



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 182.

Leipzig, Dienstag den 8. August 1916.

83. Jahrgang.

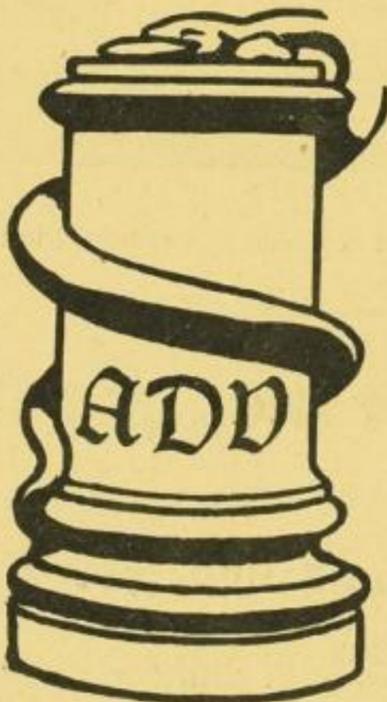
☐ Mitte August erscheint in meinem Verlage der neueste Roman von

Max Geißler Die schöne Lilo

Der Roman einer verkehrten Erziehung

Geheftet M. 4.50 Gebunden in dreifarb. Leinen M. 5.50

Das deutsche Volk hat Max Geißler längst einen Platz in der vordersten Reihe seiner Dichter angewiesen. Seine Werke sind in Hunderttausenden von Exempl. verbreitet. „Die schöne Lilo“ ist ein Roman für reife Leser, in erster Linie für gebildete Frauen, die nachdenklich geworden sind an Erziehungsfragen. Bei dem tiefen Erfassen des behandelten Erziehungsproblems konnte es



nicht ausbleiben, daß in dem glänzend geschriebenen Werke manche bittere Wahrheit offenbar wurde. Es ist ein mutiges Buch. Die Unfähigkeit zu erziehen, zuletzt aber die oberflächliche Einschätzung erziehlcher Einflüsse überhaupt führen zu verhängnisvollen Unterlassungen und schweren Lebenskämpfen. „Die schöne Lilo“ ist eins der nachdenklichsten Bücher der schönen deutsch. Literatur,

ein Buch von grundlegenden Werten.

Ich unterstütze die starke Absatzfähigkeit dieses neuen Romans durch umfassende Sonderreklame und stelle Ihnen = dreifarbige Postkarten für das Publikum = in gewünschter Anzahl zur Verfügung. Firmen, mit denen ich seither in Rechnungsverkehre gestanden habe und die sich besonders verwenden wollen, bitte ich um direkte Vorschläge.

Ich liefere zur Einführung bis Mitte August
bar mit 40% Rabatt und 11/10
bedingt mit 25%

Alexander Duncker Verlag / Weimar

Heinrich Finck / Verlagsbuchhandlung / Leipzig und Kairo.

Soeben erschien in meinem Verlage:

GRAECO-ÄGYPTISCHE KOROPLASTIK

Terrakotten der griechisch-römischen und koptischen Epoche
:: :: aus der Faijûm-Oase und anderen Fundstätten. :: ::

Gesammelt und herausgegeben von

Carl Maria Kaufmann

Zweite, wesentlich vermehrte Auflage

mit 818 Abbildungen auf 74 Tafeln.

156 Seiten Lex.-8°. mit 74 Tafeln Mark 25.— (120 Pi. Eg.)

Das von der Kritik beifällig aufgenommene Werk führt auf Grund der vom Verfasser zusammengebrachten und dem Frankfurter Museum überwiesenen reichsten Sammlung spät-ägyptischer Koroplastik eine bisher fast ganz übersehene Denkmälerwelt in die Forschung ein. Von Interesse nicht nur für den Archäologen und Ägyptologen, sondern auch für den Kunsthistoriker. Die wesentlich verbesserte und erweiterte, um über hundert Abbildungen bereicherte Neuauflage dürfte auch den Besitzern der unter dem Titel „Ägyptische Terrakotten“ erschienenen Erstauflage willkommen sein.

In den nächsten Tagen erscheint:

Das neue Fräulein

Erzählung von Fr. Lehne

2. Auflage

Ladenpreis: geheftet 2.50 gebunden 3.50

Bedingt: 50% Bar: 40% u. 13/12

Diese Erzählung der Verfasserin des bekannten Romans

Ein Frühlingstraum

bedarf keiner weiteren Empfehlung. Ich bitte zu bestellen.

Chemnitz, 1. August 1916.

H. Thümmlers Verlag



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/2, S. 32 M. statt 36 M., für 1/3, S. 11 M. statt 18 M. Stellengefuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., 1/2, S. 13.50 M., 1/3, S. 26 M., 1/4, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 182.

Leipzig, Dienstag den 8. August 1916.

83. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Berliner Briefe.

VI.

(V siehe Nr. 154.)

Berliner Bibliophilenabend am 3. Juli 1916. — Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde der Königl. Bibliothek. — Ein neues Bücherverzeichnis der Berliner Stadtbibliothek. — Städtische Inzeratenblätter. — Umsatzsteuer, Scheckstempel und bargeldlose Zahlungsform. — »Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot« — ein Berliner Lied!

Der am 3. Juli stattgehabte Berliner Bibliophilenabend brachte einmal etwas anderes. Die Bücherliebe ist ja so vielgestaltig, und man tut sehr unrecht, sie nur auf schöne Bücher, Seltenheiten und merkwürdige Einbände beschränken zu wollen. Unter den Gelehrten gibt es viele Männer, die ernsthafte Bibliophilen sind, und die in ihrem Fach gern alles das sammeln, was die Geschichte ihrer Wissenschaft und was diese Wissenschaft selbst betrifft.

Zu diesen Gelehrten gehört Professor Herman Schalow, der sich freundlich bereit erklärt hatte, einen Vortrag über Johann Leonhard Frisch (1666—1742) und seine Bedeutung für die Ornithologie zu halten.

Wenn vielleicht einer oder der andere befürchtet hatte, eine trockene Aufzählung wissenschaftlicher Daten und Titel über sich ergehen lassen zu müssen, so mußte er sich angenehm enttäuscht fühlen durch die frische und kernige Art, mit der Herr Professor Schalow die Sache angriff. Er gab ein lebensvolles Bild des ungemein vielseitigen Mannes, der Philologe und Theologe, Physiker und Ornithologe, Chemiker, Hauslehrer war, und zu Zeiten sich auch nicht scheute, Sand zu karren, wie er es zu Amsterdam tat, um der knapp gewordenen Reiselasse etwas aufzuhelfen. Es war umso interessanter, dieses Leben zu verfolgen, als bei der heutigen Spezialisierung der Wissenschaften derartige Polyhistoren kaum noch denkbar sind, wo die Ausdehnung der Wissenschaften jeden ihrer Jünger zwingt, sich auf einen kleinen Ausschnitt zu beschränken. Auch uns Berlinern und Märkern erregte der merkwürdige Mann, der von väterlicher Seite einem alten Nürnberger Geschlecht und von mütterlicher Seite einer Straßburger Goldschmiedefamilie entstammte, umso größeres Interesse, als er, ganz und gar zum Märker geworden, der erste märkische Vogelkundige und wissenschaftliche Bearbeiter der Ornithologie war und 50 Jahre Bürger unserer Stadt Berlin gewesen ist.

Frisch stammte aus einer Nürnberger Familie, die der Stadt zahlreiche Prediger geliefert hat. Sein Vater war Jurist, lange Zeit Administrator in Schnabelweit; seine Mutter stammte, wie schon oben bemerkt, aus einer Straßburger Goldschmiedefamilie, und es scheint, daß das Frankenblut mit dem alemannischen in dem Sohne eine sehr glückliche Mischung gefunden hat, die sich namentlich in seinem derben, zufassenden, energischen, und vor keiner Schwierigkeit zurückschneidenden Lebenslauf kundgibt. Seine Jugendausbildung war eine recht lückenhafte, und er war vielfach auf eigenes Lernen angewiesen, da die Schule durch den öfteren Aufenthaltswechsel der Eltern vielfach gewechselt werden mußte. Die hauptsächlichste Unterrichtsanstalt, die er besuchte, war die Thomasschule in Nürnberg, die er verließ, um sich nach Altdorf zu begeben, der altberühmten Universität, die später nach Erlangen übersiedelte. Von dort ging er nach Jena, woselbst er auch nicht lange blieb, da er Straßburg kennen lernen wollte, namentlich,

um dort neuere Sprachen zu studieren. Schon vorher hatte sich Frisch lebhaft mit der Erlernung verschiedener Sprachen beschäftigt, so der alten wie der neueren, und er suchte nun in Straßburg Gelegenheit, diese Studien auszubauen und praktisch zu vertieren. Er fand liebevolle Aufnahme bei den Eltern seiner Mutter, die den frischen, zugreifenden Jungen mit Freude begrüßten. Aber auch in Straßburg war seines Bleibens nicht lange. Er ging von da nach Frankreich, blieb jedoch dort nur kurze Zeit und kehrte nach Nürnberg zurück, wo er sein theologisches Examen bestand, nach welchem ihm sofort die 3. Predigerstelle an der Thomaskirche angeboten wurde. Aber dieses günstige Angebot, das jeder andere mit außerordentlicher Freude ergriffen hätte, schlug er aus, um weiter andere Länder und Städte kennen zu lernen. Aber Wien ging er nach Budapest, war dort kurze Zeit Amanuensis des Predigers Reithorn in Neusohl, und ließ sich als Soldat bei der ungarischen Armee im Kriege gegen die Türken anwerben. Aber auch da hielt er nicht lange aus, durchstreifte Dalmatien, Italien und kehrte, 24 Jahre alt, nach Deutschland, und zwar nach München zurück.

Hier lernte er Baron Bodenhausen kennen, welche Bekanntschaft ihm ein neues Feld der Tätigkeit eröffnen sollte. Der Baron besaß ein Gut, das vollkommen heruntergewirtschaftet war. Er beauftragte Frisch, dieses Gut zu bewirtschaften, und es gelang diesem, sich derartig in landwirtschaftliche Verhältnisse hineinzuarbeiten, daß er in kurzem das Gut zu einem außerordentlich ertragreichen machte. Und noch ein weiteres Gut des Barons übernahm er zur Bewirtschaftung; dann hatte er aber von der Landwirtschaft wiederum genug, wurde Erzieher bei verschiedenen Edelleuten, erfuhr, daß in Holland das Sektentwesen in außerordentlicher Weise ausgebildet war, und beschloß kurzerhand, nach Amsterdam zu gehen, um dieses Sektentwesen dort zu studieren. In Amsterdam ging es ihm recht traurig. Seine Hoffnung, eine Tätigkeit als Prediger oder Lehrer zu finden, schlug fehl, das nach Holland mitgenommene Geld schrumpfte immer mehr zusammen; aber den Mut verlor Frisch doch nicht. Schnell entschlossen ließ er sich bei der Straßenreinigung anwerben, karrete fleißig Sand, bis ihn ein früherer Bekannter bei dieser Arbeit sah und ihn fragte, ob er seine Kenntnisse denn nicht doch etwas besser vertieren könnte. Frisch schilderte ihm seine Lage und fügte hinzu, daß keine ehrliche Arbeit schände. Trotzdem nahm er den Vorschlag des Freundes an, sich wieder einer wissenschaftlichen Tätigkeit zuzuwenden, um wenigstens soviel zu verdienen, als er Reisegeld nach Deutschland brauchte.

Nachdem dies geschehen war, hielt es ihn nicht länger in der Fremde. Er kehrte nach Deutschland zurück und wandte sich nach Berlin, um dort einen kurzen Aufenthalt zu nehmen. Aus diesem kurzen Aufenthalt wurden aber 50 Jahre, und Berlin war der Ort, wo die ruhelose Seele Frischs Ruhe fand.

Die Bekanntschaften, die er mit bedeutenden und einflußreichen Berliner Männern anknüpfte, ließen ihn nach und nach in Berlin festen Fuß fassen und eine Wirksamkeit entfalten, wie sie seinen Neigungen und seiner wissenschaftlichen Anlage entsprach. Frisch erhielt die Stelle als Subrektor am Grauen Kloster, die er wohl seiner Bekanntschaft mit dem berühmten Theologen Spener verdankte, und wurde später Konrektor an demselben Gymnasium.

Sehr gefördert wurde er durch die Bekanntschaft mit Leib-

niz, dem Frisch Unterricht in der russischen Sprache gab und auf den es wohl auch zurückzuführen war, daß Frisch im Jahre 1705 Mitglied der Akademie der Wissenschaften wurde.

Auch in Berlin betätigte Frisch sein frisch zugreifendes Organisations-talent. Auf den alten Wällen von Berlin pflanzte er Maulbeerbäume und versuchte, die Zucht der Seidenraupe in der Mark zu fördern. Die Einnahmen wußte er durch Vermittlung seiner Gönnerin Sophie Charlotte der Akademie zuzuführen, und es war wohl der Dank für diese Hilfe, daß er, wie schon oben bemerkt, im Jahre 1705 zu ihrem Mitglied erwählt wurde. (Diese Hilfe war der Akademie um so erwünschter, als ihre Einnahmen damals lediglich in dem Erlös aus dem Kalenderverlag bestanden.)

Die Lehrtätigkeit Frischs wurde ergänzt durch zahlreiche literarische Arbeiten, die er zum Teil in den *Miscellanea Berolinensia* veröffentlichte. Es sind dies Arbeiten, die den verschiedensten Wissenschaftsgebieten angehören. Zu dem *Glossarium Germanicum* von Schilter lieferte er Zusätze, schrieb über die Hunderassen bei den alten Germanen, gab eine Auslegung des *Egidius* heraus, sowie eine dreibändige Beschreibung aller Insekten in Deutschland.

Er war aber auch praktischer Chemiker. So ist er der Entdecker des Berliner Blau, einer Entdeckung, mit der er viel Geld verdiente, das er auf die Drucklegung seiner Werke verwandte. Mehr und mehr wandte er sich der Vogelkunde zu und veröffentlichte im Jahre 1732 sein großes Werk über die Vögel Deutschlands, das im Jahre 1817 eine zweite Auflage erlebte. Das Werk ist mit kolorierten Abbildungen geschmückt, deren Hersteller der Sohn und nachher der Enkel des Verfassers waren, die beide die Kupferstecherkunst betrieben. Die Abbildungen sind nicht nur für die damalige Zeit außerordentlich wirksam und charakterisieren die einzelnen Arten vortrefflich, auch das Kolorit ist hervorragend schön. Das Verdienst Frischs liegt wesentlich darin, daß er eine neue Gruppierung der verschiedenen Arten vornahm, daß er das Leben der Vögel zu belauschen verstand, und daß er eine einheitliche Namengebung einführte. Zu diesem Zweck hatte Frisch eine große Sammlung ausgestopfter Vögel zusammengebracht; es war aber dem Vortragenden nicht möglich, festzustellen, wohin diese Sammlung gekommen ist. Ebenso hat es dem Vortragenden nicht gelingen wollen, die Grabstätte des verdienten Mannes aufzufinden; er wird aber seine Bemühungen, sie zu erkunden, fortsetzen.

Ich konnte hier nur einen kurzen Abriss des inhaltsreichen Vortrages geben, der noch dadurch besonders belehrend wurde, daß Herr Professor Schalow die erste und zweite Ausgabe der Ornithologie in natura vorlegen konnte, ebenso noch einige andere einschlagende Bücher.

Der Vortrag fand den verdienten Beifall und eine interessante Besprechung war seine Folge.

* * *

Am 3. Juli fand die jährliche Mitglieder-versammlung des Vereins der Freunde der Königlichen Bibliothek in dem Konferenzsaal statt.

Aus dem Jahresbericht für 1915, der gedruckt vorlag, ist zu erwähnen, daß die Entwicklung des Vereins auch im zweiten Jahre seines Bestehens unter dem Kriege stark zu leiden gehabt hat. Die Mitgliederzahl ist etwas zurückgegangen, obwohl der Verein den Eintritt 6 neuer Mitglieder verzeichnen konnte.

Von der Stiftung des »*Processionale sororum ordinis Praedicatorum*« durch Herrn Jacques Rosenthal in München, einer für die Geschichte des Klosterwesens in Deutschland wichtigen Handschrift, und von der Erwerbung des »*Manuale sacramentorum Caesar-augustanum*« aus den Mitteln des Vereins habe ich schon in einem früheren Briefe Kenntnis gegeben.

In der Versammlung wurde zunächst durch Herrn Geheimrat Schwenske von den neuen Erwerbungen der Bibliothek Mitteilung gemacht. Von diesen ist besonders hervorzuheben: Tusch, Burgundisch Historie (Straßburg 1477), ferner eine Anzahl seltener kleiner Drucke grammatischen Inhalts aus der Gymnasialbibliothek in Conitz. Ebendaher stammt die *Aldine* des Art-

sioteles auf Pergament. Aus der Sammlung des verstorbenen Erzpriesters Faber konnte die Königliche Bibliothek durch Vermittlung des Herrn M. Breslauer 50 deutsche Handschriften aus dem 15. und 16. Jahrhundert erwerben, ferner mehrere lateinische Gebetbücher mit Miniaturen und eine Anzahl hauptsächlich deutsche Inkunabeln, darunter die deutsche Bibel von 1487 von Schönsperger gedruckt, die einzige deutsche Bibel vor Luther, die in der reichen Sammlung der Königlichen Bibliothek bisher nur unvollständig vorhanden war. Durch Erbschaft fiel der Königlichen Bibliothek aus dem Nachlasse des Dr. Freund eine außerordentlich wertvolle Kochbüchersammlung zu. Diese Sammlung, die die größten Seltenheiten enthält, so auch den Elzevierschen *Pastissier français*, hat zum Grundstock die Drechsel'sche Sammlung, über die auch ein Verzeichnis erschienen ist. Die Sammlung ist aber von dem letzten Besitzer noch erheblich vermehrt worden, so daß sie heute wohl als die größte im öffentlichen Besitz befindliche zu bezeichnen ist. Die Exemplare, namentlich der französischen Bücher, sind außerdem zum großen Teil in kostbaren Einbänden, so daß auch hierdurch die Sammlung sich ganz besonders auszeichnet. Erwähnt seien noch die zahlreichen Menüs, unter ihnen die von der Kaiserin Augusta gesammelten, die zum Teil von ihr mit handschriftlichen Bemerkungen versehen sind.

Von Herrn Jacques Rosenthal lag auch diesmal ein Geschenk vor. Selbst am Erscheinen verhindert, hatte er aus Anlaß der Mitglieder-versammlung ein Exemplar der sehr seltenen *Horae diurnae brev. ecclesiae Moguntinae* dargebracht. Das Buch ist im Jahre 1488 gedruckt, aber nicht in Mainz, wie Herr Rosenthal angenommen hat, sondern die Herstellung ist dem Straßburger Drucker Grüniger zu verdanken, wie Herr Professor Boulléme durch Typenvergleich festgestellt hat. Auch dieser Druck bildet eine recht wertvolle Ergänzung der Inkunabelsammlung der Königlichen Bibliothek.

Als Jahresgabe wurde den Mitgliedern die Ankündigung eines wandernden Arztes, des Johann Pistoris (Beder) in vortrefflichem Facsimile überreicht, ein sehr seltener Einblattdruck, der wahrscheinlich in Magdeburg zwischen 1506 und 1512 hergestellt worden ist.

Dem Facsimile ist eine Beschreibung des Druckes beigelegt, die über Typen, Druckjahr, Verfasser und Sonstiges berichtet.

Aus der Versammlung heraus wurde darauf hingewiesen, daß, um der Papiernot abzuwehren, sich heute mancher entschließt, alte Akten, Schriftstücke und Drucksachen zum Einstampfen bereitzustellen. Da es nicht ausgeschlossen ist, daß sich unter dem handschriftlichen Material auch manches befindet, das an sich wertvoll und für die wissenschaftliche Forschung späterer Zeiten wichtig ist, wie Briefe berühmter Männer und anderes mehr, erbitet sich, um die Vernichtung derartiger Schriftstücke zu verhindern, die Geschäftsstelle des Vereins, in Berlin NW. 7, Unter den Linden 38, die abzugebenden Schriftstücke auf ihren Wert zu prüfen, Wertvolles der Königlichen Bibliothek zu überweisen, auf Verlangen auch die betreffenden Stücke käuflich zu erwerben.

Endlich wurde beschlossen, zu versuchen, ein sehr wertvolles Stück, das der Königlichen Bibliothek angeboten ist, für das aber die Mittel augenblicklich fehlen, durch den Verein der Freunde der Königlichen Bibliothek, wenn es irgend möglich ist, zu verschaffen. Es ist dies eine Pergamenthandschrift größten Formats (*Graduale*) aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts, von rheinischer Herkunft, mit 24 großen Miniaturen und Blatumrandungen und mit zahlreichen bunten Initialen.

Da aber auch die Mittel des Vereins nicht zu Anfang des Geschäftsjahres sogleich zu einem großen Teil ausgegeben werden sollen, soll versucht werden, aus den Kreisen der Mitglieder einen Teil des Kaufpreises zusammenzubringen. Wer also von den Freunden der Königlichen Bibliothek geneigt ist, sich an dieser Erwerbung zu beteiligen, wird durch Herrn Geheimrat Schwenske leicht Näheres erfahren können.

Die Königliche Bibliothek hat es sich nicht nehmen lassen, den Besuchern einen Teil der neuen Erwerbungen, namentlich aus der Sammlung der Kochbücher zur Ansicht vorzulegen, ein Entgegenkommen, das vielen, so auch dem Schreiber dieser Zeilen, herzliche Freude und wirklichen Genuß bereitet hat.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

Friedrich Bahn in Schwerin i. Meckl.

- Schmidt-Löwen, Eduard, Prof. Dr.: Von Masuren nach Sibirien. Ein Jahr in russ. Kriegsgefangenschaft. 2. Aufl. (88 S.) 8°. '16. 1. —
- Tolzien, Gerh., Dompred.: Der letzte Gruß. Abschiedspredigt, geh. im Dom zu Schwerin am Sonntag Trinitatis, 18. VI. 1916. 3. Aufl. (14 S.) 8°. '16. — 20

Rob. Bardtenschlager in Reutlingen.

- Postgebühren-Ordnung, Die neue, f. d. Gebiet d. Reichspost, Bayern u. Württemberg, Generalgouvernement Warschau u. im Etappengebiet d. Oberbefehlshabers Ost sowie Oesterreich-Ung., Luxemburg u. d. wichtigsten Auslandsverkehr. Nach aml. Angaben. Gültig vom 1. VIII. 1916 an. (6 S. in Leporelloform.) gr. 8°. o. J. ['16]. b — 20

Behrend & Co. in Berlin.

- Entscheidungen u. Mitteilungen d. Reichsversicherungsamts, hrsg. v. d. Mitgliedern d. Reichsversicherungsamts. 5. Bd. (XV, 474 S.) gr. 8°. '16. b 7. 50; Hdrbd. b 10. 30; f. Bezueher d. »Aml. Nachrichten d. Reichsversicherungsamtes« geh. b 6. —

F. W. Bergemann, G. m. b. H., in Neuruppin.

- Simoleit, F. W.: Wenn e. Gott im Himmel wäre — dann . . . (16 S.) kl. 8°. o. J. ['16]. — 10

Boll u. Vidardt, Verlagsbuchhandlung in Berlin.

- Rogge, Marcello: Rumäniens einziger Weg. (86 S.) 8°. '16. 1. 50

Buchdruckerei u. Verlag Val. Höfling in München.

- Höfling's Festspiele. Sammlg. leicht ausführbarer Gelegenheitsdichtgn. [3. T.] m. prakt. Anleitgn. f. d. Kostümierng., d. Ausstattg., d. Vortrag u. ä. v. W. Helbig.) Nr. 226. kl. 8°. Weis, Welda: Befehrt. Weiterer Vortrag f. drei Damen. (15 S.) o. J. ['16]. (Nr. 226.) p — 75
- Mädchenbühne. Sammlg. leicht ausführbarer Theaterstücke f. Mädchen. (Mit prakt. Anleitgn. f. d. Kostümierng., d. Ausstattg., d. Vortrag u. ä. v. W. Helbig.) Nr. 185—187. kl. 8°. Valder, M.: Du, d. Ruhm Jerusalems. Ein Festspiel in 5 Aufz. Für Kriegs- u. Friedenszeiten u. z. Marienfesten passend. (43 S.) o. J. ['16]. (Nr. 185.) p 1. 25
- Saza-Radliq, Hedwig v.: Die geheilte Migräne. Weiterer Einakter. (34 S.) o. J. ['16]. (Nr. 187.) p — 90
- Siebel, M.: Das Gespenst. Schwank in 1 Akt. (15 S.) o. J. ['16]. (Nr. 186.) p — 75

Eduard Clement's Buch- u. Kunsth. in Bad Kissingen.

- Achilles, F. R.: Baderegeln, v. e. Kreis fröhl. Kurgäste zsgest. u. z. Besten gegeben. 11. Aufl. (7 S.) 16°. o. J. ['16]. b — 10
- Führer, Offizieller, durch Bad Kissingen u. Umgeb. Mit (farb.) Stadtplan, (farb.) Umgebungskarte u. 8 ganzseit. Illustr. in Kupferstichdr. 14. Aufl. (96 S.) kl. 8°. '16. b 1. —

R. Eisenschmidt in Berlin.

- Entfernungsschäh-Buch m. Anleitg. u. Morsealphabet f. Winterdienst f. . . . 5. Aufl. (20 S. m. Text auf Umschl.) 16°. o. J. ['16]. p — 06
- Hertel, Eginhard, Ersatz-Reservist: Kameradengruß an Ersatz-Rekruten. (32 S.) 8°. '16. p — 30
- Lühow, Herm., Korv.-Kap.: Die Seeoffizierlaufbahn. 4. Aufl. (33 S.) 8°. '16. — 70
- Mielke, Optm. d. R.: Kriegsausbildung des Infanteristen. In 42 Tagesdienstzetteln dargest. Mit e. Anh.: Der Mannschaftsunterricht. 3., umgearb. Aufl. (43 S.) 16°. '16. — 50

R. Eisenschmidt in Berlin ferner:

- Pulkowski, Oberst z. D. †: Handbuch f. Unteroffiziere, Obergefreite u. Gefreite d. Fußartillerie. (2. Bd.: Handbuch f. Unteroffiziere u. Obergefreite d. Fußartillerie.) Neubearb. v. Optm. Pulkowski. 2 Bde. 8°. Hlwb. je 1. 80
- 1. 18. neubearb. Aufl. Mit 74 Abb. im Text u. 3 Signaturentaf. in Steindr. (IV, 147 S.)
- 2. 19., neubearb. Aufl. (III, 160 S. m. Abb.)
- Pulkowski, [Erich], Optm.: Beschreibung u. Behandlg. der s. F. H. 02 u. des s. F. H. M. W. Zsgest. in Fragen u. Antworten. 3. Aufl. (32 S. m. Abb.) 8°. '16. — 20
- Schlott, Kriegsger.-R.: Abänderungen u. Ergänzn. f. d. standgerichtl. Verfahren im Felde. Nachtrag zu: Das standgerichtl. Verfahren u. d. materielle Standrecht d. Standgerichts in Friedenszeiten. (10 Bl.) 8°. o. J. ['16]. — 50
- Schwarzfoppen, v.: Stichworte f. Offiziere u. Unteroffiziere d. Infanterie bei Erteilg. d. Dienstunterrichts. Bearb. v. Optm. Streit. 10. durchgef. Aufl. (125 S.) 16°. '16. — 90
- Spohn, Gen.-Maj. z. D.: Die Disziplinar-Strafgewalt d. Kompanie-, Eskadron- u. Batterie-Chefs erläut. unt. Zugrundelegg. d. Disziplinar-Strafordnung vom 31. X. 1872, d. Militär-Strafgesetzbuches f. d. Deutsche Reich vom 20. VI. 1872 u. d. Kriegsartikel f. d. Heer. 3., verb. u. verm. Aufl. (82 S.) kl. 8°. '16. Hlwb. 1. 20
- Ratgeber in Ehrenfragen aller Art (f. d. Heer u. d. Marine). 3 Tle. gr. 8°. In 1 Hlwb. 4. 80
- 1. Bedeutg., Stellg. u. Pflichten d. Ehrenrats nebst Würdigg. d. Tüchtigkeit d. Kommandeurs unt. Bef. Berücks. d. f. d. Offiziere d. Marine, d. Beur- laubtenstandes u. d. Offiziere a. T. maßgeb. Verhältnisse 5., neu durch- gearb. Aufl. (94 S.) '16.
- 2. Beurteilg. d. verschiedensten Ehrenfragen, die zu Ehrenhändeln u. Ehren- gerichteten Anlöß geben. 3., neu durchgearb. Aufl. (88 S.) '16.
- 3. Die konventionellen Gebräuche beim Zweikampf unt. Berücks. d. Offizier- standes. Von e. älteren aktiven Offizier. Nebst Anh.: Verordnung. üb. d. Ehrengerichte d. Offiziere im preuß. Heere vom 2. V. 1874. — K. u. D. vom 1. I. 1897. — Strafrechtl. Bestimmgn. üb. d. Zweikampf. Neuabdr. 1910. Neu bearb. 8. durchgef. Aufl. (56 S.) '13.
- Zimmermann, Oberleutn.: Hilfe bei d. Ausbildg. d. Infanterie-Kriegs- Rekruten. Nach d. Dienstvorschriften u. Kriegserfahrng. zsgest. 5. verb. Aufl. 7. u. 8. Tauf. (66 S.) kl. 8°. '16. — 60

Ferdinand Enke in Stuttgart.

- Szily, A. v., Prof. Dr.: Atlas d. Kriegsaugenheilkunde samt begleit. Text. Sammlg. d. kriegsophthalmolog. Beobachtgn. u. Erfahrgn. aus d. Universitäts-Augenklinik in Freiburg i. Br. Mit e. Begleitwort v. Geh.-R. Prof. Dr. Th. Axenfeld. 1. Lfg. (VII u. S. 1—194 m. Abb. u. 15 Taf.) 31,5×22,5 cm. '16. 20. —

Franck'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

- Floerke, Kurt, Dr.: Gegen d. Moskowiter. 2. Halbbd. 8°. 2. Das Ringen um Galizien, Lemberg — Lmanowa — Przemyśl. 6.—10. Tauf. (96 S. m. eingedr. Kartenstzgn.) '16. 1. —
- Wirth, Albrecht, Dr.: Deutsche Geschichte f. d. deutsche Volk. 11.—15. Tauf. (152 S.) 8°. '16. 1. —; geb. 1. 60

Josef Habel in Regensburg.

- Aspern, Karl: Kriegs-Anekdoten. Heitere u. ernste Tatsachen u. Ergebnisse aus d. großen Völkerstreit. Gesammelt. 37. u. 38. Heft. kl. 8°. Je — 10
- 37. Unter Hindenburgs Fahnen. (S. 1—32.) o. J. ['16].
- 38. Aus Serbien u. Montenegro. (S. 33—64.) o. J. ['16].

M. Sahn in Bernigerode i. Harz.

- Sahn, Mary: Illustrierte Krankenkost. Enth. 517 Orig.-Rezepte m. 200 Abb. appetitanregend u. zierlich angerichteter Krankenspeisen f. je eine Person berechnet. Mit e. Anh.: Ärtzl. Ratschläge v. Dr. Ernst Geyer. (255 S.) 8°. o. J. ['16]. Hlwb. b 8. —
- Kriegskochbuch. Mit 22 prakt. Abb. (83 S.) kl. 8°. o. J. ['16]. Kart. 1. —

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

- Bücher d. Wissens. (Hrsg. v. d. Vereinigg. Die Wissenschaft f. Alle.) 165. Bd. kl. 8°. Freuge, Lothar: Schule d. Mathematik. 2. Bd.: Arithmetik u. Algebra. (136 S.) o. J. ['16]. (165. Bd.) — 50; geb. b — 70

K. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

- Gebarung, Die, u. d. Ergebnisse d. Krankheitsstatistik d. nach d. Ge- sehe v. 30. III. 1888, R.G.Bl. Nr. 33, betreffend d. Krankenversicherg. d. Arbeiter, eingerichteten Krankenkassen in d. J. 1912 u. 1913. Für d. Reichsrat gemäß § 72 d. bezogenen Gesetzes bestimmte Mit- teilen. d. Ministers d. Innern. (IV, 135 S.) Ver.-8°. o. J. ['16]. 3. —



J. Kauffmann in Frankfurt a. M.

Cohen, Herm.: Religion u. Zionismus. Ein Wort an meine Komilitonen jüd. Glaubens. (11 S.) 8°. '16. — 30
S.-M. a. d. 11. Kriegsausg. d. R. G.-Blätter.

H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen.

Vierordt, Herm., Prof. Dr.: Medizin-geschichtliches Hilfsbuch m. bes. Berücks. d. Entdeckungsgeschichte u. d. Biographie. (VII, 469 S.) gr. 8°. '16. 10. 40; geb. 12. —

Robert Luz in Stuttgart.

Doyle, Conan: Sherlock Holmes-Serie. Gesammelte Detektivgeschichten. 8. 8°. —

8. Die tanz. Mädchen u. a. Detektivgeschichten. Nechtmäh. Uebers. v. Dr. R. Vautenbach. Illustriert v. Rich. Gutschmidt. 51.—53. Tauf. (311 S.) o. J. ['16]. 2. 25; geb. 3. 25

Manzsche t. u. t. Hof-Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung in Wien.

Budwiński's Sammlung d. Erkenntnisse d. I. I. Verwaltungsgerichts-hofes. 39. Jg. 1915. Administrativrechtl. II. Ab. Auftrag zsgest. v. Sen.-Präsid. Dr. August Ritter v. Popelka. (1299 S.) gr. 8°. '15 (Umschl.: '16). 13. 80; Ewbd. n. 15. 90; Hdrbd. n. 16. 80

— Dasjelbe. 39. Jg. 1915. Finanzrechtl. II. Ab. Auftrag zsgest. v. Sen.-Präsid. Dr. Heinrich Reiffig. (1083 S.) gr. 8°. '15 (Umschl.: '16). 11. 60; Ewbd. n. 13. 70; Hdrbd. n. 14. 60

Hanaufel, Gustav, Prof. Hofr. Dr.: Unfallversicherung u. Beweislast nach österreich. Rechte. Zugleich e. Beitrag z. allgemeinen Rechtslehre. (VII, 96 S.) gr. 8°. '16. 2. 60

Mars-Verlag Carl Siwinna in Berlin.

Zapolska, Gabriela: Tamten. Drama d. Neuzeit in 5 Akten. Uebers. v. Dr. Wladyslaw v. Wardzki. (103 S.) 8°. o. J. ['16]. 2. —

Otto Remnich in Leipzig.

Fouillée, Alfred: Le caractère et l'esprit français. Morceaux choisis. (Abh. e. franzö. Philosophen d. Gegenwart in franzö. Auszügen aus d. Orig.-Werk A. Fouillée, psychologie du peuple français v. Dr. Heinrich.) (91 S.) kl. 8°. o. J. ['16]. 1. —

Friedrich Rothbarth, Verlagsbuchh. in Leipzig.

Courth's-Mahler, S.: Die drei Schwestern Randolph. Roman. (434 S.) 8°. o. J. ['16]. 4. —

Eugen Salzer in Heilbronn.

Küchler, Kurt: Die letzten Tage v. Esingtau. Erzählt. 1.—5. Tauf. (128 S.) kl. 8°. '16. 1. —; Pappbd. b 1. 60

J. Schnell'sche Buchhandlung in Warendorf.

Wibbelt, Augustin: Plattdeutsche Feldpostbriefe. 2—10. (Je 4 S.) 8°. o. J. ['16]. Je —, 02; 100 Stück 1. —

C. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.

Einzelschriften, Kriegspolitische. 12. Heft. gr. 8°. —
Ukraine, Die. Beiträge v. Hofr. Albr. Barwinski, Prof. Dr. Paul Gremer, Dr. Eugen Lewicki u. Dr. Falk Schupp. (104 S.) '16. (12. Heft.) 1. 80

J. J. Steinkopf in Stuttgart.

Hoffmann, Hospred. Dr.: Furchtlos u. treu! Predigt am 1. Sonntag nach Dreieinigkeitt üb. 1. Joh. 4, 16—21, geh. in d. Schloßkirche zu Stuttgart. (15 S.) kl. 8°. '16. — 20

Arwed Strauch in Leipzig.

Mendtorff, S., Prof. D.: Die sittl. Schranken d. kirchl. u. theolog. Polemik. Vortrag auf d. Weißener Konferenz am 23. V. 1916 geh. (16 S.) 8°. '16. b —, 30
S.-M. a. d. Neuen sächs. Kirchenblatt.

C. Ludwig Ungelenk in Dresden-A.

Zangenberg, Ludwig, c. r. m.: Die Psalmen deutsch. Aus d. Urtext in deutsche Liedform übertr. u. f. d. deutsche Gegenwart erkl. 1. Auswahl. (24 S.) 14×19,5 cm. '16. — 25

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Hartwig, Georg, (Emmy Koepfel): Jugendträume. Roman. 2. Aufl. (392 S.) 8°. o. J. ['16]. 4. 50; Ewbd. 5. 50

Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt in Berlin.

Emmann, Otto, Arzt Dr.: Gesundes Sexualleben! Ein Wort an d. gebildete Jungmännerwelt u. ihre Freunde. 2., durchgef. Aufl. (4.—6. Tauf.) (110 S.) 8°. '16. 1. 25; Ewbd. n. 1. 80

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

Ardenne, Baron v., Gen.-Leutn. z. D., u. G. A. Erdmann: Der Weltkrieg 1914/15. Bearb. f. d. deutsche Jugend. Mit 9 (7 eingedr. u. 2 farb.) Karten. (III, 160 S.) 8°. '16. 1. 75

Authors, English. (Velhagen & Klasing's Sammlg. franzö. u. engl. Schulausgaben.) Ausg. A m. Anmerkgn. z. Schulgebrauch unt. d. Text. Ausg. B m. Anmerkgn. in e. Anh. (geh.). 149. Bd. kl. 8°. —

Locke, John: On civil government. Für d. Schulgebrauch ausgew. u. m. Anmerkgn. vers. v. Oberlehr. Dr. Gustav Humpf. (Ausg. B.) (XVI, 117 u. 37 S.) '17. (149. Bd.) Pappbd. 1. 20; Wörterbuch. (31 S.) —, 20

Bauer, Otto, Pz.-Oberlehr.: Ziele u. Aufgaben d. Geschichtsunterrichts als Gegenwartskunde. Vorschläge z. Gestaltg. d. Geschichtsunterrichts im Sinne d. Ministerialverfüggn. vom 2. IX. 1915 u. 26. II. 1916 m. bes. Berücks. d. neuesten Geschichte u. d. in sie einföhr. Literatur. (IV, 152 S.) gr. 8°. '16. 2. 80

Davidis u. Luise Holle: Praktisches Kriegskochbuch. Von Luise Holle. (VIII, 118 S.) 8°. '16. 1. 40

Göcker, Th.: Des Knaben Liederschatz. Eine Sammlg. geistl. u. welt. Volkslieder. Für Gymnasien u. höhere Lehranstalten ausgew. u. bearb. 13. Aufl. (IV, 204 S.) kl. 8°. '16. Pappbd. b 1. 40

Hoersch, Otto: Politik im Weltkrieg. Historisch-polit. Aufsätze. (V, 171 S.) 8°. '16. 1. 50

Kriegs- u. Schlachten-Atlas 1914—1916. In 37 (farb.) Karten nebst Geschichtstabelle d. Weltkriegs (auf d. Umschl.). Zugleich e. Ergänzg. zu Putzgers histor. Schulatlas. (12 S.) Lex.-8°. '16. — 60

Velhagen & Klasing's Sammlg. deutscher Schulausgaben. [Hrsg. v. Schulr. Prof. Dr. J. Wyhgram.] 163. Bd. kl. 8°. —

Wyhgram, Jakob: Deutscher Krieg u. deutscher Geist. 17 Aufsätze zeitgenöss. Schriftsteller. Für d. obersten Klassen d. höheren Lehranstalten ausgew. u. m. e. Einleit. vers. (VII, 156 S.) '16. (163. Bd.) Pappbd. 1. 20

Verlagsbuchhandlung Fr. Zilleßen in Berlin.

Zeitfragen, evangel. Pädagogik. Hefte z. Förderg. christl. Erziehungswissenschaft. Hrsg.: Dir. Dr. Gerh. Kropatschek u. Dir. Fr. Winkler. I. Reihe. 7. u. 8. Heft. gr. 8°. Für d. Reihe v. 12 Hefen 4. 80

Theobald, Leonh., Gumn.-Prof. Dr.: Die heilsgeschichtl. Behandlg. d. bibl. Geschichte. (21 S.) '16. (I. Reihe. 8. Heft.) Einzelpr. b —, 75

Junge, Frdr.: Realgymn.-Dir. Geh. Stud.-R. D. Dr. Der grundleg. Unterricht üb. d. hl. Geist u. d. Kirche auf d. Konfirmanden- od. Untersekundarstufe m. e. Form. üb. d. Grundsatz d. Anschaulichkeit im Religionsunterricht. (45 S.) '16. (I. Reihe. 7. Heft.) Einzelpr. b —, 90

Carl Winter's Universitäts-Buchhandlung in Heidelberg.

Forschungen, Anglistische. Hrsg. v. Prof. Dr. Johs. Hoops. 49. u. 50. Heft. gr. 8°. —

Bühl, Josef: Die Wirkgn. d. Rhythmus in d. Sprache v. Chaucer u. Gower. (XX, 272 S.) '16. (50. Heft.) 8. 40

Stoelke, Hans: Die Inkongruenz zwischen Subjekt u. Prädikat im Englischen u. in d. verwandten Sprachen. (XIX, 101 S.) '16. (49. Heft.) 3. 60

Spezialkarte, Geologische, d. Grossh. Baden, hrsg. v. d. grossh. bad. geolog. Landesanstalt. 1:25,000. Mit Text an d. Seiten. Blatt 145. Farbendr. Mit Erläut. 8°. —

Wiechs-Schaffhausen. Geolog. Aufnahme v. F. Schalh. Abgeschlossen im Herbst 1913. Bearb. auf grossh. bad. topogr. Bureau. Hrsg. in Verbindg. m. d. schweizer. geolog. Kommission. 47,5×53 cm. Mit Text. (160 S. m. 5 Taf.) '16. (Blatt 145.) n.n. 2. —; auf Lelaw. n.n. 3. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****C. Appelhaus & Comp. G. m. b. H. in Braunschweig.**

Braunschweiger, Die, im Weltkrieg. Schriftleiter: Martin Biding. 5. Heft. (S. 153—188 m. Abb.) Lex.-8°. o. J. ['16]. — 75; Einzelpr. 1. —

Josef Habbel in Regensburg.

Aspern, Karl: Illustrierte Geschichte d. europäischen Krieges 1914/16 u. d. Kämpfe in d. übrigen Erdteilen. (Habbel's Kriegskronik 1916.) 21.—28. Heft. (7. Bd. XXV—LXXXVIII u. S. 97—288 m. 4 Taf.) gr. 8°. o. J. ['16]. b je —, 20

August Hirschwald in Berlin.

Archiv f. Gynaekologie. Hrsg. v. Bumm . . . Red. v. E. Bumm u. E. Wertheim. 106. Bd. 1. Heft. Mit 20 Textfig. (III, 119 S.) gr. 8°. '16. 4. 50

Hopf'sche Verlagsbuchdruckerei Gebr. Jenne G. m. b. H. in Spandau.

Kriegsblätter f. unsere Jugend. In Verbindg. m. namhaften Schulmännern hrsg. vom Verlage d. Preuß. Lehrerzeitg. Jg. 77 u. 78. (S. 609—616 m. Abb.) 8°. '16. Je —, 02½; je 12 Efgn. zusammen —, 30

- Fr. Junge in Erlangen.**
Forschungen, Romanische. Organ f. roman. Sprachen, Volks- u. Mittelalt. Hrsg. v. Karl Vollmöller. 35. Bd. 3. Heft. (Schluss d. Bds.) (III, XL u. S. 641—985.) Lex.-8°. '16. 15. —
- W. Kohlhammer in Stuttgart.**
Vierteiljahrshefte, Württembergische, f. Landesgeschichte. Neue Folge. In Verbindg. m. d. Verein f. Kunst u. Altertum in Ulm u. Oberschwaben, d. württ. Geschichts- u. Altertumsverein, d. histor. Verein f. d. württ. Franken u. d. Südhgauer Altertumsverein hrsg. v. d. württemberg. Kommission f. Landesgeschichte. 25. Jg. Feftbd. 1916. (VIII, 645 u. 6 S.) gr. 8°. b 4. —
- M. Krahn in Berlin.**
Zeitschrift f. Beleuchtungswesen, Heizungs- u. Lüftungstechnik. Red.: Dr. H. Lux. 22. Jg. 1916. Heft 13/14. (14 S. m. Abb.) 32x24,5 cm. In Komm. Viertelj. b. 3. —; Einzelheft b n.n. —. 50
- Ernst Ohle in Düsseldorf.**
***Feldgraue, Die. Illustrierte Kriegszeitung d. 50. Infanterie-Division (hrsg. im Felde). Hauptschriftleiter: Leutn. Ludwig. Verantwortlich f. Hrsg. u. Prüfungsstelle: 50. J.-D. Abt. II a. Nr. 5. Mai 1916. (40 S.) Lex.-8°. 1. —; Feldpreis —. 60**
- R. V. Prager in Berlin.**
Bericht üb. neue Erscheingn. u. Antiquaria aus d. Gesamtgebiete d. Rechts- u. Staatswissenschaften. Hrsg. v. R. L. Prager. Jg. 1916. 4 Nrn. (Nr. 1/2. 48 S.) 8°. b 1. —
- M. & S. Schaper, Verlag in Hannover.**
**Frobenius, Herm., Oberstleutn.: Der erste Weltkrieg. 23.—25. Hft. (S. 365—416 m. Abb. u. Kartenskizzen.) gr. 8°. o. J. [16].
 Ausg. A auf Kunstdr.-Pap. b je —. 50;
 Ausg. B (Vollausg.) b je —. 10**
- E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh. Negele & Dr. Sproesser in Stuttgart.**
Archiv f. Hydrobiologie u. Planktonkunde. (Neue Folge d. Forschungsberichte aus d. biolog. Station zu Plön.) Hrsg. v. Dir. Prof. Dr. Otto Zacharias. 11. Bd. 2. Heft Mit Taf 1—7, 1 Texttaf., 1 Kartenskizze, 1 Uebersichtstab. u. 29 Textfig. (S. 153—334 m. 6 Bl. Erklärgn.) Lex.-8°. '16. 24. —
- Carl Spielmeyers Nachf. (Ernst D. Gensel) in Göttingen.**
Taal, Onze. Weekbladje voor de vlaamschsprekende krijgsgewanenen. Verantwortlich: Prof. Dr. Carl Stange. Nr. 60. (S. 241—244.) Lex.-8°. '16. —. 15
- Theodor Steinloppf in Dresden.**
Kolloid-Zeitschrift. Zeitschrift f. wissenschaftl. u. techn. Kolloidchemie (früher »Zeitschrift f. Chemie u. Industrie d. Kolloide«). Hrsg. u. red. v. Priv.-Doz. Dr. Wolf. Ostwald. Der Referatenteil unt. d. Red. v. R. E. Liesegang. 19. Bd. 6 Hefte. (1. Heft. 64 S. m. Fig.) Lex.-8°. 16. —
- Georg Stille in Berlin.**
Krieg, Der grosse, in Bildern. (Hrsg. vom deutschen Überseedienst. Transocean G. m. b. H., Berlin W. Verantwortlich: Jos. Schumacher.) In deutscher, engl., span., französ. u. portugies. Sprache. Nr. 17. (40 S. m. Abb.) 19,5x28,5 cm. '16. b —. 50
- E. Ludwig Ungelenk in Dresden-A.**
Neuberg, Pfr. Past. Vic., u. Stange, Past. Vic.: Gottesbegegnungen im großen Kriege. Feldpostbriefe, Auszüge aus Kriegstagebüchern u. Erfahrungen v. Feldpredigten. 13. u. 14. Heft. N. F. (S. 273—348.) 8°. o. J. [16]. 3e —. 50
- Anthropos-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 5092**
Cornelius: Nichts haben und doch etwas werden. 1 M.
- Art. Institut Orell Füssli Abt. Verlag in Zürich. 5104**
Ragionenbuch, Schweizerisches. 1916. Verzeichnis der im schweizerischen Handelsregister eingetragenen Firmen. 12 M.
- Behrend & Co. in Berlin. 5086**
Entscheidungen und Mitteilungen des Reichsversicherungsamts. Bd. V. 7 M 50 S.
- Georg Bondi in Berlin. 5096. 97**
***Gundolf: Goethe. 14 M 50 S; geb. 17 M 50 S.**
- Boysen & Maasch in Hamburg. 5104**
***Wichmann: 91 Fragen und Antworten nebst Anhang für Nichtkanoniere der Feld-Kanonnen-Batterie. 12.—16. Tauf. 35 S.**
- J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart. 5089**
Steinart: Der Hauptmann. Eine Erzählung aus dem Weltkrieg. 6.—10. Aufl. 2 M 50 S; geb. 3 M 50 S.
- Eugen Crusius Verlag in Kaiserslautern. 5092**
**Münch: Neue Sache for zum Rache. Weitere Kriegsschilderungen mit urkomischen Bildchen. 5. Aufl. 1 M.
 — Die pälzisch Weltgeschichte. 21.—25. Tauf. 1 M 50 S; geb. 2 M.**
- A. Dressel Akadem. Buchhandlung in Dresden. 5088**
Rahmacker: Kriegschirurgisches Taschenbuch. Eine kurze Zusammenstellung der Kriegschirurgischen Erfahrungen 1914/16. Geb. 1 M 50 S.
- Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig. 5092**
Mahler: Handbuch der jüdischen Chronologie. 12 M; geb. 14 M.
- Haas & Grabherr in Augsburg. 5103**
***Rinf: Hekarösla. Gedichte in schwäbischer Mundart. 1 M 50 S.**
- Ferdinand Hirt in Breslau. 5103**
Masner und Hintze: Die historische Ausstellung zur Jahrhundertfeier der Freiheitskriege Breslau 1913. In Mappe 40 S.
- Oskar Leiner in Leipzig. 5103**
Herzog: Schule des Elektrotechnikers. 4. Aufl. Geb. 2 M 50 S.
- Ad. Wittmann Verlag in Oldenburg i. Gr. 5103**
Gardeler und Braungardt: Lehrplan für Jugendkompagnien. 2 M 80 S.
- Ranzsche I. u. I. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung in Wien. 5091**
Ruhmestaten der österreichisch-ungarischen Wehrmacht. 1914/16. Dokumente von Mitkämpfern. Heft 1. 80 S.
- R. Oldenbourg in München. 5090**
**Jahrbuch der Elektrotechnik. Uebersicht über die wichtigeren Erscheinungen auf dem Gesamtgebiete der Elektrotechnik. IV. Jahrg. Das Jahr 1915. Geb. 16 M.
 Jahrbuch der Gastechnik für das Jahr 1915. Geb. 5 M.**
- Rascher & Cie. in Zürich. 5090**
Blätter, Die weissen. Jahrgang III, Heft 8: August. 2 M.

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
 die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil

- Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg. 5102**
***Am Wegsaum. Ein Jahrbuch für das deutsche Haus. IV. Jahrg. Geb. 3 M.
 *Dasselbe unter dem Titel: Aus Feld und Heimat. Eine Gabe für unsere Helden daheim und-draußen. Kart. 2 M.**

- Georg Reimer in Berlin. 5102**
***Kahl: Die vaterländische Stunde. Rede. 50 S.**
- Fr. Wilh. Kuhfus in Dortmund. 5104**
***Klermann: Organisationen im elektrotechnischen Großhandels-hause und im elektrischen Installationsgeschäft. 1 M 50 S; geb. 2 M 50 S.**
- L. Staadmann Verlag in Leipzig. 5095**
***Ginzkey: Der Gaukler von Bologna. 3 M 50 S; geb. 4 M 50 S.
 *Hohlbaum: Deutsche Gedichte. Ein Zyklus. Kart. 1 M.**

- Süddeutsche Verlagsgesellschaft G. m. b. H. in Mannheim.** 5103
Zwei Jahre Weltkrieg. Chronik der denkwürdigsten Geschehnisse vom 1. August 1914 bis 31. Juli 1916. 25 S.
- J. Tempky in Wien.** 5087
Strakosch: Die Grundlagen der Agrarwirtschaft in Oesterreich. Eine handels- und produktionspolitische Untersuchung. 12 M.; geb. 14 M.
- K. Thienemanns Verlag in Stuttgart.** 5098—5101
*Christaller: Die unsere Hoffnung sind. Ein Buch von jungen Menschen, die den Krieg erlebten. Geb. 4 M.
*Dose: Freiwillige und Unfreiwillige. Eine Erzählung. Geb. 4 M. 50 S.
*Gozdovic Pascha: Am Col di Lana. Erinnerungen aus dem Kriegsjahr 1915. Kart. 2 M. 50 S.
*— Im blutigen Karst. Erinnerungen eines österreichischen Offiziers aus dem Kriegsjahr 1914. 2. Aufl. Kart. 3 M.
*Grimm: Märchen. Für die Jugend sorgfältig ausgewählt von Paul Moriz. Pracht-Quart-Ausgabe. Geb. 7 M. 50 S.
*— das. Pracht-Oktav-Ausgabe. Geb. 6 M.
*— Aschenputtel und fünfzehn andere Märchen. — Dornröschen und siebzehn andere Märchen. — Rotkäppchen und siebzehn andere Märchen. — Schneewittchen und vierzehn andere Märchen. Kart. je 2 M.
*Anablenbuch, Deutsches. Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für unsere Anaben. 28. Bd. Geb. 7 M. 50 S.
*Konewka: Der schwarze Peter und andere Schattenbilder. 2. Aufl. Kart. 2 M.
*Lang: Feldgrau. Erste Kriegserlebnisse eines deutschen Offiziers in Frankreich. 5. Aufl. Kart. 2 M. 50 S.

- K. Thienemanns Verlag in Stuttgart ferner:**
*Leopold: Im Schützengraben. Erlebnisse eines schwäbischen Musketiers auf der Wacht und beim Angriff in Polen. 2. Aufl. Kart. 2 M.
*Lerche: Waldhof. Geschichten von seinen Freunden und Feinden. Geb. 4 M. 50 S.
*Mädchenbuch, Deutsches. Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für junge Mädchen. 22. Band. Geb. 7 M. 50 S.
*Nalot: Heimatlos. Nach dem preisgekrönten Roman »Sans famille« für die Jugend bearb. von Paul Moriz. Kart. 2 M. 50 S.
*Pauli: Scherz und Ernst. Ausgew. von Ernst Wilmanns. Kart. 2 M.
*Sperl: Konradin der Grafenohn. Eine Geschichte aus dem Bauernkriege, den Kindern erzählt. Geb. 3 M. 50 S.
*Triebnigg: Der Kaiser rief. Kriegs-Novellen aus Osterreich-Ungarn. Geb. 3 M.

- Verlag »Naturwissenschaften« G. m. b. H. in Leipzig.** 5094
Foerster: Die deutsche Jugend und der Weltkrieg. 2. M. 60 S.; geb. 4 M.

- Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.** 5089
Eichacker: Briefe an das Leben. Von der Seele des Schützengrabens und den Schützengräben der Seele. 10. Aufl. 1 M.; geb. 2 M.

- Xenien-Verlag in Leipzig.** 5085. 87
Kugle: Vom polnischen Tod. Feldskizzen aus Schreib- und Zeichenblock. Geb. 3 M. 50 S.
Lederer: Sintflut. 50 S.

B. Anzeigen-Teil.

Gerechtliche Bekanntmachungen.

Eröffnung des Konkursverfahrens.

Über das Vermögen des Ernst Harms, Inhabers der Firma E. Trömers Universitäts-Buchhandlung (Ernst Harms) in Freiburg, wurde heute, am 1. August 1916, nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Kaufmann Adolf Sator in Freiburg. Anmeldefrist, offener Arrest und Anzeigefrist bis zum 24. August 1916. Erste Gläubigerversammlung und Prüfungstermin: Donnerstag den 31. August 1916, vormittags 9 Uhr, vor dem Sr. Amtsgericht hier selbst, Kaiserstraße Nr. 143, 1. Stock, Zimmer Nr. 7.

Freiburg, den 1. August 1916.

**Gerichtsschreiberei
Sr. Amtsgerichts. 5.**

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 182 vom 4. Aug. 1916.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Aus dem Verlage von Hermann Zieger in Leipzig habe ich übernommen*):

J. Lobb, „Gespräche mit den Toten.“
— „Das Tun und Treiben nach dem Tode.“
Beide Werke brosch. je M. 3.—, f. geb. je M. 4.—.

Karl Emil Schaarschmidt, „Demetrius.“ Trauerspiel in fünf Akten. Unter Benutzung des Schillerschen Fragments. Brosch. M. 2.50 f. geb. M. 3.50.

„**Wahres Leben.**“ Zeitschrift für Seelenrichtung sowie f. d. höheren geistigen und sittl. Interessen der Menschheit a. Grundl. spirituel. Weltanschauung und Organ deutsch. Spiritual. Ver-

eine Schriftleiter Dr. E. Schaarschmidt. Erscheint z. Zt. am 1. jeden Monats; am 1./10. 16 Beginn des 18. Jahrgangs. Preis jährlich M. 3.—, Ausland M. 3.50, bar M. 2.—.

„**Die Auferstehung des Seifes.**“ Gemä. de v. Gg. Schwenk. Helio- gravüre-Bild 40/28 cm, Kartongröße 65/50 cm. M. 6.—.

Für die Lobbschen Werke können Sie gerade unter den jetzigen Verhältnissen manchen Interessenten finden, ebenso für die gern gelesene Zeitschrift „Wahres Leben“, und bitte ich die Herren vom Sortiment, mein neues Unternehmen durch freundl. Verwendung für obige Erwerbungen zu unterstützen. — Lobbs Werke bitte bedingt zu verlangen, und würde ich Ihnen je 1 Probeexemplar mit 40% und 7/8, auch gemischt, mit 50% gegenbar liefern, ebenso stehen Probenummern der Zeitschrift gern zur Verfügung. In Erwartung Ihrer geschätzten Bestellungen zeichne ich

hochachtungsvoll

Am 22. Juli 1916.

Rudolf Besser, Verlag
Leipzig, Frommannstr. 3
Fernsprecher: Leipzig 60 110.

*) Kauf bestätigt:
Adolf Jaeger,
Kontakverwalter.

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

**Geschäftsstelle des
Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig**
Bibliographische Abteilung

Für theolog. Antiquariate und Christliche Buchhandlungen!

Z Aus dem Verlag von R. Mühlmann, Halle, übernahm ich die Restbestände von

D. Gottfr. Menkens Schriften

8 Bde. à 3 M. (Inkl. 18 M.)
und liefere solche unter **Aufhebung des Ladenpreises** zu à 60 S. (1 Probeex. eines Bandes 50 S.), inkl. zu 3 M. (Probeex. 2.50 M.). Einbde. à 70 S. extra. Ausführliches Inhaltsverzeichnis steht umsonst zu Diensten.

Bonn. Johs. Schergens.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Kunstverlag und Kunsthandlung,

gut eingeführt, altrenommiert, flotter u. moderner Verlag, reichhaltiges und umfangreiches Lager, in bester Geschäftsgegend Berlins mit kaufkräftiger, zahlreicher Kundschaft, infolge Todesfalls günstig zu verkaufen. Erforderlich M. 30 000.—. Gefällige Angebote unter „Kunst“ Nr. 1458 an die Gesch.-Stelle des B.-V.

Teilhabergesuche.

Teilhaber

wird gesucht für bedeutendes Sortiment und Antiquariat mit großen Entwicklungsmöglichkeiten. Einer jüngeren u. tüchtigen Kraft ist hier eine gute Gelegenheit geboten. Zuschr. werden u. Nr. 1542 an d. Geschäftsf. d. B.-V. erb.

Fertige Bücher.

Buchführungsarbeiten bringen bekanntlich keinen direkten, keinen unmittelbaren Gewinn. Und liegen sie eben darum der leitenden Persönlichkeit, der werbenden Kraft in der Regel nicht, so sollte man sie doch nie auf die leichte Achsel nehmen, denn auf die Dauer ist ohne eine klare, übersichtliche Buchführung ein Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft nicht vorwärts zu bringen. Ich weiss das aus Erfahrung: mehr als 30 Jahre gehöre ich unserem Berufe an, beläufig 100 buchhändlerische Betriebe kenne ich aus eigener Anschauung.

Eigens einen Angestellten zur Erledigung der Buchführungsarbeiten zu engagieren, ist keineswegs notwendig, auch der damit verbundenen Kosten wegen kaum ratsam. Man fasse die Sache nur richtig an; geschieht das, ist der ganze Zeitverlust, den dieses Mittel zum Zweck, dieses notwendige Übel erfordert, nicht der Rede wert. Meinen „Sortimenter“, meinen „Verleger“, die beide, Bücher aus der Praxis für die Praxis, schon manchem Kollegen treffliche Dienste leisteten, ziehe man hier zu Rate. München. Heinrich Markmann öffentl. angest. beidigt. Bücherrevisor.

Im Xenien-Verlag zu Leipzig

Ⓜ

ist soeben erschienen:

Ⓜ

Dem Gedächtnis der Gefallenen der
49. Reserve-Division „Im Osten“:

Vom Polnischen Tod

Feldskizzen aus Schreib- und Zeichenblock von

Georg Ruzke

Mit 61 zum Teil ganzseitigen Bildern nach Zeichnungen
des Verfassers in schönem Leinenband

Mark 3.50



Ein Buch realistischer Impressionen, rauh und unverkünstelt wiedergegeben, so wie das der Sentimentalitäten abgeneigte Soldat wiederzugeben gewohnt ist. Als Mensch und Künstler allerdings ist der Verfasser tiefinnerlich beteiligt und ergriffen und nicht geneigt, sich mit dem harten Äußeren der Eindrücke einfach abzufinden, ohne den Mut der Masse, dies Harte zu ertragen, aus dem Willen zur Überwindung des Todes mit Hilfe der Liebe zu begründen. Ein Totentanz also, der gern wie jeder andere in Gräbern endet, aber durch die Blumen auf den Gräbern, durch die Liebe als Überwinderin des Todes eben auch mit dem Triumph der Liebe endet! Eine Reihe von Federzeichnungen erläutern den Text. Für die Herausgabe maßgebend war die Absicht, dem deutschen Volke in diesen schweren Zeiten ein Buchkunstwerk von bester Gediegenheit in des Wortes wahrster Bedeutung zu bieten.

Preis-Veränderung

Sammlung belehrender
Unterhaltungsschriften

begründet und herausgegeben von H. Vollmer

= Band 57 =

Durch Urwald und Gras- land in Kamerun

Kameruner Geschichten und Bilder für Jung und Alt
von

Emil Sembritzki

fr. Leiter der Gouvernementschule für Eingeborene
zu Viktoria in Kamerun

8°. 12 Bogen. Mit 14 Abbildungen und 4 Karten

Geschmackvoll gebunden mit Deckelbild:

Ladenpreis *M* 2.— — Netto *M* 1.50 — Bar *M* 1.35

Partie-Bezug 13/12 gegen bar
auch gemischt mit früher erschienenen Bändchen!

Obiges bereits früher angezeigtes Bändchen erscheint

Mitte September.

Durch die in den letzten Bogen um nahezu 50% gestiegenen
Verstellungskosten, insbesondere durch die ganz bedeutend
gewachsenen Buchbinderkosten sahen wir uns leider
genötigt, den früher angezeigten Laden-Preis von *M* 1.75 auf

***M* 2.—**

zu erhöhen, wovon Sie freundlichst Kenntnis nehmen wollen.

Die bis heute eingegangenen Bar-Be-
stellungen expedieren wir jedoch noch
zum alten billigeren Preise,

wodurch den früheren Bestellern also ein noch besonderer
Vorteil erwächst!

Wer seine Bestellung auf dieses

**schon jetzt vor Erscheinen
viel verlangte Bändchen**

noch nicht aufgegeben hat, wolle dies freundlichst umgehend
nachholen.

Berlin-Wilmersdorf,
Augustastr. 36.

Hermann Paetel Verlag
G. m. b. H.

25 Zitate aus Wilhelm Tell

8.

Dort ist's, wo unsre Landmark
und die Eure zusammengrenzen.

(I. Akt, 4. Aufzug)

In St. Ludwig im Elsass lassen wir seit neuerer
Zeit die Expedition der „Schweizer
Illustrierten Zeitung“ für den deutschen
Buchhandel vornehmen. Das hat den Vor-
teil, daß alle Zensur- und Zollformalitäten
in kürzester Frist erledigt werden können,
sodass die neue Nummer schon am Freitag-
spätestens Samstag - die norddeutschen
Städte erreichen kann. Das ist den festen
Abonnenten willkommen, aber ganz be-
sonders ist es dem Nummernverkauf
förderlich, da das Publikum am Samstag
und am Sonntag am meisten Einzel-
nummern kauft. - St. Ludwig im Elsass
kommt aber für den Briefverkehr aus
Deutschland nicht in Betracht: es ist lediglich
eine Expeditionsstelle, und alle Briefe, Post-
karten und Bestellungen sind - soweit sie
nicht auf Buchhändlerweg, also über
Leipzig befördert werden - nach Zofingen
zu richten, wie auch aus dem beigegeführten
roten Bestellzettel ersichtlich ist.

Z

Ringier & Co. / Zofingen / Schweiz

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Entscheidungen und Mitteilungen des Reichsversicherungsamts

Band 5 vollständig.

= *M* 7,50 ord., *M* 5,60 bar. =

Vorzugspreis für Abonnenten der „Amtlichen Nachrichten des
Reichsversicherungsamts“ *M* 6,— (*M* 4,50 bar).

Wir haben alle Firmen, die Band 4 des Werkes bezogen, auf
das Erscheinen des neuen Bandes besonders aufmerksam gemacht.
Diejenigen Handlungen, die trotzdem den 5. Band noch nicht bestellten,
werden hiermit nochmals gebeten, uns gef. umgehend ihre Fort-
setzung aufzugeben.

Berlin W. 9, Anfang August 1916.

Behrend & Co.

Im Kenien-Verlag zu Leipzig erschien soeben:

Ⓜ

Sintflut

Ⓜ

von

Moriz Lederer

— 50 Pfennig —

Nie ward über Freund und Feind mehr Lüge und Verleumdung erfunden, als während dieser neuen Sintflut. Das Gebot dieser Zeit ist: Erkenntnis der Wahrheit. Die nur offenbart die große Sehnsucht der europäischen Menschheit: eine neue Kultur mit einer starken Idee, von Zucht getragen. Ist es Zeit, die Taube auszusenden? —

Wir bitten, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen, da durch eine umfassende Propaganda in den Tageszeitungen die Nachfrage sehr stark einsetzen wird!

Ⓜ

Die Grundlagen der Agrarwirtschaft in Oesterreich

Eine handels- und produktionspolitische Untersuchung

von

Dr. h. c. Siegfried von Strakosch

Wien-Hohenau

VIII und 416 Seiten Umfang, sowie 10 Tabellen.

Labenpreis geheftet M. 12.— = K 15.—

Nettopreis geheftet M. 9.— = K 11.25

„ in Leinen geb. M. 14.— = K 17.50

„ in Leinen geb. M. 10.50 = K 13.10

Die ungeheure Bedeutung der Bodenproduktion als Grundlage der gesamten Volkswirtschaft ist uns niemals schärfer zum Bewußtsein gebracht worden als im Weltkrieg. Niemals haben sich die Wechselwirkungen zwischen der Agrarwirtschaft und den übrigen Zweigen der Volkswirtschaft eindringlicher gezeigt. Während aber diese Erkenntnis in den Vordergrund gerückt ist, fehlt es an eingehenden Untersuchungen über die Entwicklungsmöglichkeiten der österreichischen Bodenerzeugung und über die Wirkung der bisher angewendeten handels- und produktionspolitischen Förderungsmittel.

Das Buch von Strakosch unternimmt es zum ersten Male, die einschlägigen Fragen in Beziehung zueinander zu setzen und in objektiver, wissenschaftlicher Weise zu prüfen. Es erörtert aus-

föhrlich die produktiven Bedingungen Oesterreichs, sowie deren Verschiedenheit von jenen des deutschen Nachbarreiches und geht dem Einflusse der geltenden Agrarzölle in vorher nicht versuchter Gründlichkeit nach. Indem der Verfasser dabei stets des unlöslichen Zusammenhanges aller Erscheinungen im Staatsorganismus eingedenk bleibt, werden die Grundlagen der Agrarwirtschaft, die er zeichnet, zu den Grundlagen des gesamten Wirtschaftslebens selber. Mit rüchhaltlosem Freimut werden sodann die Wege gewiesen, die zu der unerläßlichen Verbesserung des produktiven Gesamtzustandes von Oesterreich föhren, zu jener Höhe wirtschaftlichen Gedeihens, die allein die vielseitigen großen Aufgaben nach Kriegsende zu erfüllen gestattet.

Wir bitten, für Ihre Bestellung den beigefügten Zettel zu benutzen.

F. Tempelky, Wien 4 / G. Freytag G. m. b. H., Leipzig

Mittelbach'sche Kriegskarten

von grösster Gangbarkeit!

Z

Ich erbitte Ihre gefl. andauernde Verwendung für folgende ausgezeichnete Karten:

Balkanstaaten mit Ungarn, Rumänien, Bessarabien, ganz Griechenland und Kleinasien. Massstab 1:1 500 000. Grösse 80:105 cm	1 M 25
Belgien und Luxemburg. Massstab 1:300 000. Grösse 85:105 cm	1 M 75
Deutschland. Hand- und Verkehrskarte. Massstab 1:1 500 000. Grösse 89:77 cm	1 M —
do. Eisenbahnkarte. Massstab 1:1 500 000. Grösse 89:85 cm	1 M —
Europa mit Teilen von Asien und Afrika, vom Nordkap bis Kairo, von den Kanarischen Inseln bis zum Persischen Golfe reichend. Massstab 1:5 500 000. Grösse 90:120 cm in 12 Farben. <u>Neue Ausgabe 1916 mit Ortsverzeichnis</u>	2 M —
(Schönste aller Europakarten!!)	
do. do. Kriegsausgabe in 6 Farben	1 M —
do. do. do. mit Ortsverzeichnis	1 M 25
Frankreich und Belgien mit angrenzendem Westdeutschland. Massstab 1:1 500 000. Grösse 85:80 cm (mit Sonderkarte von Paris und Umgebung in 1:225 000)	1 M —
Italien mit Dalmatien, Montenegro, Albanien. Massstab 1:1 500 000. Grösse 85:90 cm	1 M —
Ital.-österr. Grenzgebiete. Von Innsbruck bis Venedig, vom Gardasee bis Triest. Massstab 1:300 000. Grösse 70:100 cm	1 M —
Mitteleuropa. Von Paris bis Petersburg, vom Kattegat bis Venedig <u>(mit allen Kriegsschauplätzen auf 1 Blatt)</u> . Massstab 1:1 500 000. Grösse 92:123 cm	1 M 50
Ostdeutschland, Westrussland, Gallzien reichend von Liegnitz bis Moskau, von Petersburg bis Wien. Massstab 1:1 500 000. Grösse 90:100 cm	1 M —
Oesterreich-Ungarn mit Teilen der Balkanstaaten. 1:1 500 000. Grösse 76:90 cm	1 M —
Russland siehe Ostdeutschland.	
Spanien und Portugal. Massstab 1:500 000. Grösse 70:80 cm	1 M 50
Türkisches Reich mit Kaukasus, Persien, Aegypten. 1:5 000 000. Grösse 75:90 cm	1 M
Umgebungskarte von Reims—Châlons s. M.—Laon—Rethel (Champagne).	
do. von Belfort—Besançon—Vesoul—Epinal—Gebweiler (Depart. Vosges und Haute Saône). Beide in 1:200 000. Grösse je 50:80 cm	je 1 M —

Zur Probe: 4 gemischt mit 50^o/_o, 11/10 mit 50^o/_o (fast 60^o/_o!).

Auch gern bedingt bei gleichzeitiger Barbestellung!

Leipzig, Langestrasse 32.

Mittelbach's Verlag.

Z

Soeben erschien:

Kriegschirurgisches Taschenbuch

Eine kurze Zusammenstellung der kriegschirurgischen Erfahrungen 1914/16
von Stabsarzt d. Res. Dr. Rahmmacher

Mit 3 Abbildungen. Steif brosch. u. durchschossen Ladenpreis 1.50, in Rechnung 1.15, bar 1.— u. 11/10

Die kriegschirurgischen Erfahrungen aus dem grossen Kriege 1914/16 hat Dr. Rahmmacher, der 21 Monate in einem Feldlazarett als Chirurg tätig war, in kurzer, übersichtlicher Form zusammengestellt. Das Taschenbuch wird als Nachschlagewerk und praktischer Ratgeber gute Dienste leisten und bald ein unentbehrliches Hilfsbuch werden, weil es bei der kurzen Zusammenfassung der kriegschirurgischen Erfahrungen dem Bedürfnis nach schneller Orientierung entgegenkommt.

Interessenten sind: Truppenärzte, Feld-, Stappen- und Kriegslazarette, doch dürfte das Taschenbuch auch für praktische Ärzte in der Heimat von Interesse sein.

Infolge direkter Ankündigungen an sämtliche in Frage kommenden Lazarette wird eine starke Nachfrage einsetzen. Ich kann daher bedingt nur in beschränkter Anzahl und nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Dresden, im August 1916

A. Dressel Akadem. Buchhandlung
Inh. Hayno Foden



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

Soeben wurde ausgegeben die 6.—10. Auflage von

Ⓩ

Der Hauptmann

Eine Erzählung aus dem Weltkrieg von Armin Steinart

Geheftet 2 Mark 50 Pfennig, gebunden 3 Mark 50 Pfennig

Die zurückgelegten Bestellungen sind expediert; wir können jetzt wieder bedingt liefern
Verlangzettel in der Beilage

Union Deutsche Verlagsgesellschaft Stuttgart, Berlin, Leipzig

Ⓩ

Die 10. Auflage

gelangte soeben zur Ausgabe

Briefe an das Leben

Von der Seele des Schützengrabens
und den Schützengräben der Seele
Von Reinhold Eichacker

Geheftet M. 1.—, Gebunden M. 2.—

Sir Roger Casement

Ⓩ

Die Achillesferse Englands

Aus dem Englischen übersetzt und eingeleitet
von Professor Dr. Theodor Schiemann
(bei Ausbruch des Krieges erschienen)

Preis M. —.80 ord., —.50 netto, Freieemplare 11/10

Georg Reimer Verlag, Berlin W. 10

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.

R. OLDENBOURG



MÜNCHEN-BERLIN

Soeben erschien:

Jahrbuch der Elektrotechnik

Uebersicht über die wichtigeren Erscheinungen auf dem Gesamtgebiete der Elektrotechnik.

Unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen herausgegeben von

(Z)

Dr. Karl Strecker

Geh. Ober-Postrat und Professor a. d. Kgl. Techn. Hochschule Charlottenburg

IV. Jahrgang. — Das Jahr 1915

VIII und 246 Seiten. Gr. 8°. Mit 19 Abbildungen. In Leinwand gebunden Preis M. 16.— ord., M. 12.— no.

Das Jahrbuch der Elektrotechnik stellt sich die Aufgabe, über die wichtigeren Ergebnisse und Vorkommnisse des abgelaufenen Jahres zusammenhängend zu berichten. — *Interessant ist jeder, der sich mit den Fragen der Elektrotechnik praktisch oder wissenschaftlich beschäftigt. Wir bitten, den neuen Band auch allen Verwaltungsbehörden vorzulegen und nach Massgabe Ihrer Fortsetzungslisten zu versenden.*

Wir weisen noch darauf hin, dass wir vertraglich verpflichtet sind, den Mitgliedern des Elektrotechnischen Vereins das Jahrbuch zu einem um 25% ermässigten Preise zu liefern. Dem Sortiment gewähren wir für die Ueberweisung dieser Aufträge eine Vermittlungsgebühr von 10%.

Jahrbuch der Gastechnik für das Jahr 1915

Im Auftrage des Vereins der Gas- und Wasserfachmänner in Oesterreich-Ungarn zusammengetellt von

Dr. H. Strache

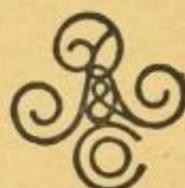
a. o. Prof. an der K. K. Techn. Hochschule, Wien

IV und 120 Seiten Lex.-8°. Mit 41 Abbildungen. In Lwd. geb. M. 5.— ord., M. 3.75 no.

Der Verfasser gibt in kritischer Form ein übersichtliches Bild über die Fortschritte der Gasindustrie unter Berücksichtigung auch der ausländischen Fachliteratur. Das Jahrbuch ist für jeden Gasfachmann und Studierenden ein unentbehrliches Nachschlagewerk. Jedes Gaswerk ist sicherer Käufer. Wir bitten, auch dieses Buch nach Massgabe Ihrer Fortsetzungslisten zu versenden. Die Mitglieder des Vereins der Gas- und Wasserfachmänner in Oesterreich-Ungarn sind berechtigt, das Jahrbuch zu einem ermässigten Vorzugspreis zu beziehen.

München, 4. August 1916.

R. Oldenbourg.



Verlag von Rascher & Co. in Zürich u. Leipzig

Die weissen Blätter

Eine Monatsschrift

(Z)

ACHTES HEFT ♦ 3. JAHRGANG ♦ AUGUST 1916

INHALT:

Arthur Segall: Sechs Holzschnitte / Heinrich Mann: Madame Legros /

Albert Ehrenstein: Dialog / Willy Küsters: Zwei Gedichte /

Hans Gathmann: Ruf / Theodor Däubler: Matisse

GLOSSEN: Annette Kolb, Epilog zu den Briefen an einen Toten. Robert Walser, Besetzt.

Einzelpreis 2 Mark Vierteljährlich 5 Mark

Wir bitten Sie, diese bedeutende Zeitschrift jedem Kunden vorzulegen. Sie verdienen daran 40%.

MANZsche k. u. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung in Wien



Soeben erschien:

Ruhmestage

der österreichisch-ungarischen Wehrmacht
1914/16

Dokumente von Mitkämpfern

Herausgegeben vom

k. u. k. Kriegsarchiv

Redigiert von Oberst

Alois Velké

Vorstand der Schriftenabteilung

Heft 1

Inhalt: Geleitwort – Die Halbbatterie des Todes – Erfürmung der Höhe von Konatice – Die Vernichtung der serbischen Timokdivision – Kampftage des ersten Bataillons des k. u. k. Infanterieregiment Nr. 6 – Artillerie im Nahkampf – Das Gefecht von Sebrow – Der Kampf um die Manilowa – Der große Tag von Horozena Welka – Sturm der Vierundneuziger – Albrecht-Infanterie auf Russenfang

Preis 80 Pfennige

Mit dem vorliegenden Heft eröffnet das k. u. k. Kriegsarchiv unter dem Titel „Ruhmestage“ eine Sammlung von Schilderungen hervorragender Waffentaten, die sowohl ihrem Ursprunge als auch ihrem Inhalte nach besondere Wertung als Dokumente zur Geschichte des Weltkrieges 1914/16 beanspruchen können.

Berfasser und Einsender dieser Schilderungen sind die einzelnen Truppenkörper aller Waffengattungen der österreichisch-ungarischen Heeresmacht, und der hohe Zweck, der sie dabei befehle, war: durch berufene Federn aus dem Kreise der Mitkämpfer von jenen hervorragenden Ereignissen in der Kette der vielen ruhmreichen Kampftage zu berichten, auf welche die betreffenden Truppenkörper mit besonderem Stolz und besonderer Genugtuung zurückblicken.

Wir liefern bar mit 30% und $7/6 = 40\%$, bedingt mit 25%

Der billige Preis wird es jeder Buchhandlung ermöglichen, größere
Partien abzusetzen

Anthropos Verlag G. m. b. H. Berlin W 62

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Nichts haben und doch Etwas werden

Ⓜ

von
Niels Cornelius

ordinär Mk. 1.—, à cond. 25%, bar mit 50%, 2 Probeexemplare 60%

Diese Broschüre mit wirkungsvoller Umschlagschleife wird enorm gekauft werden. Sie behandelt ein Problem, das nicht nur jetzt, sondern in steigendem Maße auch nachdem die Mehrheit beschäftigt. Diese Broschüre verkauft sich aus dem Fenster dauernd von selbst.

Die beiden lustigen Bücher Paul Münch's
in neuen Auflagen!

Ⓜ

Neue Sache for zum Lache

Heitere Kriegsschilderungen mit urkomischen Bildchen

5. Aufl. 15./18. Tausend. Ladenpreis 1 Mk.

Buchhändlerpreis: Bedingt 70 Ⓜ, bar 65 Ⓜ und 11/10

Die pälzisch Weltgeschichte

21./25. Tausend. Mit neuen Dichtungen und Zeichnungen

Geheftet Mk 1.50, bedingt Mk 1.10, bar Mk 1.— und 11/10

Gebunden Mk 2.—, „ Mk 1.45, „ Mk 1.35 „ 11/10

Die „pälzisch Weltgeschichte“ hat ihre unverminderte Zugkraft behalten, so daß immer wieder neue Auflagen nötig sind.

In dem neuen Bändlein: „Neue Sache for zum Lache“ hat Paul Münch in herzerfreuendem Humor und übermütiger Erfindungsgabe den hervorragenden Anteil der Pälzer am Weltkriege in köstlichen Versen geschildert.

Die Kapitel: — um nur wenige aus dem Inhalt anzuführen — „Die Lothringer Schlacht“, „De Pelfferich“, „De Hungerkrieg“, „Die Pälzer Wertshausstrategie“, „De Pälzer Salpeter“ sind wahre Kabinettstücke goldenen Humors und heiterer Laune.

Die drei ersten Auflagen waren in wenigen Tagen ohne jede Bekanntgabe oder Besprechungen in den Zeitungen verkauft, ein Erfolg, wie er wohl für ein Versbuch in Mundart beispiellos dasteht.

Den Herren Kollegen, welche die beiden Bücher noch nicht kennen oder sie für ihre eigene Bücherei anzuschaffen gedenken, liefere ich je 1 Probestück mit 50%. Ich kann jetzt auch mäßig bedingt liefern.

Hochachtungsvoll

Eugen Crusius Verlag in Kaiserslautern.

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig.

In unserem Verlage erschien soeben:

Ⓜ

Handbuch der jüdischen Chronologie

Von Dr. Ed. Mahler,

o. ö. Professor a. d. Universität Budapest.

XVI u. 636 Seiten.

Preis: geheftet Mk 12.—, gebunden Mk 14.— ord.

Im Rahmen dieses Handbuchs werden alle Elemente der Zeitteilung und Zeitrechnung der Juden unter Berücksichtigung der neueren Ergebnisse der Forschung in streng wissenschaftlicher und doch leicht faßlicher Art und Weise erörtert. Auch die sogenannte „Biblische Chronologie“, die zufolge der auf den Gebieten der Assyriologie und Ägyptologie gewonnenen Resultate neues Material erhalten und dadurch neue Probleme geschaffen hat, wird entsprechend berücksichtigt und einer völligen Neubearbeitung unterzogen.

Das gesamte aufgearbeitete Material wird in zwei Hauptstücke geteilt: im I. Teile kommt „die Zeitteilung im allgemeinen und bei den Juden insbesondere“ zur Sprache; im II. Teile wird „die Zeit- und Festrechnung der Juden in den verschiedenen Perioden ihrer Geschichte“ vorgetragen. Als „Anhang“ folgen vor allem „Vergleichungs-Tabellen der jüd. und christl. Zeitrechnung“, die es jedem ermöglichen, auch ohne Aufwand von Rechnung ein Datum der einen Zeitrechnung (u. zw. von 4001 bis 6000 d. jüd. Weltära = 240–2240 n. Chr.) in die andere überführen zu können; dann folgen die 14 verschiedenen „Festkalender der Juden“ mit den nötigen „Tabellen zur Bestimmung des Festkalenders für die einzelnen Jahre“. Eine übersichtliche „Literatur“ bildet den Schluß des Werkes.

Wir haben hier somit ein Werk vor uns, das dem wissenschaftlichen Forscher (insbesondere dem Historiker, Orientalisten und Theologen) ebenso wertvoll und willkommen sein dürfte, wie es in praktischer Beziehung ein nützliches Nachschlage- und Hilfsbuch bildet in allen jüdischen kalendariisch-religiösen Fragen.

Leipzig, 4. August 1916.

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H.

Griebens Reiseführer

Z Ohne Einschränkung dürfen folgende Bände verkauft werden:

<p>Badeorte u. Sanatorien. 1915 M. 2.50 Bayr. und Böhmerwald. 1914 M. 1.50 Bayr. Hochland. Kleine Ausgabe. 1913/14. M. 1.50 Belgien. 1914/15 (Fehlt z. Zt.) M. 3.— Kleine Ausgabe. 1916 M. 2.— Berlin und Umgebung. 1914/15 M. 2.— Kleine Ausgabe. 1914/15 M. 1.— Berner Oberland. 1914 . . . M. 1.50 Bornholm. 1913/14 M. 1.50 Breslau und Umgebung. 1916 M. 1.— Brüssel u. Antwerpen. 1914/15 M. 1.20 Buckow, Strausberg, Märk. Schweiz. 1915 M. .60 Budapest u. Umgebung. 1913 M. 1.50 Cassel u. Wilhelmshöhe. 1914 M. .80 Dresden u. Umgebung. 1914/15 M. 1.20 Dresden und die Sächsische Schweiz. 1914/15 M. 2.— Düsseldorf u. Umgebung. 1913 M. .60 Eisenach und Wartburg. 1916 M. .80 Elster, Bad. 1912. M. .60 Ems und das Lahntal. 1916 . M. 1.20 Engadin und Davos. 1913 . . M. 1.50 Erzgebirge. 1913 M. 2.— Fichtelgebirge. 1912 M. 1.50 Frankfurt a. M. u. Umg. 1914 M. .60 Fränkische Schweiz. 1913 . . M. 1.— Franzensbad u. Umgebung. 1912 M. 1.—</p>	<p>Freienwalde, Eberswalde, Chorin. 1915. M. .80 Friedrichroda u. Umg. 1915 . M. .80 Genfer See u. Chamonix. 1911 M. 1.50 Glatz, Grafschaft. 1914 . . . M. 1.50 Hannover u. Hildesheim. 1914 M. .60 Harz. 1914/15 M. 2.50 Kleine Ausgabe. 1914/15 M. 1.20 Holland. 1914/15 M. 3.— Karlsbad u. Umgebung. 1914/15 M. 1.50 Kissingen u. Umgebung. 1916 M. 1.20 Kopenhagen und dänische See- bäder. 1913/14. M. 2.— Kleine Ausgabe. 1913/14 M. 1.— Kyffhäusergebirge. 1914. . . M. 1.— Leipzig und Umgebung. 1913 . M. .80 Lüneburger Heide. 1914. . . M. 1.— Marienbad u. Umgebung. 1914 M. 1.— Mecklenburg. 1916 M. 1.50 München und die Königs- schlösser. 1914/15 M. 1.— Nauheim, Bad. 1914 M. 1.— New York u. Umgebung. 1911 M. 4.— Norwegen und Kopenhagen. 1913/14 M. 3.— Nürnberg u. Umgebung. 1913 M. .60 Oberhof und Umgebung. 1915 M. .80 Potsdam und Umgebung. 1914 M. .50</p>	<p>Prag und Umgebung. 1913 . . M. 2.— Rhön. 1912 M. 1.— Riesengebirge. 1913/14 . . . M. 2.50 Kleine Ausgabe. 1916/17 M. 1.50 Rothenburg o. d. T. 1914. . . M. .50 Sächsische Schweiz. 1914/15 M. 1.— Schreiberhau u. Umgeb. 1916 M. 1.— Schweden u. Kopenh. 1913/14 M. 3.— Semmering. 1914. M. 1.50 Spessart. 1914. M. 1.— Spreevald. 1915 M. .60 Stockholm. 1913/14 M. 1.— Taunus. 1916 M. 1.50 Teplitz und Umgebung. 1912 . M. 1.— Thüringen. 1913/14. M. 2.50 Thüringer Wald. Kleine Aus- gabe. 1913/14 M. 1.20 Vierwaldstättersee, St. Gott- hard, Furka. 1913 M. 1.50 Warschau u. Umgebung. 1916 M. 1.— Weimar und Umgebung. 1914 M. .60 Weserberge und Teutoburger Wald. 1911/12 (Fehlt z. Zt.) M. 2.— Wien und Umgebung. 1914/15 M. 2.— Kleine Ausgabe. 1914/15 M. 1.— Wiesbaden, Schlangenbad, Schwalbach. 1914/15 . . . M. 1.—</p>
--	--	---

Folgende Bände dürfen nach Entfernen der in Klammern angegebenen Karten oder Texte ausgeliefert werden:

<p>Baden-Baden und Umgebung. 1913. (Plan von Baden-Baden, vor dem Titel, Karte d. Umg. v. Baden-Baden, am Schluss des Buches) M. 1.— Bayr. Hochland, Salzburg, Salzkammergut. 1913/14. (Karten: München zw. S. 8 u. 9, Umgebung v. Garmisch zw. S. 60 u. 61, Salzburg zw. S. 102 u. 103, Salzburg-Reichenhall-Berchtesgaden zw. S. 125 u. 126, Umgebung von Gastein zw. S. 252 u. 253) M. 3.— Cöln und Umgebung. 1914/15. (Plan von Cöln am Schluss des Buches) M. .60 Heidelberg und Neckartal. 1913. (Plan von Heidelberg am Schluss des Buches u. Angaben über die Lage der Bahnhöfe, S. 5, und der Post S. 9) M. 1.— Holsteinische Schweiz. *1913/14. (Plan von Kiel zw. S. 8 u. 9) M. 1.—</p>	<p>Mittenwaldbahn u. Garmisch-Partenkirchen. 1914. (Karten: Umgebung von Garmisch zw. S. 52 u. 53, Scharnitz-Seefeld-Innsbruck zw. S. 70 u. 71) M. 1.20 Mosel und Eifel. 1913. (Plan von Trier vor dem Titel, Plan von Koblenz zw. S. 12 u. 13) M. 1.50 Neuenahr und das Ahrtal. 1913. (Karte vom Ahrtal, vor dem Titel) M. 1.— Schwarzwald. Grosse Ausg. 1914/15. (Heidelberg zw. S. 24 u. 25, Wildbad zw. S. 44 u. 45, Baden-Baden zw. S. 98 u. 99, Umgebung von Baden-Baden zw. S. 108 u. 109, Panorama vom Merkurturn zw. S. 110 u. 111, Freiburg zw. S. 176 u. 177). . . . M. 2.50 Schwarzwald. Kleine Ausg. 1914/15. (Umgebung von Baden-Baden vor dem Titel, Panorama vom Merkurturn zw. S. 44 u. 45) M. 1.20 Schweiz. 1913/14. (Seite 44—46, Route 7) . M. 5.— Schweiz. Kleine Ausg. 1913/14. (S. 24 u. 25, Route 5) M. 2.—</p>
---	--

Die Freigabe ist durch Aufdruck kenntlich zu machen, wozu wir auf Verlangen gern die gewünschte Anzahl gumm. Zettel einsenden.

Die nicht aufgeführten Bände dürfen nur an Militär- und Marinebehörden oder Truppenteile oder mit besonderer Genehmigung des zuständigen Stellvertr. Generalkommandos ausgeliefert werden.

Wir bitten, in der jetzigen Reisezeit unsere Führer reichlich auf Lager zu halten und sehen gefl. Bestellungen auf beiliegendem Verlangzetteln gern entgegen. Unverlangt wird in diesem Jahre nichts verschickt.

Berlin, im August 1916.

Griebens Reiseführer (Albert Goldschmidt.)

Verlag „Naturwissenschaften“ G. m. b. H. Leipzig,
 :: Marienstrasse 18 ::

Demnächst erscheint in **3., stark vermehrter Auflage:**

Ⓜ

FR. W. FOERSTER

Ⓜ

o. Professor der Pädagogik an der Universität München

DIE DEUTSCHE JUGEND UND DER WELTKRIEG

Umfang ca. 11 Bg.

Eleg. brosch. M. 2.60; in Halbfrz. geb. M. 4.—

Wie der Atem einer neuen, glücklicheren Zeit weht es aus diesem Buche! In herrlicher, hinreissender Sprache wendet sich Münchens berühmter Pädagoge an die Herzen deutscher Jugend und weckt in ihnen den Glauben an die hohe Kulturmission, die des deutschen Volkes wartet.

Ein prachtvolles, echt deutsches Buch voll hoher sittlicher Ideale, das weit über die Grenzen unseres Vaterlandes hinaus Widerhall finden wird!

Solche Werke und solche Männer braucht Neu-Deutschland für seine völkerbefreiende Aufgabe!

Die Gemeinde Foersters zählt mehr als 300 000 Deutsche, so wird dieses sein Bekenntnis reissenden Absatz finden, zumal durch die „**Affaire Foerster**“ sein Name jetzt in aller Munde ist.

Durch intensive Propaganda werden wir den Absatz tatkräftig unterstützen, und da bald alle führenden Zeitungen ausführliche Besprechungen bringen werden, ist eine lebhafte Nachfrage zu erwarten.

Wir bitten sich reichlich mit Exemplaren zu versehen! Unsere Bedingungen verbürgen einen guten Gewinn.

Vor Erscheinen bestellt:

1 Exemplar	bar für	1.70 Mk.
10	„ „ „	16.— „
20	„ „ „	30.— „
50	„ „ „	65.— „ = 50%

Einband wird mit 1.— Mk. berechnet.

Bedingt kann nur bei gleichzeitiger Barbestellung geliefert werden.



L. Staackmann & Verlag & Leipzig



In Kürze erscheint:

Der Gaukler von Bologna

von

Franz Karl Ginzkey

Mit Schrifttitel und Ornament von Rudolf Beyer-Wien

Geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

In diesem noch vor Kriegsbeginn vollendeten Roman war es dem Dichter in erster Linie darum zu tun, all die tollen Streiche des Magisters Boncompagno auf der hohen Schule von Bologna, die dem Gedächtnis unserer Zeit längst entschwunden sind, erzählend wiederzugeben. — Magister Boncompagno, halb Till Eulenspiegel, halb Gascogner der Wissenschaft, wirkte zu Bologna als Professor. Eines seiner Hauptprinzipien war, es müsse jeder Mensch aufs emsigste bestrebt sein, stets mehr zu bedeuten, als er eigentlich sei. Dieser löbliche Grundsatz, der auch heutzutage noch mannigfach im Schwung sein soll, gibt der Erzählung eine starke Wendung ins Satirische. — Zu gleicher Zeit, als dieser Magister zu Bologna sein Wesen und Unwesen treibt, studiert dort auch die schöne Betisia Gozzadini. Das Zusammentreffen und die bunten, vielfach heiteren Erlebnisse dieser zwei eigenartigen Gestalten bilden den Kern der sowohl dichterisch als auch anekdotisch fesselnden Erzählung. — Der satirische Zug des Romans bedingt aber auch jenen weiteren ethischen Hintergrund und jene Perspektive ins allgemein Menschliche, die alle Werke Franz Karl Ginzkeys in hohem Maße auszeichnen und ihnen ihre lange Lebensdauer sichern.

Deutsche Gedichte

Ein Zyklus von

Robert Hohlbaum

Einbandentwurf von K. A. Wilke-Wien

Kartoniert M. 1.—

Der Zyklus „Deutsche Gedichte“ will ein Bild deutscher Art geben von Walther von der Vogelweide bis auf unsere Tage. Deutsches Fühlen, deutsche Größe, deutsche Kunst, deutscher Waffenruhm und deutsche Freiheitssehnsucht der Jahrhunderte ziehen in knappen, prägnanten Bildern an uns vorüber, an denen immer der Hauch des sprachlichen und gedanklichen Zeitkolorits haftet. — Der III. Teil enthält Gedichte „Aus dem großen Sturm“, aber diese sind zum Unterschied von den landläufigen Kriegsgedichten nicht laut und allgemein, sondern persönlich, stillen Augenblicken im Felde erwachsen, und heben sich nur wie von einer großen Landschaft vom Hintergrunde der großen Zeit ab. — Ich bitte die Herren Kollegen, das Büchlein selbst zu lesen — sein Umfang ist nicht groß — und seinen Inhalt auf sich wirken zu lassen: sie werden Hohlbaums Deutsche Gedichte dann mit vollster Überzeugung den Auserwählten ihrer Kundschaft ganz besonders vorlegen und guten Absatz erzielen.

Weißer Verlangzettel anbei.

L. Staackmann & Verlag & Leipzig

IN UNGEFÄHR VIER WOCHEN ERSCHEINT:

Ⓜ

Ⓜ

GOETHE

VON

FRIEDRICH GUNDOLF

50 Bogen gross 8°. Broschiert M.14.50 ord., M.10.90 no., M.10.15 bar, gebunden in Leinen m. Goldschnitt M.17.50 ord., M.12.40 bar. Partie 11/10; Einband des Freiexpl. berechnet

INHALTSVERZEICHNIS:

I. SEIN UND WERDEN: ANFÄNGE + ERSTE BILDUNGSMÄCHTE + LEIPZIG + STRASSBURG + HERDER + SHAKESPEARE + NEUE LYRIK + TITANISMUS + FAUST + HUMOR UND SATIRE + WERTHER + EGMONT + LILI + GESELLIGKEIT UND FREUNDSCHAFT + PHISIOGNOMIK + WEIMAR + GESELLSCHAFT + LANDSCHAFT

II. BILDUNG: VORSTUFEN UND ÜBERGÄNGE IN ITALIEN + KARL AUGUST + ANFÄNGE DER WISSENSCHAFT + CHARLOTTE VON STEIN + RESÜMIERENDE LYRIK + HUMANITÄT + IPHIGENIE + ELPENOR + TASSO + WILHELM MEISTERS THEATRALSICHE SENDUNG + ITALIEN + NATUR + KULTUR + KUNST + ABENTEUER UND BEKANNTSCHAFTEN + DICHTUNG + GESCHICHTE UND POLITIK + MATHEMATIK + RÜCKKEHR + CHRISTIANE + ELEGIEN + EPIGRAMME UND EPISTELN + KLASSIZISMUS UND RATIONALISMUS + THEATER + DIE REVOLUTION + SCHILLER + GESELLSCHAFTSKRITIK + THEORIE UND SCHAFFEN + HERMANN UND DOROTHEA + DIE GROSSEN BALLADEN + WILHELM MEISTERS LEHRJAHRE +

III. ENTSAGUNG UND VOLLENDUNG: DER ALTE GOETHE + NAPOLEON + BETTINA + BEETHOVEN + DIE WAHLVERWANDTSCHAFTEN + SONETTE + PANDORA + DICHTUNG UND WAHRHEIT + HISTORISCHE UND BIOGRAPHISCHE WERKE + WESTÖSTLICHER DIVAN + ALTERSLYRIK + WELTLITERATUR + MARIENBADER ELEGIE + WILHELM MEISTERS WANDERJAHRE + NOVELLE + ECKERMANN + FAUST II.

VERLAG VON GEORG BONDI IN BERLIN W.

NEUES WERK VON FRIEDRICH GUNDOLF:

NACH so vielen Büchern über Goethe, die bald sein Charakterbild, bald die Deutung seiner Werke, bald seinen Lebensgang geben, neben- oder nacheinander oder einzeln, als eine Reihe von Eigenschaften, von Leistungen, von Erfahrungen, oder von Problemen, Gedankenfolgen und Richtungen, wird hier zum erstenmal Goethes inneres Leben, sein Werk und seine Gestalt als eine Einheit dargestellt, als „geprägte Form, die lebend sich entwickelt“ und die als Werden, als Wort und als Wesen zugleich erscheint. Damit ist hier auch zum erstenmal der alte Gegensatz zwischen historisch-philologischer und ästhetisch-philosophischer Betrachtung des Dichters aufgehoben. Während bei diesem Gegensatz in der Goethe-Literatur bisher fast immer entweder Goethes Einheit oder die Vielheit der Welt, woran er sich betätigte, zu kurz kam, wird uns hier die Verkörperung seiner einheitlichen Kraft in den vielheitlichen Stoffen selbst gezeigt, ihr Vorgang wie ihr Ergebnis. Das Buch enthält gleichzeitig und in einem eine Geschichte, eine Ästhetik und eine Metaphysik Goethes.

Wenn diese neue Methode auch eine neue Gesamtanschauung Goethes, des Menschen, des Dichters, des Weisen und Forschers, voraussetzt und bezeugt, so ist doch kein Satz in dem Werk um der blossen Neuheit willen geschrieben, so wenig wie um der Gescheitheit oder der Gelehrsamkeit willen; keiner soll Scharfsinn, Feinsinn, Tief-sinn, Eigenart oder Belesenheit beweisen, vielmehr ist Bau und Stil des Werkes überall bestimmt von dem sachlichen Willen zur Wahrheit, die heute sichtbar, sagbar und notwendig geworden ist.

DR. FRIEDRICH GUNDOLF, Privatdozent an der Heidelberger Universität, hat durch seine Shakespeare-Übersetzung und sein wissenschaftliches Werk „Shakespeare und der deutsche Geist“ im ganzen deutschen Sprachgebiet Aufsehen und Bewunderung erregt, was durch Hunderte von eingehenden Kritiken unserer besten Zeitschriften und Zeitungen bestätigt wird.

So war Gundolf, Dichter und gelehrter Literarhistoriker in einer Person, wie kein Anderer befähigt, uns Goethes Gestalt neu aufzurichten und zu enträtseln. Das Interesse aller Gebildeten dürfte dem neuen Werke sicher sein. Besonders kommen als Interessenten alle Goethe-Freunde und alle, die sich ernstlich mit deutscher Literatur beschäftigen, in Betracht, ferner alle Subskribenten der Gundolfschen Shakespeare-Übersetzung und die Verehrer des Dichters Stefan George, dem Gundolf dichterisch und persönlich nahesteht.

Ich bitte um tätige Verwendung und stelle befreundeten Handlungen broschiierte Exemplare gerne à cond., sowie vierseitige Oktav-Prospekte unberechnet zur Verfügung. Da ich gebunden ausnahmslos nur bar liefern kann, biete ich Ihnen fürs Lager

1 gebundenes Exempl. mit 40% (Einband no.)

an, falls auf beiliegendem Bestell-Zettel vor Erscheinen des Buches verlangt.

VERLAG VON GEORG BONDI IN BERLIN W.



K. Thienemanns Verlag, Stuttgart



Neuigkeitsrundschreiben

Sehr geehrte Firma!

Im zurückliegenden zweiten Kriegsjahr hat das verehrliche Sortiment wiederum eine wesentliche Absatzsteigerung meines Verlags erzielt und damit seine freundlichen Bestrebungen meiner Firma gegenüber kundgetan. Ich erlaube mir, meinen verbindlichsten Dank dafür auszusprechen. Durch die Herausgabe erstklassig ausgestatteter Werke hat sich K. Thienemanns Verlag wieder neu eingeführt. Ich habe über meine Art der Ausstattung viel Freundliches von seiten des Sortiments, der Bücherkäufer und der Kritik hören dürfen. Heute bin ich in der Lage, Bücher erster und bekannter Autoren anzuzeigen, die sich in der bewährten Thienemannschen Ausstattung sicherlich zu guten Brotartikeln des Sortiments entwickeln werden. Diese Vorzüge, wie meine äußerst günstigen Rabattbedingungen bis zu 50% werden auch Sie gewiß veranlassen, sich für meinen Verlag energisch zu verwenden. In Anbetracht der immer höher werdenden Spesen und der Versendungsschwierigkeiten darf ich Ihnen namentlich in diesem Jahre den Barbezug anempfehlen. — Ihre Bemühungen unterstütze ich durch Herausgabe eines hübschen, zweckmäßigen Katalogs, der Ihnen zum halben Selbstkostenpreis, 1 Pfg. das Stück, zur Verfügung steht. Firmenaufdruck wird mit M. 2.— ohne Rücksicht auf die Höhe der Auflage berechnet. Infolge des Papiermangels ist die Auflage beschränkt, ich bitte also rechtzeitig zu bestellen.

Durch Kauf ist im Frühjahr dieses Jahres, wie Ihnen schon mitgeteilt, der Verlag Anton Hoffmann, hier, in meinen Besitz übergegangen. Dessen altbewährte Werke, Hauff, Lichtenstein, Wallace, Hen Hur, Malot, Heimatlos und Daheim, machen es nunmehr im Verein mit den Neuigkeiten meines Verlages und den früher erschienenen gutgehenden Werken jeder Firma möglich, die Mindestsumme von Mk. 100.— Ladenpreis zu erreichen und bei Bestellung auf beigefügtem Verlangzettel 50% Rab. zu erhalten. Im Hinblick auf eine zweckmäßige Vereinheitlichung des Weihnachtsgeschäfts mache ich Sie hierauf besonders aufmerksam. Meine nachstehend aufgeführten Neuigkeiten, auch die Jahrbücher: Deutsches Knabenbuch und Deutsches Mädchenbuch liegen am 25. August zur Versendung bereit.

Neuigkeiten 1916

Christaller, Helene, Die unsere Hoff- nung sind.

Ein Buch von jungen Menschen, die den Krieg erlebten. Mit Buchschmuck von Heinrich Wieyck-Dresden. 240 Seiten. Biegsam gebunden in modernes Leinen M. 4.—

Vor zwei Jahren erschien in meinem Verlag: Steinbiss, „Der Lenz hat Rosen angezündet“, ein Buch für junge Mädchen. Dieses war der erste Band einer weiterzuführenden Sammlung von Jungmädchenbüchern, die sich in einem offenkundigen Gegensatz zu der üblichen leichteren und rühmlichen Dichtungsbewegung bewegen wird. Wenn nun Helene Christaller, die bekannte Romanschriftstellerin, angeregt durch dieses erste Buch, mir für meinen Verlag ein Jungmädchenbuch übergibt, so wird dies nicht nur die allgemeine Aufmerksamkeit des Sortiments auf sich ziehen, sondern auch von vorneherein eines großen Absatzes sicher sein.

Deutsches Knabenbuch.

Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für unsere Knaben. Mit Beiträgen der ersten Schriftsteller und Künstler. Ein prächtiger Band von 412 Seiten mit vielen hundert Text- und feinen Farbenbildern. 28. Band. Aufs feinste gebunden M. 7.50.

Deutsches Mädchenbuch.

Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für junge Mädchen. Mit Beiträgen der ersten Schriftsteller und Künstler. Ein prächtiger Band von 412 Seiten mit vielen hundert Text- und feinen Farbenbildern. 22. Band. Aufs feinste gebunden M. 7.50.

Diese beiden prächtigen Jahrbücher sind beliebte Geschenkwerke, anerkannt von Kritik, Publikum und Buchhandel. Infolge Übergangs in meinen Verlag ist auch in Zukunft rechtzeitiges Erscheinen gesichert.

Dose, J., Freiwillige u. Unfreiwillige.

Eine Erzählung. Mit 4 Tondruckbildern und Einbanddecke von Leo Bauer. 224 Seiten stark. Gebunden M. 4.50.

Johannes Dose ist als Romanschriftsteller in weiten Kreisen bekannt. Sein neues Buch schildert eine Reihe von Erlebnissen aus den ersten Kriegsmonaten, sowohl in der nord-schleswigischen Heimat, wie im Felde. Mit hervorragender Sachkenntnis ist auch das Verhältnis der dänisch-sprechenden Nord-schleswiger zu den Deutschen und zu ihrem deutschen Vaterland geschildert. Ein prachtvolles Geschenkwerk für Erwachsene und die reifere Jugend.

Bozdovic Pascha, Rifat, Am Col di

Lana. Erinnerungen aus dem Kriegsjahr 1915. 120 Seiten. Oktavformat. Mit farbiger Umschlagzeichnung von Willy Pland. 1. bis 5. Tausend. Kartoniert M. 2.50.

Das Buch ist eine wenn auch ganz selbständige und in sich abgeschlossene Fortführung des im letzten Jahre erschienenen Buches desselben Verfassers „Im blutigen Karst“. Der Verfasser schildert seine Erlebnisse auf dem Wege zum Kriegsschauplatz in den Dolomiten und die schweren Kämpfe um den Col di Lana.

Von demselben Verfasser erschien in 2. Auflage:

Im blutigen Karst.

Erinnerungen eines österreichischen Offiziers aus dem Kriegsjahr 1914. Mit 8 Tondruckbildern

nach Originalen v. Willy Pland. 168 Seiten. Oktavformat. Mit farbigem Titelbild. Kartoniert M. 3.—

Die zweite Auflage, 6.-7. Tausend des im Herbst 1915 erschienenen Buches. In Österreich allgemein bekannt. Ich mache nunmehr auch die deutschen Buchhandlungen besonders auf dieses wertvolle Buch aufmerksam. Die Kritik sagte bei der ersten Auflage: „Wer nach erstklassiger Kriegsliteratur sucht, der sei auf dieses Buch verwiesen.“

Grimm, Brüder, Märchen.

Für die Jugend sorgfältigst ausgewählt von Paul Moritz. Mit 18 farbigen und 50 Tonbildern von Paul Hey.

Pracht-Quart-Ausgabe. 385 Seiten. Gebunden in modernes Leinen mit vierfarbiger Prägung nach einer Zeichnung von Paul Hey. M. 7.50.

Pracht-Oktav-Ausgabe. 370 Seiten. Gebunden in modernes Leinen mit vierfarbiger Prägung nach einer Zeichnung von Paul Hey. M. 6.—

Aschenputtel und fünfzehn andere Märchen der Brüder Grimm.

Dornröschen und siebzehn andere Märchen der Brüder Grimm.

Kotlkäppchen und siebzehn andere Märchen der Brüder Grimm.

Sneewittchen und vierzehn andere Märchen der Brüder Grimm.

Je mit vier farbigen und vielen schwarzen Bildern von Paul Hey; etwa 100 Seiten stark. Quartformat, jeder Band kartoniert M. 2.—

Auf die 68 Bilder dieser Ausgabe sei hingewiesen, sie sind von Paul Hey, dem bekannten deutschen Meister. Sie sind kern-deutschen Charakters, wie Grimms Märchen selbst und wie sie eben nur Paul Hey, dieser Maler vom Stamme der Richter, Thoma und Schwind, schaffen kann.

Konewka, Paul, Der schwarze Peter

und andere Schattenbilder mit Reimen von J. Trojan. 2. Aufl. 85 Seiten stark; Großoktavformat. Kartoniert M. 2.—

Ein entzückendes Bilderbüchlein voll heller Jugendlust. Aber die Schattenbilder von Paul Konewka mit ihrer Frische und Unmittelbarkeit noch ein Wort zu verlieren, ist überflüssig, und Trojan, dieser Meister des Wortes, hat sich in diese schwarzen Bildchen recht einzufühlen verstanden und hat auch das Vorher und Nachher aus ihnen herauszuholen gewußt, daß die Schattenbilder jetzt den Eindruck machen, als ob sie nur den Höhepunkt seiner Verse festgehalten hätten. Kommen zwei solche Meister zusammen, so ist es kein Wunder, wenn etwas Gutes zustande kommt. Leider gehört auch Trojan wie Konewka zu denen, die gewesen sind.

Lang, Martin, Feldgrau.

Erste Kriegserlebnisse eines deutschen Offiziers in Frankreich. 142 Seit. stark. 5. Auflage. (21. bis 25. Tausend.) Oktavformat. Mit farbigem Titelbild und 4 Originalholzschnitten von Fritz Lang. Kartoniert M. 2.50.

Von der Kritik allgemein als eines der besten Kriegsbücher anerkannt. Wirklich, das Buch eines deutschen Dichters im Felde! Siebenvierteljahr nach Erscheinen ist die 5. Auflage, 21.-25. Tausend erforderlich.

K. Thienemanns Verlag, Stuttgart

Neuigkeiten 1916

Leopold, Alb., Im Schützengraben

Erlebnisse eines schwäbischen Musketiers auf der Wacht und beim Angriff in Polen. 114 Seiten stark. 2. Auflage (6. bis 10. Tausend). Oktavformat. Mit farbigem Titelbild nach einem Originalholzschnitt von Fritz Lang. Kartoniert M. 2.—

Weihnachten 1915 erschien das 1.-5. Tausend. Ich freue mich, nun das 6.-10. Tausend anzeigen zu können.

Lerche, Julius, Waldhof.

Geschichten von seinen Freunden und Feinden. Mit 8 farbigen und 40 schwarzen Bildern nach Originalen von Fritz Lang. Groß-Oktav. Gebunden M. 4.50.

Lerches Gründorfer gilt als eine der bestbeschriebenen und bestausgestatteten naturwissenschaftlichen Jugendschriften und erfreut sich andauernd eines sehr guten Absatzes. Lerche, Waldhof ist ein Buch ähnlicher Art, jedoch für etwas größere Kinder.

Malot, Hector, Heimatlos.

Nach dem preisgekrönten Roman „Sans famille“ für die Jugend bearbeitet von Paul Morix. Autorisierte Übersetzung. Mit 4 Tondruckbildern. Kartoniert M. 2.50.

An Stelle der bisherigen M. 2.- Ausgabe tritt nunmehr diese zu M. 2.50.

Pauli, Johannes, Scherz und Ernst.

Ausgewählt von Ernst Wilmanns. Mit 8 Tondruckbildern von Rolf Winkler. 112 Seiten stark; Oktavformat. Kartoniert M. 2.—

Ein köstliches Buch, mit trefflichen, witzigen Illustrationen von Rolf Winkler. Jedem, der es in die Hand nimmt, wird es eine heitere und doch auch wieder nachdenkliche Stunde bescheren. Wenn

die Erzählungen auch so ausgewählt sind, daß sie unbesorgt Kindern in die Hände gelegt werden dürfen, so wenden sie sich doch ursprünglich an die Erwachsenen und sind keineswegs das, was man zuweilen unter Jugendliteratur versteht und voraussetzt.

Sperl, Aug., Konradin der Grafen-

sohn.

Eine Geschichte aus dem Bauernkriege, den Kindern erzählt. Mit 8 Tondruckbildern und Einbandzeichnung von Willy Planck. 176 Seiten. In Leinwand gebund. M. 3.50.

Eine feine romantische Rittergeschichte, bei der unsern 8-12 jährigen die Wangen glühen werden und von der sie nicht wegzubekommen sind, bis sie das ganze Buch durchgelesen haben. - Wenn August Sperrl, der bekannte Meister des deutschen Romans und Verfasser der „Fahrt nach der alten Urkunde“ und der „Söhne des Herrn v. Sudowoy“, erzählt, so weiß man im voraus, daß etwas Besonderes zu erwarten ist.

Triebnigg, Ella, Der Kaiser rief.

Kriegs-Novellen aus Österreich-Ungarn.

Mit Beiträgen von Adam Müller-Guttenbrunn, Franz Karl Ginzkey, Joltán Frányó, Franz Xaver Kappus, István Szabó, Jura Schrumelak, Antal Radó, Walter v. Molo, J. v. Sötiétvölgyi, L. A. Ankerstock, Ludwig Huna, Arnold Köllriegel, Dr. Gruener, Eduard Reichel, Friedrich Otto, Richard Sexau, Ernst Decsey, Heinrich v. Schullern und Fr. W. v. Oestören. 172 Seiten stark; Oktavformat. Mit 8 Tondruck-Bildern von Rolf Winkler. Gebunden M. 3.—

Beiträge allererster Autoren. Dieses Buch wird nicht nur in Österreich-Ungarn, sondern auch in Deutschland warme Freunde finden und wird berufen sein, die Bande zwischen den verbündeten Völkern enger zu knüpfen, und ihnen zeigen, auf welcher breiter Grundlage ähnlichen Empfindens und Denkens sie stehen.

Lagerergänzung!

10 Mark-Serie. |||||

Haarhaus, Reineke Fuchs, Liebh.-Ausg.
Hauff, Lichtenstein, Leder.-Ausg.
Wallace, Den Hur, Leder.-Ausg.

8 Mark-Serie. ||||

Baisch, Der Mutter Tagebuch.

7.50 Mark-Serie. |||||

Grimm-Hey, Märchen, 4° Pracht.-Ausg.
Hauff, Lichtenstein, Liebh.-Ausg.
Malot, Daheim, Liebh.-Ausg.
Wallace, Den Hur, Liebh.-Ausg.

6 Mark-Serie. ||||

Cooper, Lederstrumpf, Pracht.-Ausgabe.
Grimm-Hey, Märchen, 8° Pracht.-Ausg.
Hauff, Lichtenstein, Pracht.-Ausgabe.
Malot, Heimatlos, Pracht.-Ausgabe.
Tausend und eine Nacht, Pr.-A. †
Wallace, Den Hur, Pracht.-Ausgabe.
Wagner, Naturgeschichte.

5 Mark-Serie. ||||

Diederich, Altertum.
Malot, Daheim.

4.50 Mark-Serie. ||||

Anderfens Märchen*
Biller, Geschwister.
—, —, Uli.
Bruns, Hans und Euse.
Bürger, Münchhausen*.
Campe, Robinson*.
Cervantes, Don Quichotte*.
Cooper, Conanhet.
Dose, Freiwillige und Unfreiwillige.
Eimer, Heldenöhne.
Grimm, Kindermärchen, Ausg. I, Quart.
Haarhaus, Reineke Fuchs, mit 8 bunten Bildern.
Hofmann, s'Annebärbele
Lerche, Gründorfer.
—, —, Waldhof.
Mayne-Reid, Jagd.
Musäus, Märchen.
Swift, Gullivers Reisen*.

4 Mark-Serie. ||||

Baudissin, Resi.
Biller, Älteste.
—, —, Cousinen.
—, —, Haustöchterchen.
—, —, Konfusionsstante.
—, —, Schloßchen.

Brockhaus, Schwänke.
Christaller, Die unsere Hoffnung sind.
Cooper, Lederstrumpf, Gesamt.-Ausg.
Hartner, Versuche.
Hauff, Lichtenstein, mit 60 Bildern.
Malot, Heimatlos, mit 60 Bildern.
Maul, Die beiden Helenen.
Morix, Tauschmädels.
Steinbiss, Der Lenz.
Wallace, Den Hur, mit 60 Bildern.
Weitherell, Weite Welt.

3.50 Mark-Serie. ||||

Sperl, Konradin der Grafensohn.

3 Mark-Serie. |||

Sarak, Wilhelm Tell.
Baudissin, Ums Vaterland.
Biller, Heinz.
—, —, Lidas Puppe.
—, —, Puppenfamilie.
—, —, Puppenparadies.
—, —, Sommer.
Sulwer, Pompeji.
Bürger, Münchhausen**
Campe, Robinson**
Cervantes, Don Quichotte**
Diederich, Weltreiche.
—, —, Ein Weltkrieg.

K. Thienemanns Verlag, Stuttgart

K. Thienemanns Verlag, Stuttgart

Dodge, Hans Brinker.
Eulenspiegel.**
Ferry, Waldläufer.
Gothelf, Schweizer Geschichten.
Grimm, Kindermärchen, Ausg. II, Quart.
—, —, Kindermärchen, Ausgabe III, Oktav.
Grimm-St., Eisenmärchen.
Haarhaus, Reineke Fuchs, mit nur schwarzen Bildern.
Hauff, Lichtenstein, mit 8 Vollbildern.
Hebel, Schatzkästlein.
Hoffmann, O., Andreas Hofer.
—, —, Prinz Eugen.
Löhr, Erzählungen.
Malot, Heimatlos, mit 8 Vollbildern.
Marryat, Fliegender Holländer.
Morgenstern, 100 Erzählungen.
Niethammer, Regen.
—, —, Wunderfische.
Prieß, Hansemanns Kinder.
—, —, Im Garten der Jugend.
Richter, Sonniges Kinderland.
Rifat Sozdovic Pascha, Im blutigen Karst.
Sauter, Kindergeschichten.
Scott, Quentin Durward.
Sealsfield, Tokeah.
Spring, Martens Seereise.

Stemmann, König ohne Schlaf.
Swift, Gullivers Reisen.**
Tausend und eine Nacht.**
Trieblnigg, Der Kaiser rief.
Wallace, Den Hur, mit 8 Vollb.
Wyß, Schweiz. Robinson.

2.50 Mark-Serie. III

Brockhaus, Von Schelmen.
—, —, Allerlei Schnad.
Lang, Feldgrau, geb.
Malot, Heimatlos, mit 4 Vollbildern.
Rifat Sozdovic Pascha, Am Col di Lana.
Kempel, Durenkrieg.

2 Mark-Serie. II

Andersens Märchen.**
Beecher-St., Onkel Toms Hütte.
Bürger, Münchhausen.**
Campe, Robinson.**
Caspari, Schulmeister.
Cervantes, Don Quichotte.**
Cooper, Lederstrumpf, Kl. Ausg.
—, —, Mohikaner.
—, —, Pfadfinder.
—, —, Wildsteller.
—, —, Wildtöter.

Dickens, Copperfield.
Eulenspiegel.**
Grimm, Kindermärchen, Ausgabe IV, Oktav.
Grimm-Hey, Sneewittchen und andere Märchen, Quart.
Grimm-Hey, Rotkäppchen und andere Märchen, Quart.
—, —, Aschenputtel u. and. Märchen, Quart.
—, —, Dornröschen u. and. Märchen, Quart.
Harder, Nach Amerika.
Hauff, Lichtenstein, mit 4 Vollbildern.
Hoffmann, Märchenwelt.
Konewka-Trojan, Schwarzer Peter.
Lang, Feldgrau, broschiert.
Leopold, Im Schützengraben.
Marryat, Sigismund Rüstig.
Murray, Prärievogel.
Pauli, Scherz und Ernst.
Swift, Gullivers Reisen **
Tausend und eine Nacht, Billige Gesamt-Ausgabe.
Tausend und eine Nacht, Teil-Ausg.:
— Ali Baba und andere Märchen.
— Aladdin und andere Märchen.
— Sindbad und andere Märchen.
Wallace, Den Hur, mit 4 Vollbildern.

**Katalog illustrierter Haus- und Familienbücher und Jugendschriften
ersten Ranges zum halben Selbstkostenpreis 1 Pfg. das Stück.**

Bezugsbedingungen (Nur gültig, wenn auf dem diesem Börsenblatt beiliegenden roten Bestellzettel bis 1. November 1916 bestellt):

- a) Rabatt bei Barbezug 50% bei Bezug von M. 100.— Ladenpreis, 45% von M. 60.— Ladenpreis, 40% unter M. 59.— Ladenpreis.
- b) Rabatt auf Kommissionslieferungen: 30% vom Ladenpreis und bei Abrechnung zur Ostermesse. — Bei Abrechnung und Bezahlung bis 1. Februar gewähre ich außerdem nachstehende Sonderabzüge: 25% Sonderrab. v. M. 120.— Nettoabsatz. 20% Sonderrab. v. M. 80.— Nettoabsatz. 15% Sonderrab. v. M. 40.— Nettoabsatz. 7½% Sonderrab., wenn Nettoabsatz weniger als M. 40.— beträgt.
- c) Deutsches Knabenbuch und Deutsches Mädchenbuch, siehe weißen Bestellzettel.

NB. Da das verehrliche Sortiment bei Zusammenbezug der Neuigkeiten und der Lagerergänzung (Deutsches Knabenbuch und Deutsches Mädchenbuch sind hiervon ausgeschlossen) infolge des höheren Umsatzes Rabattvorteile genießt, sind die Neuigkeiten nicht nur auf dem weißen, sondern mit besonderem Vermerk versehen auf dem roten Verlangzettel dieses Börsenblattes gemeinsam mit der Lagerergänzung aufgeführt.

Ihrer gest. Bestellung nur auf dem roten Bestellzettel (die der Jahrbücher auf dem weißen) womöglich direkt per Post entgegensehend zeichne ich

hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. August 1916.

K. Thienemanns Verlag

Neu erscheint im VIII. Jahrgang in gewohnter Ausstattung:

D. Paul Blau
Am Wegsaum

Ein Jahrbuch für das deutsche Haus
 ca. 270 Seiten. 8°. Preis gebunden 3 Mark.

Dasselbe zur Versendung ins Feld (in besonderer Ausstattung) unter dem Titel:

Aus Feld und Heimat
 Eine Gabe für unsere Helden daheim und draußen
 ca. 270 Seiten. 8°. Preis kartoniert in Hülse 2 Mark.

Der vorliegende höchst interessante Jahrgang gibt sehr verschiedene Gedankenreihen wieder und führt auf sehr weit auseinanderliegende Gebiete. Aber eben damit entspricht er den geteilten Interessen unserer Zeit. So werden in ihm sowohl diejenigen etwas für sich finden, deren Interesse sich der 400 jährigen Geschichte der evangelischen Kirche zuwendet, wie auch diejenigen, die wesentlich durch den Krieg und das, was er mit sich bringt, in Anspruch genommen sind. Alles in allem wieder eine wertvolle Gabe für daheim und draußen!

Agentur des Rauhen Hauses, Hamburg 26

In den nächsten Tagen erscheint:

①

**Das vaterländische Gebot
 der Stunde.**

Rede

von

Wilhelm Kahl,

D. Dr., Professor der Rechte an der Universität Berlin, Geh. Justizrat.

Gehalten am 1. August 1916 in Dresden.

Preis M. —.50 ord., M. —.30 netto, 11/10.

Ich bitte um Ihre Bestellung auf beiliegendem Zettel.

Berlin, 2. August 1916.

Georg Reimer.

Verlagsbuchhandlung von Oskar Leiner in Leipzig

Soeben erschien:

S. Herzog, Ingenieur

Schule des Elektromonteurs

Handbuch für Elektromonteur und Maschinisten elektrischer Kraft- und Lichtanlagen.
Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 128 Abbildungen.

Preis gebunden M 2.50 ord., M 1.90 netto, M 1.70 bar. Freiemplare 13/12.

Es ist ein gutes Hilfsbuch für jeden, der mit der Montage und dem Betrieb elektrischer Anlagen zu tun hat. Kurz und klar ist alles Wissenswerte für den Elektrotechniker zusammengestellt, so dass dieser für alle Vorfälle Rat findet.

Werkmeister-Zeitung.

Ferdinand Hirt, Kgl. Universitäts- u. Verlagsbuchhdlg., Breslau,
 Königsplatz 1.

Im Auftrage des Magistrats der Stadt Breslau habe ich die Auslieferung des soeben erschienenen und nachstehend angezeigten Werkes übernommen:

Die historische Ausstellung zur Jahrhundertfeier der Freiheitskriege Breslau 1913

Im Auftrage der Kgl. Haupt- u. Residenzstadt Breslau
 herausgegeben von

Karl Masner und Erwin Hintze

76 Seiten. 100 Tafeln u. viele Abbildungen im Texte
 In eleganter Mappe M 40.— ord., M 30.— bar

Ich bitte, die in Betracht kommenden Bibliotheken, Museen usw. sowie Einzelinteressenten auf das Erscheinen aufmerksam zu machen. Bedingungsweise Lieferung kann nur in besonderen Fällen erfolgen.

Soeben erschien in meinem Verlage die
 — amtliche Handausgabe —

der gesetzlichen Vorschriften über den Frachtkundenstempel

nach dem

Reichsstempelgesetz vom 3. Juli 1913 in der Fassung des Frachtkundenstempelgesetzes vom 17. Juni 1916

nebst

Ausführungsbestimmungen und Auslegungsgrundsätzen

Herausgegeben im Reichsschatzamt

Ladenpreis M —.60, bar M —.45

Berlin, 1. August 1916

Carl Heymanns Verlag

Soeben erschienen:

Lehrplan für Jugendkompagnien.

Unter Berücksichtigung der vom Kriegsministerium gegebenen Erlasse für die militärische Vorbildung der Jugend-Abteilungen
 herausgegeben

auf Anregung der Leitung der militärischen Vorbereitung der Jugend im Bereiche des 10. Armeekorps
 von Leutnant d. H. **Gardeler,**

Leiter der Jugendwehr der Stadt Oldenburg, und
 Städt. Turnlehrer **Braungardt,**

Führer in der Jugendwehr der Stadt Oldenburg.
 Mit 162 in den Text gedruckten Bildern.

Preis M 2.80 ord., M 2.— netto; bei 10 Ex. M 1.75.

Oldenburg i. Gr.

Ad. Littmann, Verlag.

Geld verdienen!

Schön-

und Schnellschreiben

durch 8 Stunden Selbstunterricht
ohne Lehrer

Neuer, auffallender Titel-Umschlag!

60 Pf.-Verkauf 30 Pf. bar

50 Expre. nur 12 M = 60 %

100 20 M = 66 2/3 %

Schaufenster-Artikel I. Ranges

„Weltverlag“, Esslingen a.N.

Soeben erschien:

Zwei Jahre

Weltkrieg

Chronik der denkwürdigsten
 Geschehnisse vom 1. Aug. 1914
 bis 31. Juli 1916

+ Preis 25 Pf. +

25 Exemplare bar à 25 Pf.

mit 25 % Rabatt.

Süddeutsche

Verlagsgesellschaft

G. m. b. H.

Mannheim P 7, 4.

Zeitschriften

erste und Schlußnummern eines jeden Jahrgangs
 bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der
 Deutschen Buchhändler zu Leipzig

:: Bibliographische Abteilung. ::

Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

Dieser Tage erscheint:

Ⓩ

Heckarösla

Gedichte in schwäbischer Mundart
 von Hyacinth Kink

8°, VIII und 104 Seiten. Preis geb. M. 1.50 ord.,
 M. 1.10 netto, M. 1.— bar. ∴ Partie 11/10.

Eine Quelle reiner Freude und gesunden Frohsinns in unserer freudearmen, schweren Zeit bieten diese anmutigen, in erquickender Naturtreue geschriebenen Gedichte jedem Freunde der originellen, überall beliebten Mundart der Schwaben.

Jeder Sortimentler tut ein gutes Werk, wenn er dieses mit farbiger künstlerischer Titelzeichnung reizend ausgestattete Bändchen für den Versand ins Feld und in die Lazarette empfiehlt.

Wir liefern gern zur Einführung
 :: in geringer Anzahl bedingt. ::

Augsburg, im August 1916.

Haas & Grabherr, Verlag.



Verlag von Boyjen & Maasch
in Hamburg.

Ⓩ In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

91 Fragen und Antworten nebst Anhang

für den Richtkanonier der
Feld = Kanonen = Batterie

von

Wichmann,

Feldwebel-Leutnant und Offiziersaspiranten-Lehrer
im Polst. Feldartillerie-Regiment Nr. 24.

(Auch Befehl des stellv. Generalkommandos IX. Armeekorps ist
es verboten, diese Schrift in die vorderste Gefechtslinie mitzu-
nehmen.)

12.—16. Tausend.

48 Seiten Taschenformat.

Preis 35 \mathfrak{M} , 25 \mathfrak{M} bar und 13/12.

100 Expl. 30 \mathfrak{M} ord., 20 \mathfrak{M} bar.

Diese neue Auflage des jetzt aus dem Selbstverlag in un-
seren Verlag übergegangenen Büchleins hat einige Verände-
rungen erfahren.

Wir können nur bar liefern.

Hamburg, 3. August 1916.

Boyjen & Maasch Verlag.

Ⓩ In meinem Verlage ist folgende Neuheit in Vorbereitung:

Organisationen im elektrotechnischen Großhandelshause und im Installationsgeschäft

von

R. H. Ackermann

Geheftet M. 1.50 ord., M. 1.05 netto, M. 1.— bar

Gebunden M. 2.50 ord., M. 1.80 netto, M. 1.70 bar

Der Verfasser, in leitender Stellung in einem Großhandelshause
des Faches, verfolgt mit seinem Buche rein praktische Zwecke.
Er will den Geschäftsinhabern und Angestellten ein Hilfsmittel
zur Erleichterung eines geordneten Geschäftsbetriebs bieten,
woraus sich die große Ausdehnung des Absatzgebietes von selbst ergibt.

Die Barsortimente K. F. Koehler und F. Volkmar
nehmen die vielversprechende Neuheit auf. Ich unterhalte Lager
für die Barauslieferung bei Herren Otto Klemm in Leipzig.

Ich bitte um rege Benutzung der beiliegenden Zettel.

Dortmund

Fr. Wilh. Kuhfus

Ⓩ Soeben erschien:

Schweizerisches Ragionenbuch

ANNUAIRE SUISSE
DU
REGISTRE DU COMMERCE
1916

Verzeichnis der im schweiz. Han-
delsregister eingetrag. Firmen.

Von d. Handelsregisterfüh-
rern auf Grund der Original-
register nach dem Stande
v. 31. Januar 1916 revidiert.

XXI. Ausgabe,

I. Teil: Firmenregister
nach Kantonen und Ge-
meinden geordnet.

II. Teil: Branchenregister,
Verzeichnis der Firmen,
nach Handels- u. Industrie-
branchen geordnet, mit
einem alphabetischen Ver-
zeichnis der Branchentitel.
Preis, beide Teile geb. in
einem Band 12 \mathfrak{M} ord.,
9 \mathfrak{M} no., 8 \mathfrak{M} bar.

Das Buch kann nur bar
geliefert werden.

Art. Institut Orell Füssli,
Verlag, Zürich.

Angebotene Bücher.

E. Remer'sche Buchh. in Görlitz:

1 Krünitz, ökonom. Enzyklopädie.
Bd. 1—129. (1782—1821.) Hldr.

1 Gartenlaube 1853 (Ppbd.), 1854
—1862, 1864—91 (Hldr.), 1892
—1907 Lnbld.

1 Nord u. Süd. Bd. 1—21. 23—56.
(OLnbld.)

1 Westermanns Monatsh. Bd. 47.
48. 50—54. 63—72. (Hlwd.)

1 Denkm. d. klass. Altert. (Bau-
meister). Bd. 1 (1885). OHrz.

1 Oesterreichers anat. Atlas. Mit
Erklärn.

1 Preuss. Rangliste 1888—1907.
1909.

6 Rosenberg, Starkstromtechnik.
(4. Aufl.)

L. Wilckens in Mainz:

Verhandlgn. d. Dtschn. Juristen-
tages. Bd. 13—28. Geb.

Puchelt, Ztschr. f. frz. Civilr. Bd.
20—32. Geb.

Zachariae, frz. Civilr. 4. A. 4 Bde.
Entsch. d. hess. Kassationshofes
1852—65.

Dtsche. Juristenztg. 1896—1908.
Reichsgesetzblatt 1867-72, 91-1905.

Hess. Regierungsbl. 1891—1905.
Eulenburgs Realenzykl. Neueste
Aufl. Geb. Origbd.

Vorteilhaftes Angebot!

P. P.

Aus dem Verlage von Carl
Flemming, A.-G., in Berlin
übernahm ich auch in diesem
Jahre einen weiteren Band
nachstehender Werke u. liefere
sie zu den dabeistehenden
ermäßigten Barpreisen:

Hekla von Gumpert,

Töchter = Album

in Kaliko gebunden

Bd. 55, 56.

à Bd. \mathfrak{M} 7.50 ord., 3.25 bar

10 Bde., gem., 31.— bar

25 Bde., " 75.— bar

100 Bde., " 280.— bar

Bd. 57 u. 58.

à Bd. \mathfrak{M} 7.50 ord., 3.50 bar

10 Bde., gem., 32.50 bar

25 Bde., " 77.50 bar

100 Bde., " 290.— bar

Herzblättchens Zeitvertreib

in Kaliko gebunden

Bd. 53, 54, 55.

à Bd. \mathfrak{M} 6.— ord., 2.25 bar

10 Bde., gem., 21.— bar

25 Bde., " 50.— bar

100 Bde., " 190.— bar

Bd. 56 u. 57.

à Bd. \mathfrak{M} 6.— ord., 2.50 bar

10 Bde., gem., 23.— bar

25 Bde., " 55.— bar

100 Bde., " 200.— bar

Emballage (Kisten)
zum Selbstkostenpreis.

Erfüllungsort: Leipzig.

Hochachtungsvoll

Leipzig,
Anfang August 1916.

Franz Ohme.

Angebote Bücher ferner:

- Otto Klemm, Leipzig, Seeburgstrasse 100:
 1 v. Wagner, Allerlee a. d. Aberlausitz. Kplt. Geb. 7 Bde. Neu.
 1 Evers, brandenb.-preussische Geschichte. Brosch. Neu.
 1 Weigand, Hof Ludwigs XIV. Brosch. Neu.
 1 Goethe-Zelter, Briefwechs. Bd. 2. Leinen. Geb. Neu. (Insel-V.)
 1 Manes u. Königsberger, Komm. z. Versicherungsgesetz f. Angestellte. Geb. Neu.
 1 Manes, Lehrb. d. Handelswissenschaft. Geb. Neu.
 1 Wilde, Erzählgn. u. Märchen. Geb. Neu.
 1 Wille, Offenb. des Wacholderbaumes. 2 Bde. Geb. Neu.
 1 — Abendburg. Geb. Neu.
 1 Helling, goldene Buch d. Reden. Geb. Neu.
 1 Tomuschat, Preussen u. Napoleon I. Bd. 1/2. Hfz. Geb. Neu.
 1 Geschichtsschreiber d. dtshn. Vorzeit. Bd. 1—10. Geb. Fast neu. (Dyck'sche Bh.)
 5 Psalmen. In Leinen. (Ins.-Vlg.)
 5 — In Leder. (Insel-Verlag.)
 15 Friedemann, Leben Herzels. Geb. Neu.
 1 Marlitt, Reichsgräfin Gisela. Geb. Fast neu.
 1 Werner, gesprengte Fesseln. Geb. Fast neu.
 1 Werner, Held d. Feder. Geb. Fast neu.
 1 Graebner, Taschenb. z. Pflanzenbestimmen. Geb. Neu.
 1 Steffen, Demokratie in England. Geb. Neu.
 1 Delbrück, Frau Heiternich und Tante Minchen. Brosch. Neu.
 1 Courths-Mahler, aus erster Ehe. Brosch. Neu.
 1 Erdmann, Otfrieds Evangelienbuch. Brosch. Neu.
 1 Jerusalem, Peter, erbauliche Predigten. Neu.
 1 Borchers, elektr. Öfen. Brosch. Wie neu.
 1 Österr. Patentblatt 1913. Brosch. Wie neu.

P. Dienemann Nchf., Dresden-A.:
 Meyers Universum. Band 1—14. (1833—50.)

Stein d. Weisen. Bd. 1-12. Tadell.

G. Senf M. G. m. b. H., Leipzig:
 Illing-Kautz, Handbuch f. preuss. Verw.-Beamte. Bd. 2. 3. 8. A. Sehr gut erhalten.

Gesuchte Bücher

direkt erbeten.

- * vor dem Titel = Angebote
C. Boysen, Hamburg, Heuberg 9:
 *Für uns. Kleinen. Ill. v. J. Herrfurth. (Süddt. Verl.-Inst.) 1889.
 *Gads Danske Magasin. Kplt.

- W. Jacobsohn & Co., Breslau V:**
 Erbitten direkt Angebote (Post).
 *Commer, philos. Jahrb. III u. vollständig.
 *Chrysostom. Schrift. Kösel. 1883. 1. u. 2. Bd.
 *Calderon, geistl. Schausp., v. Lorinser. Fasc. VII u. IX.
 *Pläne z. österr. Gen.-St.-W. 1866.
 *Pohle, Dogmatik. Bd. 3.
 *Varnhagen, Tagebücher. Bd. 1.
 *Scott, W., Romane. Kl.-A. 1859. Hoffm. VII u. XI.
 *Poln. Volkslieder d. Ob.-Schles., v. Roger.
 *Schillings Schriften. 1827. 12^o. Versch. Bde.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 Die Gesellschaft, hrsg. v. Conrad u. and. 1885—1902. Kplt., Jgge., Hefte.

Oscar Waeldner in Beuthen, O.-S.:
 *1 Treitschke, dtsh. Geschichte. 5 Bde. Geb.

Daniel A. Kajo in Sarajevo:
 *1 Figaro illustré 1907, Nr. 213, Dezbr. apart od. d. ganz. Jg. Angebote direkt.

Fr. Kronbauer in Göttingen:
 *Toussaint-Langensch., lat. U.-Br.

Leo Liepmannsohn. Antiquariat in Berlin SW. 11:
 Doni (Gio. Batt.), Compendio del trattato della musica. Roma 1635. 4^o. Auch defekt.
 Spitta, Bach. Bd. 2.
 Reichardt, Cäcilie. 1. Stück. 1790.
 Goethes Werke. Sophienausgabe. Auch einz. Abtlg.
 Milandre, Méthode facile pour la viole d'amour. (Ca. 1780.)

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 *Bastian, Völker Asiens.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 1901—04.
 *Heijermans (?), Dora Cremer.
 *Meyer, Histologie.
 *Reumont, Gesch. Roms. A. e.
 *Bismarck als Redner. Bd. 15. 16.
 *Döllinger, Papstfabeln, — Moralstreitigkeiten, — Kirche u. and.
 *Chiniqui, röm. Kirche u. and.
 *Gioberti, Pläne d. Jesuiten.
 *(?) Schattarp, litauische Gesch.

A. Reichmann in Wien IV/1:
 *Methode Rustin: das Gymnasium. Komplet.
 *Duruy-Hertzberg, Gesch. d. röm. Kaiserreiches. Bd. 1/2 apart. Mögl. brosch.
 *Pastor, Geschichte d. Päpste. I—III apart. Neueste Aufl.
 *Fritsch-Harless, Gestalt d. Menschen. (Mehrfach.)

Sachse & Heinzelmann, G. m. b. H. in Hannover:
 Winckelmann, J. J., sämtl. Werke, hrsg. v. Eiselein.

Hermann Meusser, Berlin W. 57:
 Friedenthal, das Weib im Leben d. Völker.

C. E. Rappaport in Zürich 6, Dorfstrasse 41:
 *Valerius Flaccus, Argonauticon. Florenz 1478.
 *Aretino, Lettere. 1609. Einz. Bde.
 *Marx, französ. Medaille.
 *Landolt, Portr. d. schweiz. Fam.
 *Serie d. uomini più illustri n. pittura etc. Fir. 1769-75. 12 Bde.
 *Kataloge erbeten.
 Nur direkte Angebote!

Wepf, Schwabe & Co. in Basel:
 Büchner, 6 Vorlesgn. über Darwins Theorie.
 Brünings, direkte Laryngoskopie, Bronchoskopie u. Oesophagoskopie.
 Schröder, Einführung in d. Histologie u. Histopathol. d. Nervensystems.

A. Madsack & Co., Hannover.
 *1 Künstlerbriefe aus d. 19. Jh. Geb. Neu.
 Angebote erbitte direkt.

L. Wilckens in Mainz:
 *Krauss, Konrad, Romane. (Mehrfach.)
 Toussaint-Langensch., frz. U.-Br. II. Alte Bearb.
 *Seyler, Gesch. d. Siegel.
 *Grav, Lob d. Kreuzes.
 *Cosack, B.G.B. Bd. 2.
 *Rang... 1914.
 *Code civil. Frz. u. dtsh. Ausg. Cramer.

*Leutemann-Schmidt, Charakterbild. a. d. Tierwelt. Serie 1 u. 3.
 *Rasch, das Freihaus am Dom. (Mehrfach.)
 *König, Klubbisten. (Mehrfach.)

Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München:
 *Phillips, Ph., a list of geographical Atlases in the Library of Congress. Washington 1909.
 *Harrisse, H., the Discovery of North America. London-Paris 1892.
 *Chemnitz, Bellum Sueco-Germanicum. Stettini 1648.
 *Goldschmidt, Talmud.
 *Dornenstücke. Mannh. 1797 oder 1798.
 *Boas, Schiller u. Goethe im Xenienkampf.
 Münchener Kalender (v. Hupp) 1885, 87, 92—94.
 *(Kerner, Justinus,) Blätter aus Prevorst. 12. Sammlung. Karlsruhe 1839.

A. Wailand'sche B., Aschaffenburg:
 *Touss.-L., Altgriechisch.
 *— Lateinisch.
 *Autotechn. Bibl. Bd. 32: Motor-Yachten.
 *Wagner, Bild. z. Ansch.-Unt. III.
 *Holz, Dafnis.
 *Aschaffenburg: Stiche — Lithogr. — Farbendr.

Prell & Cie. in Luzern:
 Stauffer-Bern, Karl, Werke.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognergasse 2:
 *Merian, Topographia Italiae.
 *Blaeu, Novus Atlas. Tl. 1. 3. 4. Kolor. Ex.
 *Kubin, Sansaramappe.
 *Graf v. Kolowrat-Krakowsky, L., meine Erinnerungen aus d. J. 1848/49. Wien 1905. 2 Tle.
 *Simrock, Parcival und Titurel. Stuttgart 1857.
 *Amelungenlied. Stgt. 1859. 3 Tle.
 *Manuel, d'Art Musulman. Paris 1907.
 *Stephen de Bushell, l'art chinois. Paris 1910.
 *Kapper, Märchen a. d. Küstenld.
 *Horst, Erzählgn. a. d. Küstenld.
 *Quéri. Alles.
 *Kunst u. Leben-Kalender f. 1916.
 *Strobl, Arno Holz.
 *Straparola, Nächte.
 *La Sale, 100 neue Nov. (Müller.)
 *Heraklit, übs. v. Schleiermacher.
 *Graphische Künste 1900, 01.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:
 *Bernoulli, röm. Ikonographie.
 *— griech. Ikonographie.
 *Friedländer, Sittengesch. Roms. (Mögl. neue Aufl.)
 *Marquardt-Mau, Privatleben der Römer. 1886.
 *Meier-Graefe, Entw.-Gesch. der mod. Kunst. 3 Bde. Stuttg. 1904.
 *Michel, H., Heinr. Knaust.
 *Rhan, d. goldene Buch d. Landwirts. 2 Bde. 4. A. Berl. 1901.
 *Schopenhauer, Welt als Wille. Grossh. Ernst-Ausg. 2 Bände. (Insel.) Lwd.
 *Singer, Lehrbuch d. gewerblich. Buchführung. Wien 1912.
 *Sittl, Gebärden d. Griechen und Römer. Leipz. 1890.
 *Talmud, D. Babylon., hrsg. von Goldschmidt. Kplt.
 *Virchows Archiv f. pathol. Anat. Bd. 77, 80 u. 84.
 *Finanz-Archiv. Jg. 1906—14.
 *(Fromery et Fils,) Recueil de médailles p. s. l'hist. de Fréd. le Gr. 1764.

*Kaltenborn, Vorläufer d. Hugo Grotius (= Zur Gesch. d. Natur- u. Völkerrechts. I). 1848. (Eilt.)
 *Stifter, A., Briefe, von Aprent. 3 Bde. 1869.

Edmund Meyer in Berlin W. 35:
 *Histor.-geneal. Kalender 1821—1828. Berlin, Kgl. Preuss. Kalender-Deput. Auch einzeln. Nur gut erh., vollst. Explre.
 *Brennglas, Berlin wie es ist u. — trinkt. Heft 1—30. Auch einzeln. Nur gut erh. Explre. Mit kolor. Titelkupf.

Curt Rother in Peine:
 *Wunder der Natur. 3 Bde.
 *Jahrbuch f. Oberbergamtsbezirk Dortmund 1914.

- Gräfe & Unzer, Königsberg, Pr.:**
 *1 Bleek, Einl. in d. Hl. Schrift. Bd. 2.
 *1 Dernburg, Pandekten. Bd. 2. 7. Aufl.
 *1 — Lehrb. d. preuss. Privatrechts. 4. Aufl. Bd. 1.
 *1 Kommentar, Kurzgef., zu den Heil. Schrift., hrsg. v. Strack u. Zöckler. Geb. u. einz., brosch.
 *1 Enneccerus, Bürg. Recht, Bd. 1, Abt. 1. Bd. 2, Abt. 2. Brosch.
 *1 Neander, theol. Vorles. Teil 3.
 *1 Olshausen, Histor. eccles. vet. monumenta praecip. 1822.
 *1 Ritschl, A., christl. Lehre. Bd. 1. 3. Aufl.
 *1 Schleiermachers sämtl. Werke. Abt. I, Bd. 9/10.
 *1 — do. Abt. II, Bd. 5/6.
 *1 Busolt, griech. Geschichte.
 *1 Ratzel, polit. Geographie.
 *1 Hobbes, Leviathan. 1794.
- Norddeutsche Verlagsanstalt O. Goedel in Hannover:**
 *Der Gesellschafter 1817—27.
 *Hermes 1820—27.
 *Zeitg. f. d. eleg. Welt 1821—27.
 *Literar. Conversationsbl. 1820-26.
 *Taschenb. z. gesell. Vergnügen 1823—28.
 *Morgenblatt f. geb. Stände 1823—1827.
 *Blätter f. lit. Unterh. 1827, 28.
 *Bundesblüthen 1816.
 Angebote, auch auf einzelne Bde. direkt erbeten.
- G. M. Alberti's Hofbh., Hanau, M.:**
 *1 Busch-Album. I. Geb.
 *1 Jerome, drei Mann in e. Boot.
- Gerold & Co. in Wien:**
 Lembke, Vorbereitungsmaschinen.
 Woelfflin, Renaissance.
 *Spaits, Kosaken d. Mandchurei. Höfler, Wotan. 1896.
 *Pederzani-Weber, geh. Feme. Ploetz, Auszug aus d. Geschichte.
 Rilke, Prager Geschichten.
 *Deissmann, Bibelstudien.
 *Bode, Herzogin Amalie. Vambéry, Türkenvolk.
 Jerusalem, Urteilsfunktion.
 *Boy-Ed, 2 Männer.
 Schubin, o du mein Oesterreich.
 Wörishöffer, Kalifornien.
 About, Pariser Heiraten.
 Schiviz v. Schivizhofen, Adel des Herzogtums Krain.
 *Bierbaum, seidene Buch. 1904.
- F. E. Fischer in Leipzig:**
 1 Liebig's Annalen. Bd. 1—170.
- G. Ragozy's Univ.-Bh. (K. Nick) in Freiburg (Breisgau):**
 *Enneccerus, B.G.B. Bd. 3. 4.
 *Gareis, Handelsrecht.
 *Lea, Hom., the day of the Saxon.
- Buehh. Forst A.-G., Antwerpen:**
 *1 Handb. d. polit. Ökonomie, hg. von Schönberg.
 Angebote direkt.
- Ed. Berger's Buchh. in Guben:**
 Blatz, neuhochdtsche. Grammatik. Schlesier-Land.
 Überall. (Mittler.)
 Insel-Almanach.
 Alte Reisebeschreibungen.
- K. André'sche Bh., Prag 1—969:**
 *Märchen u. Sagen aus Böhmen: Griesel, — Grohmann, — Mladenovsky, — Weyhrother, — Woltmann etc.
 *Bergbau u. Mineral. in B. Alles: Sternberg etc.
 *Hugo, Meearbeiter.
 *Grashey, Jägerbuch.
 *Unsere Jagdtiere.
 *Demel, Fiskalamt in B. I. II.
 *Sealsfield, Romane. Einz. u. kplt.
 *Meissner, Ziska.
 *Hartmann, Kelch u. Schwert.
 *Horn, M., Ottokar II.
 *Scherer, Kirchengesch. 2 Bde.
 *Corpus jur. can., cum glossa ord.
 *Stade, Israel. 2 Bde. (Oncken.)
 *Doflein, Protozoenkunde. Eilt!
 *Österr. Geschichte f. d. Volk. Bd. 14 u. 16.
 *Riegl, altröm. Kunst in Österr. (oder ähnl. Titel).
 *Henneberg, gär.-bakter. Prakt.
 *Hausbrand, destill.-rekt. Apparate. 2. A.
 *Brandenburg, mod. Tanz.
 *Glafey's, Cron-Böhmen u. and. Werke.
 *Mayern, kreisämtl. Wissensch. in B.
 Grueber, Kunst d. M.-A. in B. Einz. u. kplt.
 *Anders, Jagd- u. Fischereirecht.
 *Hdb. d. Ing.-Wiss.: Wasserversorgg. III, 3. In 4.—5. A. Eilt!
 *Anonymes über Böhmen. Alles!
 *Handel in B.: Hübsch.
 *Kunst u. Kunstgewerbe in B. All.
 *Adel in Böhmen: Alles!
 *Alles üb. Joh. Huss u. d. Protest. in B.; auch Porträts etc.
- Walter Bangert in Hamburg 8, Dovenhof:**
 *Thöl, Handelsrecht. Bd. 3: Transportgewerbe.
 *Schott, Transportgesellschaft.
 *Kommentar z. Betriebsreglement f. d. Eisenbahnen d. i. Reichsrat vertr. Königr., v. Rinaldius.
 *Ruckdeschel, Komm. z. Betriebsreglem. f. d. Eisenbahnen Deutschl.-Oesterr.
- Akadem. Buchh. Rassmann, Jena:**
 Finkelstein, Säuglingskrankheiten. I u. II, 1.
 Kaluza, hist. Gramm. d. engl. Spr.
 Riecke, Lehrb. d. Physik. Mögl. neue Aufl.
 Windelband, Lehrb. d. Gesch. d. Philos. Mögl. neue Aufl.
- J. G. Schmitz'sche Buchh., Köln:**
 *Meyers Konv.-Lex. Kplt. Nste. A.
 *Ephesische Märchen, hrsg. von Herscher.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**
 *Oesterreich, Raccolta de vari disegni di L. Ghezzi.
 *— Rec. de dessins du cabinet de Brühl.
 *Ploos v. Amstel, Zeichngswerk.
 *Pond et Knapton, 60 estampes.
 *Prestel, Dessins des meilleurs peintres d'Italie, — 50 estampes. 1814.
 *Raffaello's drawings in the coll. of Windsor Castle. 1857.
 *Reveley-Coll. of drawings.
 *Rogers, Coll. of prints. 2 Bde.
 *Römler, Samml. Friedr. Aug. II. v. Sachsen.
 *Ruschweyh, Handz. ital. Meister.
 *Saint-Morys, Disegni origin., — Choix de dessins.
 *Schmidt, Rec. d'Estampes d. l. coll. du Comte Nowohratsky-Kolowrat.
 *Thiele, Cabinet Royal à Copenhague.
 *Tischbein, Samml. v. 170 Kpfrst.
 *Woodburn, Lawrence Gallery.
 *Zanetti, Raccolta di stampe.
 *Schedel, Liber chronic. Nürnberg. 1493.
 *Dietz, Stamm. d. Frankf. Juden.
 *Bölsche, Liebesleben in d. Natur.
 *Imelmann, altengl. Odoakerdicht.
 *Wollstonecraft, Rettg. d. Rechte d. Weibes. A. d. Engl. v. Salzmann. 1793.
 *Schnorr v. Carolsfeld, Gesch. d. dt. Meisterges.
 *Bauch, Barbara Harscherin.
 *Meier-Graefe, Entwicklsgesch. d. mod. Kunst. 3 Bde.
 *Utitz, Grundl. e. allg. Kunstwiss.
 *Prévost, Hist. de Manon Lescaut.
 *Hauschild, Gesch. d. dt. Maass- u. Münzw.
 *Harnack, karol. u. byz. Reich.
 *Beitzke, Gedichte. 1831.
 *Dehio, Hdb. d. dt. Kunstdenkm.: Süddeutschld.
 *Quattuor evangel. codex glagolit., ed. Jagić.
 *Grimm, Gesch. d. Erkenntnisprobl. 1890.
 *Pantschatantra, v. Benfey.
 *Rönsch, Itala u. Vulgata. 2. A.
 *Führich, Briefe aus Italien.
- v. Zahn & Jaensch in Dresden:**
 *Guérin, Kentaur. (Insel.)
 *Maier-Rothschild, Handb. d. ges. Handelswissensch. 2 Bde.
 *Kohler, Ursprung d. Melusinen-sage.
 *Thidreksage, übs. v. Raszmann.
 *Moltke, Briefe aus d. Türkei. 6. Aufl. 1893.
- Heinrich Roemer in Wiesbaden:**
 Alles über Afrika.
 Maurenbrecher, v. Nazareth nach Golgatha.
 — v. Jerusalem nach Rom.
- Erwin Herwig in Göppingen:**
 *Froriep, Anat. f. Künstler. Geb.
- Hermann Tietz in Karlsruhe:**
 *Meyers Klass. Halbfr. Einzelwke. (Tadellos.)
 *Hauptmanns Werke. Halbfrz.
 *Freytags Werke.
 *Ganghofers Werke.
 *Fuchs, Sittengeschichte.
 *Mayr, Leibl. (22.—ord.)
 *Stern, aus dunklen Tagen.
 *Höcker, lachende Maske.
- Johs. Alt, Frankfurt a. M.-Süd:**
 Miller-Dieck, konserv. Zahnheilk., Williger, zahnärztl. Chirurgie.
 Gärtner, Leitfaden d. Hygiene.
 Helferich, Grundr. d. Frakturen.
 Behring, Infektionskrankheiten.
 König, Chemie d. Nahrungsmittel.
 Neuberg, der Harn.
 Monographien a. d. Gebiete der Neurologie, von Lewandowsky, Heft 1—3. 6. 9. 11.
 Archiv f. Schiffs- u. Tropenhyg. 1.—11. Jahrg.
 Zeitschr. f. Hygiene. Bd. 56—70. 1907—11.
 Bulletin de l'Institut Pasteur. Jg. 1 bis 1907.
 Militärärztl. Ztschr. 42. Bd. 1913.
 1 Hansen, Botanik.
- Burgersdijk & Niermans, Leiden:**
 *1 Codex Theodosianus c. comm. Gothofredi, ed. Ritter. 6 vol. Folio.
 *1 Beckmann, Kaufkontrakt.
 *1 Ihering, Esprit droit romain m. Etudes complém.
 *1 Arndts, Pandekten. 1886.
 *1 Vangerow, Pandekten. 1875.
 *1 Bekker, Aktion. d. röm. Privatrechts. 1873.
 *1 Zeitschr. d. dt. geolog. Gesellschaft. Bd. 19.
 *1 Huebner, Samml. europäischer Schmetterlinge. 1805—34. Kplt. u. Text einzeln.
 *1 Cornet, Tuberkulose. 2. Aufl.
- J. H. Robolsky in Leipzig:**
 1 Cradner, die Stoysche Erzieh.-Anstalt in Jena. (1869.)
 1 Drobisch, Beiträge z. Orientierg. üb. Herbart's System. (1834.)
 1 Fischer, Kuno, üb. d. beiden kant. (?) Schul. in Jena. (1862.)
 1 Stoy, Album d. pädagog. Sem. zu Jena. 1. Heft. (1858.)
- C. Winter in Dresden-A.:**
 *Storms Wke. 1. Doppelbd. Grün.
 *Musikal. Edelsteine. Alle Bde.
 *Sang u. Klang. Alle Bde.
 *Scheid, Meth. d. chem. Unterr.
 *Rosen, Lausbub. II. III.
 *Schmidt, kursächs. Streifzüge.
 *Fischer-Dückelm., Hausärztin.
- G. Delffs Buchh. in Pforzheim:**
 *Ravoth, Fr., d. Unterleibsbrüche, ihre Ursachen, Erkenntnis und Behandlung. Webers Verlag. Leipzig. Brosch. od. geb.

- W. Junk in Berlin W. 15:
- *Aigremont, Volkserotik.
 - *Annales Société entomol. Belge. Vollst. Reihe.
 - *Annales Soc. entomol. France. 1852, 53, 70.
 - *Antoine, Coniferen.
 - *Austen, Tsetse-Flies.
 - *Baldamus, Kuckucke.
 - *Bamberg, Ber. d. Naturf. Gesellschaft. Bd. 1—2.
 - *Beccari, Palmen Madagaskars.
 - *Beitr. z. wiss. Bot. (Auch einz.)
 - *Berliner Entomol. Zeitschr. Bd. 33. 34. 37. 38. 39. 53. 54.
 - *Biervliet, Plantes d. la Bible.
 - *Bolletino di Entomologia, Agrar. Reihe.
 - *Bonavia, Flora of Assy. Monum.
 - *Bornet et Thuret, Notes algolog.
 - *Botanische Zeitg. Kpltte. Reihe.
 - *Boudier, Icones Mycolog.
 - *Boyle, Orchideen.
 - *Braithwaite, Mossflora.
 - *Brehm, Vogelfang.
 - *Bresadola, Fungi Tridentini.
 - *Bronn, Klassen u. Ordngn. Alles. Reihen u. Bde. Einzeln.
 - *Buckton, British Aphides. 4 v.
 - *Bulletin U. S. Entomol. Comm.
 - *— U. S. Dept. of Agricult. Div. of Entomol.
 - *— d'Insectologie agric. 14 ann.
 - *Caesalpinus, de Plantis.
 - *Cooke, Illustr. of British Fungi.
 - *Cornu, Phylloxera vastatr.
 - *Costa, Insetti d. Olivo.
 - *Cultrera, Flora Biblica.
 - *Czapek, Biochemie.
 - *Dahl, Gunnerus' virksomhed.
 - *Daniel, Coleopteren-Studien.
 - *Dierbach, Beitr. z. Dtschl. Flora.
 - *Emden, Jahresber. d. Naturf. Gesellschaft. 32—84. 1846—99.
 - *Engler-Prantl, Pflanzenfamilien.
 - *Entleutner, immergr. Ziergeh.
 - *Entomological News. Vol. 1—10. 23 u. f.
 - *Escherich, Ameise.
 - *Ettingshausen, Farnkräuter.
 - *Fieber, europ. Hemiptera, Halbflügler.
 - *Flora (Regensburg). Bd. 21. 22. 29. 30. 34. 39 (auch def.). 40. 68. 69.
 - *Focke, Pflanzenmischlinge.
 - *Forel, Fourmis.
 - *Forstl.-Naturwiss. Zeitschr. Bd. 4—7.
 - *Fraas, Gesch. d. Landwirtschaft.
 - *Fries, Petunia.
 - *Frommann, Struktur d. Zellen.
 - *Gepp, Codiacea Siboga.
 - *Grunow, Algen d. Novara.
 - *Haberlandt, Laubmoose.
 - *— physiolog. Pflanzenanatomie.
 - *Hagen, Bibliotheca Entomol.
 - *Haller, Bibl. Botanica.
 - *Harvey, Phycologia Britann.
 - *Hehn, Kulturpflanzen.
 - *Hoffmann, Nomenclat. Fungor.
- W. Junk in Berlin ferner:
- *Hofmeister, Morphologie d. Gew.
 - *Houard, Zoocécidies.
 - *Insect-Life. 7 vols.
 - *Journal f. Ornithol. 1888, 1911.
 - *Kaltenbach, Pflanzenläuse.
 - *— Pflanzenfeinde.
 - *Koelreuter, Nachricht v. Geschl. d. Pflanzen.
 - *Künckel d'Herculais, Acridiens.
 - *Kützing, Species Algarum.
 - *— Phycologia.
 - *Lacordaire, Genera d. Coléopt. Einz. Bde.
 - *Lambotte, Flore mycolog. Belg.
 - *Lance, Tardigrades.
 - *Laplanche, Dict. d. Champign.
 - *Leitgeb, Lebermoose.
 - *Liebe, ornithol. Schriften.
 - *Linnaeus, Species plantarum. Ed. I u. II.
 - *— Fauna Suecica.
 - *— Flora Suecica.
 - *Loss, Sclerostomidae.
 - *Macquart, Arbres et leurs insect.
 - *— Diptères. Kolor.
 - *Michael, Führer f. Pilzfreunde.
 - *Millière, Iconographie d. Chenill.
 - *Monatsberichte f. Ornithol. 1911.
 - *Mueller, Eucalyptographia. Alles, auch einz. Decaden.
 - *Naturhistor. Tidskrift. 14 Bde.
 - *Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Kplt. u. Bd. 4. 5. 6. 8. 9. 11.
 - *Nees v. Esenbeck, Syst. d. Pilze.
 - *Ormerod, Rep. 1—24 of Insects.
 - *Oestrup, Danske Diatom.
 - *Packard, Ins. inj. to Forest trees.
 - *Perger, Namen d. Pflanzen.
 - *Patouillard, Tabulae Fungor.
 - *Pfitzer, Morphol. d. Orchideen.
 - *Plinius, Naturgesch., v. Wittstein.
 - *Pollichia. Jahrg. 1859.
 - *Pritzel, Thesaurus botan.
 - *Quelet, Flore mycolog.
 - *Reichenbach, Flora. Alle Bde., auch einzeln.
 - *Reinke, Atlas d. Meeresalgen.
 - *Rey, Kuckuck.
 - *Rostock, Neuroptera.
 - *Salmon, Erysiphaceae.
 - *Sandstede, Lichenenflora.
 - *Schedae ad Cryptog. Exsiccatas Cent. 1—22.
 - *Schenkling, Nomenclator Coleopt.
 - *Schiödt, metamorph. Eleutheratorum. Auch einz. Tle.
 - *Schmidt-Göbel, schädl. Insekten.
 - *Schönherr, Synonymia Insector.
 - *Schröter, Pilze (a. Engler-Pr.).
 - *Schulze, Jenas Rosen.
 - *Selys-Longchamps, Libellulidées.
 - *— Revue d'Odonates.
 - *Sprengel, Gesch. d. Botanik.
 - *Sterbeek, Theatr. Fungor.
 - *Stützer, Bäume Bayerns.
 - *Sudré, Hiérac. de France.
 - *Sulzberger, Rose.
 - *Targioni-Tozzetti, Cocciniglie.
 - *Taschenberg, forstwirtschaftl. Insektenkunde.
- W. Junk in Berlin ferner:
- *Transactions Linnean Society. Reihe od. Bde.
 - *Verhandl. d. Verslg. Schweizer Naturf. Ges. Bd. 8. 10. 25. 28. 31. 33. 34. 36. 47.
 - *Walker, Homoptera Brit. Mus.
 - *Weber, Corallinaceae.
 - *West, Brit. Desmidiaceae.
 - *Wiesner, heliotrop. Erscheingn.
- Heinr. Hugendubel in München:
- Simplicissimus 1914, 15.
 - Goebel, allg. Organographie.
 - Vesme, Spiritismus.
 - Stinde, Treulieb. — Alltagsmärch. — Wandertruppe. — Kesselflick. — Werkstatt d. Natur. — Blicke durch d. Mikroskop.
 - Blücher, Auskunftsbuch üb. chem. Industrie.
 - Bölsche, Liebesleben.
 - Gmelin-Kraut, Handb. d. organ. Chemie. N. A.
 - Seel, Nahrungs- u. Genussmittel.
 - Weber, Demokritos. Gr. 8^o-Ausg.
 - Westenrieder, Starnberger See.
 - Schab, Pfahlbauten d. Würmsees.
 - Bühler-Sarwey, Voges. b. Balkan.
 - Wolff, die Donau. 80 Stahlstiche. 1843.
 - Marcoff, Dictionnaire bulgare-français. 1898.
 - Schafarik, slavische Altertümer.
- Volkstüml. Bücherei, Pforzheim:
- *Kunhardt, Wanderjahre. 2 Bde. 1901/02. Geb.
 - *Meyers Handlexikon. 2 Bde. 6. A. Geb.
- Angebote nur direkt.
- Ferdinand Schöningh, Osnabrück:
- *Kindlinger, Gesch. v. Volmarst.
 - *Jean Paul, Flegeljahre. 1. A.
 - *Muratori, Gesch. v. Italien.
 - *Möller, Krummacher u. s. Freunde. 1849.
 - *Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A.
 - *Mays Reiseromane.
 - *Sintzel, Verehr. d. hl. Filomena. 1844.
 - *Russ, Vogelzuchtbuch.
 - *Merian, Westfalen.
 - *Berger, Entwicklungsgesch. der Maltechnik.
 - *Kosmos. Jahrg. 1—5.
 - *Lüben u. Nacke, Einführ. in d. deutsche Literatur.
- Josef Singer Hofbh., Strassburg:
- *Basedow, Chodowiecki.
 - *Bayros, Dulce umbras.
 - *— Exlibis-Mappe. I/II.
 - *Degas, Frau i. Bade.
 - *Munch, Hamsun.
 - *Privatdrucke. (Sow. nicht verb.)
 - *Luxusdrucke. (Sow. nicht verb.)
- Buchh. C. Wettstein in Zürich:
- *1 Widmann, J. V., d. geraubte Schleier. Dramatis. Märchen. Winterthur 1864, G. Lücke.
 - *1 — Kalospinthechromokrene od. d. Wunderbrunnen v. Is. Winterthur 1871, G. Lücke.
- A. Asher & Co., Berlin W., Behrenstr. 17:
- *La Règle de Saint Benoît, p. p. Héron. Rouen 1895.
 - *Blennerhassett, Châteaubriand. 1903.
 - *Gobineau, Nouvelles asiatiques. 1876.
 - *Niewenglowski, Cours de géom. analyt. 3 vol. 1907.
 - *Kelikian, Dictionnaire turc-frq. 1911.
 - *Delectus inscriptionum graecar. it. comp. Cauer 1883.
 - *Bardin, Documents hist. s. la prov. de Toulouse. 1846/47.
 - *Soubart, Bibliogr. gén. d. ouvr. s. la chasse. 1886.
 - *Lerond d'Alembert, Opuscles mathém. 1761—80.
 - *Campos, Bibliografía española cont. del derecho.
 - *Barrès, Appel au soldat.
 - *Corancey, Histoire des Wahabis.
 - *Depont et Coppelani, Confreries relig. musulm.
 - *— Confréries islam. en Algérie.
 - *Perrault, Contes. Versch. Ausg.
 - *Coster, Légende d'Ulenspiegel ill. 1868.
 - *Dickens, sämtl. Werke, illustr. Taschen-Ausg. Lpzg., Weber.
 - *Poodt, Geschiedenis v. Ternath. 1896.
 - *Wahl, Traite des titres au porteur fr. Tom. II.
 - *Servaes, Segantini. Wien 1902.
 - *Slevogt, Ali Baba. Berlin 1903.
 - *Cooper, Lederstrumpf-Erzählgn., ill. v. Slevogt. Luxus-Ausg.
 - *Roswitha, Almanach d. Schönheit u. Tugend. 1845.
 - *Mügge, Theod., neue Nov. 1845.
 - *Jean Pauls Werke. 1826—38. Kplt. In schönen Einbnd.
 - *Amicis, Konstantinopel. Dtsch.
 - *Finsch, ethnologischer Atlas.
 - *Michaelis, Giovanna. Geb.
 - *Petermanns Jagdbuch. Kplt.
 - *Herwerden, Disputatio de libro Josuas. Groningen 1826.
 - *Sockel, Eroberung d. hl. Landes. Gleiwitz 1870.
 - *Lutscher, de bello ab Israelitis in Canticus. Gen. 1815.
 - *Turgenjeff, d. adelige Nest.
 - *Centralbl. f. d. ges. Unterrichtsverw. August 1914.
 - *Vischer, kritische Gänge.
- Akad. Bh. Calvör in Göttingen:
- *Lagenpusch, german. Recht im Heliand. Brsl. 1894.
 - *Pfeffer, Pflanzenphysiologie. 2 B.
 - *Bock, Buch v. ges. u. kr. Mensch.
 - *Fischer-Treuenfeld, Paraguay.
- R. Oldenbourg, Verl. in München:
- Luegers Lexikon d. ges. Technik. (Gut erh. Ex.)
- Feller & Gecks in Wiesbaden:
- Arnd, allg. Frachttarif. Nste. A.

- Ed. Kummer in Leipzig:**
 *Tönnies, Gemeinschaft u. Gesellschaft. 1. A.
 *Vaihinger, Philosophie d. Als ob. 1. Aufl.
 *Hiltl, französ. Krieg 1870/71.
 *Egelhaaf, Gesch. d. neuesten Zt.
 *Brockhaus' Konv.-Lex.
 *Gurlitt, deutsches Barock.
 *Berger, latein. Grammatik.
 *— latein. Stilistik.
 *Jaeger, Reichszivilges. Ausg. I. Preussen.
 *Geyer u. Rittelmeyer, Leben aus Gott.
 *Kallmeyer, Künstler-Gymnastik.
 *Die Baukunst. Heft 4 u. 10. (Holtzinger.)
 *Handb. d. Architektur. 2. Tl. Bd. 3, 1. Hälfte. (Holtzinger.)
 *Ebe, architekton. Raumlehre.
 *Spalteholz, Anatomie. Bd. 3.
 *Stratz, Körper d. Kindes.
 *Meiborg, Bauernhaus im Herzgt. Schleswig.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
 Handwörterb. d. Staatswissensch. 3. Auflage.
 Repertorium f. Kunstwissensch. Bd. 3, 4 u. 10.
 Kunst u. Künstler. Jg. 13 u. f.
 Revue univ. des arts 1—23. Paris 1855—66.
 Kircher, Oedipus aegyptiacus.
 Jellinek, Beitr. z. Gesch. d. Kabbala. 1852.
 Radierng. d. Radiervereins Weimar. Mappe 1878, 90, 91, 99, 1900, 09—16.
 Brünow, Classified List of Cuneiform Signs.
 Boule, l'homme de la Chapelle-aux-Saints.
 Annal. de Paléontologie. Bd. 6-8. (Carra.) Histoire de la Moldavie. 1778.
 Voyage en Valachie et en Moldav. Paris 1822.
 Archiv f. Buchgewerbe. 1—38. 50. 53 u. f.
- J. Hess in Stuttgart:**
 *Wundt, Völkerpsychologie. Kplt. u. einz. Neueste Aufl.
 Brehms Tierleben. Neueste A.
 *Froebel, aus meinem Leben.
 *Staub, HGB. 1913.
 *Stettiner Entom. Zeitg. Bd. 18. 23. 41—46.
- Pfeffer'sche Bh. in Bielefeld:**
 Paulsen, Gesch. d. gelehrten Unterrichts.
 Bau- u. Kunstdenkm. v. Westfal.: Paderborn.
- K. Hertler in Mannheim O 5, 15:**
 Handb. d. kgl. Museen: Die griechische Plastik. Antiquarisch. Tadellos erhalten.
- Herm. Braams in Norden:**
 *Huter, Menschenkenntnis.
 *Kuhne, Einheit d. Krankheiten.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:**
 (C) Schröder, Rechtsgesch.
 (C) Euler, Beweg. d. Planet. 1781.
 (L) Schröder, dtische. Rechtsgesch.
 (L) Kamptz, Provinzialrecht.
 (L) Stern, Buchh.-Lexikon.
 (L) Finkelstein, Säuglingskrankh.
 (L) Willstätter-S., Chlorophyll.
 (L) Christiani, Rechtslexikon.
 (L) Kürschner, Lex. d. Dt. R.
 (L) Hartwich, Rechtsanwalt.
 (L) Grandville, autre monde.
 (L) Dale, mathem. Funkt.
 (L) Kgl. Museum, v. Payne.
 (L) Bloch, Prostitution.
 (L) Sebott, Blumen d. Heim.
 (L) — 100 Alpenpflanzen.
 (L) Paulsen, Kant.
 (L) Mechiltha, ed. Friedenau.
 (L) Wyttenbach, Lex. Plutarch.
 (L) Wiedemann, lit. Sprache.
 (L) Schröder, Rechtsgesch.
 (L) Sittling, Locodlo.
 (L) Chodowiecki, Bln. u. Danz.
 (L) Simmel, Phil. d. Geld.
 (L) Schneegans, Satire.
 (L) Weber, Reise in Ital.
 (L) Deussen, Schopenhauer.
 (L) Frascbery, Turc-Franç.
 (L) Prowazek, Physiol.
 (L) Tigerstedt, Physiol. 7. A.
 (L) Watts, Dict. of chem.
- Paul Gottschalk in Berlin:**
 *Bayr. Akademie:
 *Abhandlgn. d. philos.-philol. Kl. Bd. 2. 3. 6—14. 18—23. 24, auch def. 28.
 *— d. histor. Kl. Bd. 2 u. 16, a. defekt.
 *— d. math.-phys. Kl. Bd. 1—7. 9. 10. 15 u. f.
 *— d. Churfürstl bayr. Acad. Bd. 7 u. 9, auch def.
 *Gelehrte Anzeigen. Bd. 21—37. Bd. 42 u. 48 auch defekt.
 *Sitzungsber. 1860—62, 67, a. def.
 *Denkschriften. Bd. 3, a. def., 4. 8.
 *Almanache 1843-49, 90, 1905, 09.
 *Neue Annalen d. Sternwarte. Bd. 3, 4 u. Suppl. 1.
 *Acta Academ. Palat. Bd. 5—7: Phys. Abtlg.
 *Meteorol. Ephemeriden. Bd. 1.
 *Monumenta Boica. Bd. 3 u. f.
- Paul Gottschalk in Berlin:**
 *Pharmaz. Centralbl. 1830/31, 33—1834, 39.
 *Chem. Centralbl. 1871/72, 85/86, 1887 auch def., 88—91, 92 I, 1893/84, 95 I, 1903 II, Nr. 2 u. 20 od. kplt., 1904, 06—08, 12 u. alle Gen.-Register.
 Ich bitte diese Jgge. einz. oder Ser. m. denselben anzub. Fester Auftrag liegt vor.
- Johs. Waitz in Darmstadt:**
 *1 Brockhaus' gr. Konv.-Lex.
 *1 Meyers gr. Konv.-Lex.
 Angebote direkt erbeten.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**
 Bie, d. Klavier.
 Brugmann, Gramm. d. indogerm. Spr. 2. A. Bd. II, 1—3.
 Burger, Cézanne u. Hodler.
 Geibel, ges. Werke. 8 Bde. in 4 gebunden.
 Hesse-Wartegg, Samoa. 1902.
 Kius, Postwesen Thüring.
 Longus, Daphnis et Chloë, von Passow.
 Neujahrsblätter v. hist. Verein St. Gallen. 1907 ff.
 Richter, engl. Romantik. I.
 Schneider, kirchl. Jahrb. 1904-15.
 Smend, Handagende. A. Aufl.
 Stilgebaur, Götz Krafft.
 Tafel, Tibetreise. Bd. 1. 2.
 Trippenbach, Asseburger Famil.-Geschichte.
 Weber, Land d. Morgenstille.
 Zeno od. Leg. v. 3 Königen.
 Bauzeitg., Dtsche. Jg. 1. 45—49.
 Brinckmann, dtische. Stadtbaukst.
 Eisenbahntechn. d. Gegenw. Bd. 2—5. 2. Aufl.
 Gall, niederrhein. Architektur. I.
 Herzberg, Papierprüf. 4. A.
 Mohr, techn. Mechanik.
 Archiv f. Gynäkol. Bd. 31. 32.
 Güthe, Grundbuchordng. f. d. Dt. Reich. 3. A.
 v. Keller u. Trautmann, Komm. z. Reichsangehörigktsges.
 Larrey, mediz.-chir. Denkw. — mediz.-chir. Abh.
 Gärtner, Hygiene d. Wassers.
 Result. d. Erforsch. d. Balatonsees.
 Richer, l'art et la médecine.
 Wasmann, mod. Biologie. 3. A.
- Ludwig Röhrscheid in Bonn:**
 *Stephan-Graebner, Neumecklenb.
 *Reinecke, Samoa.
 *Vogel, Forschungsreisen i. Bismarckarchipel.
 *Neitzel, Führer d. d. Oper. III.
 *Hirschfeld, Tranvestiten. 1. Tl.
 *Hartwich, menschl. Genussmittel.
 *Ewald, d. Dichter d. alt. Bundes. 3 Bände.
 *— d. drei ersten Evangelien.
 *Hofmann, Enzyklopädie d. Theol.
 *— d. Heil. Schrift d. N. T. 9 Bde.
 *Rau, Beethoven.
 *Ritter, geogr.-stat. Lexik. 2 Bde. 9. Auflage.
 *Steinle, E. v., d. Meisters Ges.-Werk in Abbildgn.
 *Meyer u. Gottlieb, Lehrbuch der Pharmakologie.
 *Thayer, Beethoven. Bd. 1.
 *Jahrb. d. Naturwiss. Bd. 13—14.
- E. Remer'sche Buchh. in Görlitz:**
 Bibliothek d. Unterh. u. d. Wiss. Jg. 1914, 15.
 Velh. & Kl.'s Monatsh. Jahrg. 1913/14.
 Lichtenberg, Fragmente, Maxim.
- Danckwerts'sche Bh., Harburg/E.:**
 *Mentor-Sprachkurse: Französ.
- W. Jacobsohn & Co., Breslau 5:**
 *Wölfflin, klass. Kunst.
 *Kuhn, Kunstgeschichte.
 *Bergner, kirchl. Kunstaltertüm.
 *Meister der Farbe. (Seemann.)
 *Galerien Europas.
 *Flieg. Blätter. I ff.
 *2 Ullsteins Weltgeschichte.
 *Knapp, staatl. Theorie d. Geldes.
 *Helfferich, Geld u. Banken.
 *Richter, pr. Staatsschuldenwes.
 *Goethe, Ausg. 1. H. Bd. 56—58.
 *Kaulbach, Reineke Fuchs. Gr. 4°.
 *Musäus, Volksmärchen. 1842, 45.
 *Hofmann, E. Th. A., Schriften, v. Hosemann. 1844 u. 1870.
 *Herkner, Arbeiterfrage.
 *Langenscheidt, Franz. u. Engl.
 *Insel. Jg. 1. 2. 3.
 *Hauptmann, G., Luxus-A. 6 Bde.
 *Hauptm. 1. Ausg., Briefe, Portr.
 *2 Brehms Tierleb. 3. A. (Eilt!)
 *Haacke, Tierweltsschöpfung.
 *Rehbein-R., Landrecht. 5. Aufl.
 *Tiefsee- u. Meeresforsch. Alles.
 *Grosse Werke über Fische.
 *Holtei. 1. A. u. Briefe u. Portr.
 *Breslau u. Schlesien. (Alles.)
 *Menzel, ill. Werke, — Briefe, — Portraits, — Radierungen.
 *Goethe u. Schiller. Je ein schönen Brief.
 *Nietzsche, Zarathustra. (Inselv.)
 *Kraus, Realenzyklopädie christl.
 *Richter, L., Goethealbum.
 *— illustr. Werke.
 *Hebel, allem. Gedichte. 1851.
 *Schriften d. Goetheges. 1—19 u. komplett.
 *Goethejahrbuch 1—6.
 *Scotts Werke. Stuttg., Hoffmann. 1859. Kplt. u. Bd. 7.
- Bial & Freund in Breslau II:**
 *Lewis, Familienfideikommiss.
 *Weber, Lehnrecht.
 *Beseler, dtische. Privatrecht.
 *— Lehre v. d. Erbverträgen.
 *Gerber, Privatrecht.
 Angebote direkt erbeten.
- Ferd. Schmidt's Bh. in Wilhelms-
 haven:**
 1 Polack, Brosamen. Bd. 1.
- H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:**
 *Hegi, Flora v. Mitteleuropa.
 *Marlitts Romane.
 *Heimburgs Romane.
 *Eschstruths Romane.
- J. Schweitzer Sortiment (Arthur
 Sellier) in München:**
 *Handwörterbuch d. Staatswissen-
 schaften. Bd. 1. 3. 4 od. kplt.
- G. Barnewitz'sche Hofbuchh. in
 Neustrelitz:**
 *Deissmann, Licht vom Osten.
 *— Paulus.
 *Wolff, J., Stülmeister.
- Rudolph Hartmann in Leipzig:**
 Vulpius, Kuriositäten.
 Chlodewski, Menschen d. Renaiss.
 — Menschen d. Barock.

- R. Trenkel** in Berlin NW. 6:
Nietzsches Werke.
Matthias, Ad., prakt. Pädagogik.
Grimm, H., Essays. 1859, 1865.
Mercks Jahresbericht.
Reichsgesetzblatt. Jg. 1907, 1914.
Astronom. Nachrichten. Serie.
Moll, Libido sexualis. Bd. I, 1.
Fuchs, Ed., Sittengeschichte.
Geolog. Spezialkarte von Sachsen.
Sektion 100: Dippoldiswalde.
Sektion 101: Glashütte.
Zeitschr. f. d. ges. Schiess- und Sprengstoffwes. München 1906—1915.
Steinhausen, Gesch. d. Kultur.
Treitschke, deutsche Geschichte.
Haeckel, indische Reisebriefe.
Ossian.
Naumann, Fr., neudeutsche Wirtschaftspolitik.
Knapp, G. F., Grundherrschaft u. Rentengut. 1897.
Tausend u. eine Nacht. Arabische Erzählungen, übers. v. Weil, hrsg. v. Aug. Lewald, m. Bildern v. Gross. 5 Bde. 1838—45.
Neue Rundschau 1915.
- Gustav Fock G. m. b. H.**, Leipzig:
(A) Kunststätten, Berühmte. Kpl. u. einzeln.
(A) Freudenthal, hellen. Studien.
(A) Vering, Gesch. u. Pandekten d. Privatrechts. 5. A.
(A) Zeitschr. f. angew. Chemie. 1889.
(A) — f. physikal. Chemie. Kpl. u. einzeln.
(A) — f. Berg-, Hütten- u. Salin.-Wesen. 1877.
(A) Brück, Kulturkampfbewegg. Band 1.
(A) Verworn, Protistenstudien.
(A) Schücking, Erzählgn. 6 Bde.
(A) Eck, philosophische Schule Ritschls. II.
(A) Amis et Amiles, v. Hofmann.
(A) Riegl, Kunststudien. H. 1. 2.
(A) Wochenschrift, Deutsche med. 1915.
(R) Dieseldorff, Südastralien.
(R) Gettke, Theaterlexikon.
(R) Gegenbaur, Anatomie.
(R) Spalteholz, Anatomie.
(R) Herondas, ed. Crusius.
- Gustav Schlemminger** in Leipzig:
Deutsche Milchwirtschaft in Wort und Bild.
Huch, Seifenblasen. Geb.
Söhle, Musikantengesch. Geb.
Strauss-T., neue Balladen u. Lied. Gebunden.
Jensen, die Namenlosen.
Barth, Gesch. d. Erziehung.
Schlemm, Wrtrb. z. Weltgesch.
- J. Frank's Antiqu.** in Würzburg:
Angebote freundl. direkt.
*Jäger, O., Gesch. d. neuesten Zt. Berlin 1888. Bd. 3.
*— do. Stuttg. 1904. 5. A. Bd. 4.
- W. Jacobsohn & Co.**, Breslau 5:
*Rollet, Goethebildnisse. (Billig.)
*Koennecke, Literaturatlas. Fol.
*Singer, mod. Graphik. Lux.-A.
*Reineke Fuchs, von Kaulbach. Schönes Ex.
*L. Richter. Eine schöne Handzeichnung.
*Schriften d. Goethes. 1—19 u. komplett.
*Goethejahrbuch 1—6.
*G. Hauptmann. 1. Ausgaben, — Briefe, — Porträts.
*Carl v. Holtei. 1. Ausgaben, — Briefe, — Porträts.
*Münsterberg, chines. Kunstgesch.
*2 Kuhns Kunstgesch. Geb.
*Biblia Germanica (9. dt. Bibel). 1483. Nürnberg.
*Schedel, Weltchronik. Latein. u. deutsch. 1493.
*Alte Urkunden auf Pergament.
- G. B. Leopold's Univ.-Buchh.** in Rostock i. M.:
*1 Wielands Werke. 32 Bände. Pracht-Ausg. m. Illustr.
*1 Hebel, Präzeptoratsvikarie.
*1 Deutsche Zahnheilk. H. 4—5.
- Heiden & Oeltjen**, Zehlendorf-W.:
*Brandes, W., Wilhelm Raabe. Gebunden.
*Kunst u. Natur in Bildern: Fischel, Wiener Häuser. Brosch.
*Raabes ges. Werke. 1. u. 2. Ser. In Leinen. Gut erhalten.
*Die Kultur d. Gegenwart (Trübner). Geb. Einz. Bde.
- H. Lindemann** in Stuttgart:
Müller-Breslau, graph. Statik. II, 1. 2.
Cronau, im wilden Westen.
Der röm. Limes in Oesterr.
- G. Wimmer's Bh.** in Nordhausen:
Engelfeld, um d. Reiches willen.
Czarnowsky, giftfr. Heilpflanzen.
Gute Kamerad. Ältere Jgge.
Mommsen, röm. Geschichte.
Finckh, Fraue du süsse.
- Chemiker-Zeitung**, Cöthen i. A.:
Seidlitz, Fauna baltica.
— Fauna transsylvan.
Journal f. Ornithologie. Alles, 3. einz. Bde.
- L. W. Seidel & Sohn** in Wien:
1 Zeitschr. f. Vermessungswesen. 1. Jg. Kpl.
1 Mischler-Ulbrich, Handwörterb. 4 Bände.
1 Elster, Wörterb. d. Volksw.
1 Physikal. Zeitschr. 1903. 4. Jg.
1 Horrock, Fliegenfischerei.
- Carl Fr. Fleischer** in Leipzig:
*1 Meyers gr. Konv.-Lex. Kpl. Neueste Aufl. Antiqu.
Äusserste Angeb. direkt erbeten.
- H. Handels Verlag** in Breslau:
*1 Joel u. Fuchs, russ. Grammatik mit Schlüssel. (Verl. v. Jügel, Frankfurt.)
- J. Halle, Antiquariat**, München:
*Wieland, Goethe. Ausg. in hübschem Biedermeiereinband.
*Mainz. Schöne Ansichten.
*Hebbel, Demetrius. Hamb. 1864.
*Kleist, hinterlass. Schriften, hg. v. Tieck. Berlin 1821.
*Pocci, Legende v. St. Hubertus. München o. J. (1839.)
*v. Holleben. Alles üb. d. Famil.
*v. Bibra. Alles üb. d. Fam. Porträts, — Urkdn, — Stammbuch-eintragungen.
*v. Berger. Alles üb. d. Fam., a. Bücher v. Trägern dies. Nam.
*Copernicus-Schriften u. andere astron. Werke seiner Zeit.
*Mercator, G., u. J. Hondius, Atl. afte afbeeldinghe van de ganstische wereldt. Amsterd. 1634. Auch defekt.
*de Morgan, Arithmetical books. London 1847.
*Kircher, Ath. Arithmologia. Rom 1665.
*La Roche, L'arithmétique nouv. composée. Lyon 1520.
*Schoten, Exercitat. mathem. lib. V. Lugd. Bat. 1657.
*Werke üb. Wahrscheinlichkeitskalkül, bes. von Quetelet, Laplace, Pascal etc.
*Adelmann, bayer. Tracht. Würzburg 1856.
*Hollar, Ornatus muliebris anglic. Lond. (ca. 1750).
- C. v. Lama's Nachf.**, München:
*Warnefried, merkw. Gesichte.
*Jais, Predigten. 4 Bde. u. IV ap.
*Schneider, d. andere Leben.
*Cathrein, Weltanschauung.
*Mühlbauer, Ziele d. Lehrtätigk.
*Brockhoff, Klöster.
*Wilmers, Lehrbuch der Relig.
*Alles von Scheeben.
*Coopers Romane. (Stuttgart ca. 1840.) Bd. 3. 22, 28—30.
*Hettinger, Apologie. 9. od. 8. A.
- Alex. Bartz** in Ulm a. D.:
Staub, Kommentar zum Handelsgesetz. 9. Aufl.
- Adolf Brader** in Teplitz-Schönau:
Fuchs, Sittengesch. M. Ergbdn. — Gesch. d. erot. Kunst.
- C. Burmanns Bh.** in Kolberg:
Preuss. Gesetzsammlg. f. 1851.
Meyers Universum. Bd. 10 u. f.
- Johs. Fassbender** in Elberfeld:
*Reventlow, deutsche Politik.
*Crome, Bürgerl. Recht. Bd. 1. 2 oder vollst.
*Weltpanorama. Bd. 15.
*Liller Kriegszeitg. I, 1—30.
- Lippert'sche Bh.** in Halle a. S.:
1 Neurolog. Zentralblatt 1914, 15.
1 Therapeut. Monatsh. 1914, 15.
1 Wölfflin, Renaissance.
- Feller & Gecks** in Wiesbaden:
*Reichstelephonadressb. Nste. A.
- Ernst Joerges** in Rostock i. M.:
Eskuche, hellensches Lachen.
Dtsche. Kolonialzeitg. Neue Jgge.
Semler, trop. Agrikultur. I u. IV.
Mitteil. d. Zentralstelle d. deutschen Städtetages. Bd. 1 u. 2.
Steuer-Archiv. Jahrg. 1914, 15.
Swedenborgs ges. Schriften.
*Körting, etymolog. Wörterbuch d. französ. Sprache.
Skeat, etym. dict. of Engl. lang.
Winterfeld, moderne Odyssee. — Winkelschreiber.
*Loss, Handbuch d. Dreherei.
- Ch. Künzi-Locher**, Buchh. in Bern:
*Missale Romanum. Taschenformat. Nur latein. Pustet.
- Hugo Heller & Cie.** in Wien I:
Methode Rustin. Kpl.
Chodowiecki, Einzelblätter und illustrierte Bücher.
Thiers, Geschichte des Kaiserreiches, illustr. v. Daumier.
Obstfelder, Sigbjörn, Tagebuch eines Priesters.
Worringer, Abstraktion u. Einführung.
- E. Riemann'sche Hofbh.**, Coburg:
Scholzheft aus »Gesellschaft«.
Scholz, dt. Mystiker aus »Kultur«.
Gensler, W. A., Säkularfeier der Augsburger Konfession, anschl. an 4 in Coburg gehalt. Predigt. Luthers. Coburg 1830.
Gerhard, G. Fr., Diarium od. Tagesregister dessen, was sich z. Zeit Luthers auf Veste Coburg April bis Oktober 1530 zugetr. 2 Bde. Coburg 1730.
Luther, Johannes, Martin Luther auf Coburg u. Wartburg.
Pfeilschmidt, E., Luther in Coburg. Dresden 1853.
- Viktor v. Scheffels Werke. Ausg. von 1886 od. früher.
Angebote erbeten unt. Chiffre A. Z. 100 Postamt Berlin W. 80 postlagernd.
- Friedr. Kilián's Nl.**, Budapest V:
*Hartmann, Phaenomenologie d. sittl. Bewusstseins.
Angebote direkt.
- Aug. Joerges Wwe. & Sohn** in Schemnitz (Ungarn):
*Sitzungsberichte d. Kais. Akad. d. Wiss. Math.-physik. Kl. Kpl. u. einzelne Serien.
- Henschel & Müller** in Hamburg:
*v. d. Linde, Geschichte u. Literatur d. Schachspiels.
*— Schachspiel im 16. Jahrhundert.
*Spuler, Raupen u. Schmetterlinge Europas.
*— Schmetterl. Europas. 3 Bde.
*Homers Ilias u. Odyssee. Schöne Ausgabe.
*Nansen, in Nacht u. Eis. I.
- Siegfried Cronbach** in Berlin:
1 Loens, Werwolf. Nur 1. Aufl.
1 — d. zweite Gesicht. Nur 1. A.

Julius Baedeker in Düsseldorf:

*Wilbergs Schriften. Br. od. geb. Angebote direkt.

Oskar Eulitz in Lissa i. P.:

*Heyses Novellenschatz.
*Dtsche. Romane d. Weltliteratur.
*Buschan, Sitten der Völker.
*Gleichen-Russwurm, Sitten und Gebräuche.
*Lehmann, Aberglauben u. Zaub.

Preuss & Jünger in Breslau I:

Müller-Breslau, graph. Statik.
Schubert, Altes und Neues.
Chem. Zentralblatt 1897—1902.
Zeitschr. f. phys. Chemie, 37—54.
— f. analyt. Chemie, 18—20.
Ullsteins Weltgesch. 6 Bde.
Corpus iuris. I. (Nste. Aufl.)
Wiesner, Biologie d. Pflanzen.
Warming, oecolog. Pflanzengeogr.
Hahn, Pilzsammler.
Fontane, Krieg 1870/71.
Stratz, Rassenschönheit.
— weibl. Körper.
Kobert, Intoxikationen. I—II.
Black, konserv. Zahnheilk. I—II.
Bau- u. Kunstdenkm. d. Provinz Sachsen. 11. 12. 14.
— d. Königr. Sachs. 4—5. 9—11. 13—14.
— d. Rheinland. I. III, 1.

Moritz Stern, Wien I, Wollz. 38:
Spamers Weltgesch. Bd. 10. 1895. Origbd.

Gartenlaube 1882.

Für Alle Welt 1902—14.

L. Ph. Bros in Worms:

*Belot, J. B., Vocabulaire arabe-français à l'usage d'étudiants. Beyrouth 1911.

J. Frank's Antiqu. in Würzburg:
Angebote freundl. direkt.

*Tenase, die Steingut u. Porzell.-Fabrikation.

*Seeger, ges. Schriften, v. Hecht u. Kramer.

*Quenstedt, Petrefakten Deutschlands. Bd. 3 u. 4 u. kplt.

*Klassikerbiblioth. 12 Bde. Früh. 6.50.

Buchh. d. Schweiz. Grütlivereins in Zürich:

*Hdwtb. d. Volksw. 3. A. 2 Bde.
*Volgert, Rezeptbuch d. vegetar. Rohkost.

Friedrich Ebbecke in Posen:

*Magni, il Barocco di Roma. (A. einz. Bde.)

F. Engelke in Hamburg:

Swoboda, Arbitrage. Auch ält. A.
Conring, topogr. Anatomie.
Hoffmann, Wilh. Raabe.

W. Blankes Nehf., Marburg a. D., Steiermark:

Aristoteles. Hauptausg. d. preuss. Akademie od. die von Didot-Paris (1831—74). 5 Bde.

Hermann Koeh in Rostock i. M.:

*Hauptmanns Werke.

Robert Friedlaender in Wien I, Kärntnerstr. 44:

*Schurz, Lenas Leben. 2 Bde. (Stuttgart 1855 bei Cotta.) Womögl. geb.

*Lichtenbergs Wke. 5 Bde. Wien 1817. Kplt.

*— do. 8 Bde. 1867. Kplt.

*1—2 Ex. Lea, des brit. Reiches Schicksalsstunde. (Bin., Mittler.) Angebote direkt eubeten.

Leuschner & Lubensky's Univ.-Buchh. in Graz:

*Racowitza, wie ich mein Selbst fand.

*Nernst, physikal. Chemie.

*Francé, Leben d. Pflanze. 8 B. Gebunden.

*Bresslau, Urkundenlehre. 2. A. I. II, 1.

*Bellis, Photophon. 1800.

*Lütgendorff, Geigen- u. Lautenmacher. 1/2.

*Burekhardt, Kultur d. Renaissance. Nur 1. Aufl.

*Dahn, ein Kampf um Rom.

John & Rosenberg in Danzig:

Buschs humorist. Hausschatz.

Neues Busch-Album.

Altpeter, Abc der Chemie.

Märchen 1001 Nacht. Vollst. Ausg. Meerwarth, Lebensbilder. Alles.

Sering, Vererb. d. ländl. Grundbes. Bd. 11: Westpreussen. Bln. 1898.

Tovote, im Liebesrausch. Geb.

Kugler, Gesch. Friedr. d. Grossen. Ältere grosse Ausg.

Fischer, Heidentum u. Offenbarg. — Urgeschichte d. Menschen.

— Prinzip d. Organisation u. die Pflanzenseele.

List, G. v., Pipara.

Hermann Behrendt in Bonn:

*Mommsen, römische Geschichte.

*Gregorovius, Wanderj. i. Italien. — Gesch. d. Stadt Rom.

*Karl v. Rumänien, Leben.

*Sach, deutsche Heimat.

*Liliencron's Werke.

*Grimm, Michelangelo.

*Steub, Sommer in Tirol.

*Riehl, aus d. Ecke.

*— Gesch. a. alter Zeit.

*Windthorst, E., Lebensgesch.

*Pfleiderer, Meisterbibel.

*Biese, Literaturgeschichte.

*Dahn, ein Kampf um Rom.

*Dennert, moderne Naturkunde.

*Gottfried, Evangelienb., v. Erdmann.

*Burekhardt, weltgesch. Betracht.

Wilh. Braumüller & Sohn, Wien:

1 Grasse, Trésor de livres rares et précieux ou nouveau dict. bibliographique. Kplt.

J. B. Grach's Buchh. in Trier:

*Stoff, Gramm. d. latein. Kirchensprache.

*Biblioth. d. Kirchenväter.

Die neueste Ausgabe.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück
alle remissionsberechtigten Expre.:
Das nötigste Türkisch.
Kurze Grammatik und Sammlung der gebräuchlichsten Wörter für den Feldgebrauch zusammengestellt von Reinhold Gräter. I. u. II. Aufl. Preis br. M. —.45
Nach dem 8. November bedauere ich Exemplare nicht mehr zurücknehmen zu können.
Leipzig, 8. August 1916.
Eduard Heinrich Mayer.



Umgehend zurück

erbitte sämtliche remissionsberechtigten Exemplare der nachstehenden Werke:

Bierbaum, Reisege-
sichten.

Geb. M. 3.— no.,
geb. M. 4.15 no.

Ehwein, August Strind-
berg. Geb. M. 3.— no.,
geb. M. 4.50 no.

Ewers, Das Brauen.

Geb. M. 3.— no.,
geb. M. 4.50 no.

Fred, Lebensformen.

Geb. M. 3.75 no.,
geb. M. 4.90 no.

Landsberger, Hilde Si-
mon. Geb. M. 3.75 no.,
geb. M. 4.95 no.

Schmiz, Brevier.

Geb. M. 3.— no.,
geb. M. 4.90 no.

Strindberg, Schweizer
Novellen.

Geb. M. 3.— no.,
geb. M. 4.50 no.

— **Beichte eines Torens.**

Geb. M. 3.— no.,
geb. M. 4.50 no.

— **Inferno u. Legenden.**

Geb. M. 3.75 no.,
geb. M. 4.50 no.,

— **Königsdramen.**

Geb. M. 3.— no.,
geb. M. 4.50 no.

München.

Georg Müller Verlag.

Sofort zurück

erbitten wir alle rücksendungs-

berechtigten Exemplare von

Harders, Zualahn.

Gebunden M. 2.55 no.

Harders, La Paloma.

Gebunden M. 2.55 no.

Nach dem 1. November 1916 bedauern wir Exemplare nicht mehr annehmen zu können.

Hamburg 26, 5. August 1916.

Agentur des Rauhen Hauses.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zu möglichst baldigem Antritt suchen wir einen

tüchtigen
Sortiments-
Gehilfen

(auch Gehilfin).

Angeb. m. Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsanspr. erbeten.
Düsseldorf.

Schmiz & Olberg.

Zum 1. Oktober suchen wir für **Ladenverkehr** einen **jüngeren Gehilfen oder Gehilfin**. Angebote erbiten mit **Gehaltsansprüchen und Bild**.

Magdeburg.

Heinrichshofen'sche
Buchhandlung.

Zum 1. Oktbr. od. früher suche ich einen **jüngeren militärfreien**

Gehilfen oder Gehilfin

zur Führung des Bestellbuchs u. Bedienung des Publikums. Angebote möglichst mit Bild u. Gehaltsansprüchen erbitet

Stolz i. P. **E. Schrader.**

Mögl. für 1. Sept. od. Oktbr. suche ich für mein Sortiment einen **Gehilfen oder Dame** für einen zweiten **Gehilfenposten**. Bewerber können soeben die Lehre verlassen haben.

Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen.

E. H. de Rot (W. Schwalbe)
Buch- u. Kunsthandlung
Dessau.

Lehrling

oder **junges Mädchen** als Lernende, mit guter Schulbildung, sucht

Fr. Lauth's Buchhdlg.
W. Etlich
Apolda, Thür.

Junger, militärfreier Aus-
lieferungsgehilfe zum 1. Oktbr. von Berliner Verlag gesucht.

Angebote mit Gehaltsanspr. u. # 1558 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Zum Eintritt für sofort oder 1. Oktober suche ich einen zuverlässigen **Gehilfen**. Kenntnisse der Nebenbr. erw., jedoch nicht Bedingung. Angebote mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsforderung erbitet

Fr. Böhne,
Marienwerder, Wpr.

Für 1. Oktober suchen wir zur selbständigen Kontenführung eine

zuverlässige Verlagsgehilfin.

Angebote erbitten wir mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen.

Neuß & Itta, Verlag, Konstanz a/B.

München.

Zum 1. Oktober oder früher suche ich einen 2. Gehilfen für Bedienung, Schaufenster und Lager. Bewerbungen erbitte ich mit Zeugnisabschriften u. Bild.

Chr. Kaiser in München.

Infolge weiterer Einberufungen suche ich für 1. Oktober, event. früher einen tüchtigen Herrn oder Fräulein für Bestellbuch u. Ladenverkehr, sowie einen jüngeren Herrn, der eben erst die Lehre verlassen hat.

Gefl. Bewerbungen erbitte ich mit Zeugnisabschriften u. Angabe des zuletzt bezogenen Gehalts. Gleichw. R. Schirdewahn.

Für Vertriebsarbeiten

suchen wir für 1. Okt. d. J. Herrn oder Dame,

die schon ähnliche Stellung mit Erfolg bekleideten. Angebote erbitten wir mit Zeugnisabschriften und Gehaltsangaben unter Nr. 1588 an die Geschäftsstelle des B. V.

Berlin.

Zum 1. Oktober suche ich für meinen Buch- und Zeitschriftenverlag einen mit Expedition, Auslieferung und Abrechnung vertrauten jüngeren Gehilfen oder eine Gehilfin. Kenntnis der Stenographie und der theologischen Literatur erwünscht. Auch Bewerberinnen aus dem Sortiment wollen sich melden. Angenehme, instruktive und aussichtsreiche Stellung. Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild u. Gehaltsansprüchen erbeten unter Nr. 1587 an die Geschäftsstelle des B. V.

Jüngerer intelligent. Gehilfe oder Gehilfin für sofort oder später gesucht. Angebote unter Angabe d. Gehaltsanpr. erbeten.

Edmund Meyer, Buchhdlg. u. Antiqu., Berlin W 35, Potsdamerstr. 27 B.

Zum baldigen Eintritt suche ich einen tüchtigen, mit allen Sortimentarbeiten vertraut u. im Kundenverkehr gewandten, gut empfohlenen

Sortimenter.

Ausf. Bewerbung mit Bild u. Zeugnisabschr. sowie Angabe der Gehaltsforderung erb.

Franz Leuwer, Buch- u. Kunsthandlg., Bremen.

Zum 1. Oktober oder früher suche ich einen gut empfohlenen

Sortimentsgehilfen.

Auf Gewandtheit im Verkehr mit gebildetem Publikum lege ich besonderen Wert. Gehalt u. Selbständigkeit der Stellung wird den Leistungen entsprechend gewährt.

Theodor Reiske Univ.-Buchh. in Erlangen.

Für mein lebhaftes Sortiment suche ich zum Oktober einen im Verkehr mit bestem Publikum bewanderten Gehilfen.

Gute Literaturkenntnisse unerlässlich. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen erbittet

Wilhelmshaven. Ferd. Schmidt's Buchh.

Militärfreier tüchtiger Sortimenter

zum 1. Oktober gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Ludw. Hoffstetter Sortim. Halle, S., Poststraße.

Zum sofortigen Eintritt suche ich für mein Sortiment einen jüng. gut empfohl. Gehilfen oder Gehilfin.

Oscar Waelbner, Deuthen D/S.

Bonn.

Zu baldigem Eintritt suche ich für den Ladenverkehr einen tüchtigen Mitarbeiter.

Bewerbn. von Herren, die mit guten Umgangsformen gründliche literarische Kenntnisse verbinden, erbittet

Friedrich Cohen Bonn, Am Hof 30.

Dresden.

Zum 1. Oktober suche ich einen Gehilfen für Expedition u. Ladenverkehr. Herren mittl. Alters u. militärfrei wollen sich gest. mit ihren Ansprüchen melden; ferner findet ein junger Gehilfe, der eben ausgelernt haben kann, instruktive Stellung.

C. Winter in Dresden.

Durchaus vertrauenswürdig

Verlagsgehilfe,

der mit allen im Verlag vorkommenden Arbeiten bestens vertraut ist und vollkommen selbständig und zuverlässig zu arbeiten versteht, gesucht. Kenntnisse in Stenographie u. Maschinenschreiben erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Gefl. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsforderung unter Angabe des frühesten Eintrittstermins unter Nr. 1564 an d. Geschäftsstelle d. B. V.

Kommissionsgeschäft.

Für eine uns befreundete Firma suchen wir einen nicht zu jungen Herrn, der mit den gesamten Arbeiten des Kommissionsgeschäftes vollständig vertraut ist und lückenlose Zeugnisse aufzuweisen hat. Kaufmännischer Sinn, zuverlässiges Arbeiten u. gewandtes Auftreten sind Hauptbedingung. Herren, die glauben unserem Gesuche entsprechen zu können, u. die vorwärts streben, bitten wir um schriftliche Bewerbung mit Angabe ihrer Gehaltsansprüche. Diskretion wird zugesichert.

Leipzig. Schulze & Co. Verlagsbuchhandlung.

Für 1. Oktober suchen wir einen im Verkehr mit dem Publikum gewandten, mit allen Sortimentarbeiten vertrauten, schnell und zuverlässig arbeitenden

Gehilfen oder Gehilfin.

Angebote mit Photogr. u. Gehaltsansprüchen erbeten.

Graser'sche Buchhandlung (Leiche & König), Annaberg i/Erzgeb.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 Pf für die Zeile.

Leipzig.

Bestempfohlener tüchtiger Buchhalter sucht Stellung, auch zur Aushilfe. Antritt kann sofort erfolgen.

Werte Anerbieten unter Nr. 1503 an die Geschäftsstelle des B. V.

Lebensstellung!

Einen Geschäftsführer- od. ähnlichen Posten in mittlerem Sortiment suche ich zum 1. Oktober d. J. Ich bin 36 Jahre alt, davon nahezu 20 Jahre erfolgreich nur im Sortimentbuchh. tätig, verheiratet, evang.-lutherisch. Beste Zeugnisse stehen mir zur Verfügung.

Angebote u. J. R. Nr. 1586 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kontorist, 22 Jahre alt, militärfrei, sucht zum 1. Oktober d. J. Stellung. Angebote erbeten unter

Otto Fricke, Magdeburg, Seydedstr. 11 II.

Leipzig — Berlin.

Ich suche eine geeignete Stellung in einem größeren wissenschaftlichen Antiquariat Leipzigs oder Berlins für meinen Lehrling, der zum Antiquariat übertreten will, im Besitz des Einjährigen ist und mir ein sehr strebsamer, fleißiger Arbeiter war.

Angebote erbeten an

Albert Rathke, Magdeburg.

Gehilfe,

20 Jahre, geborener Holländer, gute Erscheinung, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, mit genauer Kenntnis der deutschen und ausländischen Literatur und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sucht selbständigen Posten für 1. September in Sortiment oder Verlag. Süddeutschland bevorzugt. Gef. Angebote unter Nr. 1584 an die Geschäftsstelle des B. V.

I. Sortimentgehilfe,

evang., Ende 20er, Gymnasialbildung, militärfrei, hohen Anforderungen in bezug auf tägliche Arbeitsleistung, kaufmännische Tätigkeit und gute Allgemeinbildung genügend, sucht aussichtsreiche Dauerstellung in lebhaftem Sortiment. Kautions kann gestellt werden.

Gef. Angebote unter Nr. 1571 an die Geschäftsstelle des B. V.

Tüchtiger

Gehilfe, gelernter Sortimenter, 40 Jahre alt, fleißig u. gewissenhaft, sucht zum 1. Oktober Stellung, möglichst im Verlag als Kontenführer oder Expedient. Gest. Angebote unter □ 1578 an die Geschäftsstelle des B. V.

Junger Gehilfe,

gewandt im Ladenverkehr, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sucht Stellung im Sortiment. Gest. Angeb. u. □ 1580 an die Geschäftsstelle d. B. V.

#####

Sortimenter,

23 Jahre alt, militärfrei, sucht baldigst Stellung in Verlag oder Sortiment.

Gest. Angeb. unter Nr. 1579 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

#####

Berlin.

Gehilfe, Anf. 20, mit vorz. Literatorkenntnissen, an selbständ. Arbeiten gewöhnt, sucht z. 1. Okt. geeigneten selbständigen Posten in Sortiment oder Verlag. Gehaltsansprüche M 160.—

Gest. Zuschriften erbeten unter □ 1555 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe,

junger, militärfrei, tüchtige, anerkannte Arbeitskraft, mit allen Arbeiten vertraut, sucht zum Winter

gute Stellung

in größerem Verlag. Suchender ist in vollständig selbständiger Stellung und spricht perf. franz. u. engl. Gest. Angebote befördert unt. Nr. 1582 die Geschäftsst. des Börsenvereins.

— Berlin. —

Für die Nachm. Stunden (4-8) sucht erf. Verlagsgeh., gel. Sort., Nebenbeschäftigung. Verlag oder Sort. Gest. Ang. u. □ 1583 an d. Geschäftsstelle d. B. V. erb.

Suche in einem

Berliner

Verlag oder Sort. (Kontor) für 1. Oktober eine

Halbtagsstellung.

Angeb. u. W. □ 1581 a. d. Geschäftsst. d. B. V. erb.

Vermischte Anzeigen.

Verlagsreste, Druckplatten usw. kauft bar G. Kartels A.-Reifensee

Korrekturen,

auch in fremd. Spr., liest sachverst. und gewissenhaft Redakteur Thiele, Döberleben (B.).

Für aktuelle ll.

Gedichtsammlung,

begutachtet, teils durch Künstler öffentl. vorgetr., Verleger gesucht. Angebote u. L. T. 5620 an Rudolf Woffe, Leipzig erb.

Wir suchen größere Posten von Restanfragen, Remittenden guter Bilderbücher, Jugend- und Volkserzählungen, Unterhaltungs-Literatur, Erbauungsbüchern usw. zu erwerben.

Emmishofen (Schweiz). Evangelische Buchhandlung

Da ich seit längerem in Heeresdiensten stehe u. einen Urlaub zur Erledigung der D.-M.-Arbeiten nicht erhalten konnte, ist es erst jetzt möglich, die diesjährigen Remittenden abzusenden. Ich bitte die in Betracht kommenden Verleger freundlichst um Rücksicht und Annahme.

Der Saldo ist angewiesen.

Hochachtungsvoll

Brüssel, den 1. August 1916.

Buchhandlung „Cosmos“

Anton Buhla

z. Zt. im Felde.

Ostpreußen.

Bitte die Herren Verleger um Mitteil. aller Schriften usw., die über Ostpr., Weltkrieg 1914/18, erschienen. Preis, Umfang usw.

Bon's Buchh., Königsberg i/Pr.

WERKDRUCK
IN HANDSATZ
MIT JEDER GEWÜNSCHTEN
GUTEN SCHRIFT
LIEFERT

DIE BUCHDRUCKEREI
I. BERNKLAU LEUTKIRCH

Reisevertretung!

Bekannter Jugendschriftenverlag, welcher ganz Deutschland bereisen läßt, sucht zur Mitnahme Verlag möglichst schöngest. Richtung bei Tragung eines Spesenanteils und Provision. Gest. Angebote unter Nr. 1563 an die Geschäftsstelle des B.-V.

BERNH. SIEGISMUND
LEIPZIG
GEGR. 1874

SPEZIALHAUS FÜR
DEN PAPIERBEDARF DER
VERLEGER & DRUCKER

Inhaltsverzeichnis.

Redaktioneller Teil: Berliner Briefe. S. 1049. — Ein Gruß an meine Verleger. S. 1052. — Kleine Mitteilungen. S. 1052. — Personalmeldungen. S. 1052. — Bibliographischer Teil: Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5081. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum ersten man angekündigt sind. S. 5083. — Anzeigen-Teil: S. 5084-5112.

- Agentur d. Rauben Hauses in Hamb. 5102, 5110
- Akad. Bb. v. G. Calvdr in Gdt. 5107.
- Akad. Bb. Rahmann in Jena 5106.
- Albert's Hofbb. in Hannover 5106.
- All. J., in Brff. a. M. 5106.
- André'sche Bb. in Prag 5106.
- Anthropos-Verlag 5092.
- Art. Institut Dreil Büchl 5104.
- Asher & Co. 5107.
- Baebeler in Düff. 5110.
- Baer & Co. 5105, 5106.
- Bangert in Hamb. 5106.
- Barnewitz in Neustrelitz 5108.
- Barthelemy in Weiff. 5112.
- Barz 5109.
- Behrend & Co. in Brln. 5088.
- Behrendt in Bonn 5110.
- Berger's Bb. in Gub. 5106.
- Bernklaus 5112.
- Beser, R., Berl. in Le. 5084.
- Bezugsquellen U 3.
- Bial & Freund 5108.
- Blanke's Bb. in Warb. 5110.
- Bondl, G., in Brln. 5096, 5097.
- Bühne 5110.
- Bon's Bb. in Königsb. 5112.
- Bopen, C., in Hamb. 5105
- Bonsen & Naasch Berl. 5104.
- Braams in Norden 5108.
- Brader in Teplitz-Sch. 5109.
- Braunmüller & Sohn in Wien 5110.
- Buchh. Cosmose 5112.
- Buchh. Forst in Antw. 5106.
- Buchh. d. Schweiz. Grätlivereins 5110.
- Burgersdij & N. 5106.
- Burmann's Bb. 5109.
- Cohen in Bonn 5111.
- Cotta'sche Bb. Bb. 5089.
- Cronbach, S., in Brln. 5109.
- Crusius in Kaisersl. 5092
- Dankwerts'sche Bb. 5108.
- Delffs Bb. 5106.
- Dienemann Bb. in Dr. 5105.
- Dressel, A., Akad. Bb. in Dr. 5088.
- Dunker, A., Berl. in Weimar U 1.
- Ebbeke in Posen 5110.
- Engelle in Hamb. 5110.
- Euliy, D., in Pissa 5110.
- Evang. Bb. in Emmish. 5112.
- Fahbender in Elbf. 5109.
- Feller & G. 5107, 5109.
- Fink, D., in Le. U 2.
- Fischer, J. E., in Le. 5106.
- Fleischer, C. Fr., in Le. 5109.
- Fock G. m. b. G. 5092, 5108, 5109.
- Franz's Ant. in Würzb. 5109, 5110.
- Friedlaender, R., in Wien 5110.
- Frentag, G., in Le. 5087.
- Fride, D., in Magdeb. 5111.
- Gerichtsschreiber d. Gr. Amtsg. Freiburg 5084
- Gerold & Co. in Wien 5106.
- Geschäftsstelle d. B.-V. 5084, 5103.
- Gilhofer & N. 5105.
- Gottschalk 5108 (2).
- Grach's Bb. in Trier 5110
- Gräfe & Unger 5106.
- Grafer'sche Bb. in Annaberg 5111.
- Griebens Reiseführer (Goldschmidt) 5093.
- Halle, J., in Mü. 5109.
- Handels Verl. in Brsl. 5109.
- Hartmann, R., in Le. 5108.
- Haas & Grabber 5103.
- Heiden & Delij 5109.
- Heinrichshofen in Magdeburg 5110.
- Heller & Cie. 5109.
- Henschel & Müller 5103.
- Herter Bb. in Mannh. 5108.
- Herwig in Göpp. 5106.
- Heb, J., in Stu. 5108.
- Henmann's, C., Verlag 5103.
- Hieremann 5108.
- Hirt, R., in Brsl. 5103.
- Hoffmeister in Halle 5111.
- Hölsels, Ed., Verlag in Wien U 3.
- Jugendbühl 5107.
- Jacobsohn & Co. 5105, 5108, 5109.
- Joerges, A., Wwe. & S. 5109.
- Joerges, E., in Rostock 5109.
- John & Rosenberg 5110.
- Junk, W., in Brln. 5107.
- Kajo 5105.
- Kaiser, Chr., in Mü. 5111
- Kilian, Fr., in Budap. 5109.
- Klemm, D., in Le. 5105.
- Koch in Rostock 5110.
- Krische's U.-Bb. in Erl. 5111.
- Kronbauer 5105.
- Kummer, Ed., in Le. 5109
- Künzl-Locher 5109.
- v. Lama's Bb. 5109.
- Lauth's Bb. 5110.
- Leimer, D., in Le. 5103.
- Leopold's U.-Bb. in Rost. 5109
- Leuschner & V. 5110.
- Liepmann'sohn, Ant. 5105
- Lindemann in Stu. 5109.
- Lippert'sche Bb. in Halle 5109.
- Littmann, Ad., Berl. in Oldenb. 5103.
- Lorenz in Le. 5108.
- Madach & Co. 5105.
- Mang in Wien 5091.
- Marxmann 5084.
- Mayer, E. G., in Le. 5110
- Mayer, D., in Stu. 5108.
- Meuser 5105.
- Meyer, Edm., in Brln. 5105, 5111.
- Mittelbach's Verl. 5088.
- Müller, W., Verlag in Drankenburg U 4.
- Müller, G., in Mü. 5110.
- Norddeutsche Verlagsanst. D. Goedel in Hann. 5106.
- Ohme in Le. 5104.
- Odenbourg 5090, 5107.
- Pactel, Gebr., 5086.
- Pfeffer'sche Bb. in Bielef. 5108.
- Prell & Cie. 5105.
- Preuß & J. 5110.
- Ragocav's U.-Bb. in Kreiburg 5106.
- Rappaport 5105.
- Rascher & Cie. 5090.
- Rathke in Magdeb. 5111.
- Reichmann in Wien 5105.
- Reimer, G., 5089, 5102.
- Reimer'sche Bb. in Gdrly 5104.
- Reuh & Otta 5111.
- Riemann'sche Hofbb. in Coburg 5109.
- Ringler & Cie. 5086.
- Robolsky in Le. 5106.
- Roemer in Wiesb. 5106, 5108.
- Röhrscheid in Bonn 5108.
- Rosenhal, J., in Mü. 5105.
- de Rot 5110.
- Rothe in Peine 5105.
- Ruhfus, Fr. B., in Dortmund 5104.
- Sachse & O. 5105.
- Schergens in Bonn 5084.
- Schirdewahn 5111.
- Schlemminger in Le. 5109
- Schmidt's Bb. in Bllh. 5108, 5111.
- Schmitz'sche Bb. in Brln 5106.
- Schmitz & D. 5110.
- Schöningsh, J., in Dsn. 5107.
- Schrader in Stolp 5110.
- Schulze & Co. in Le. 5111
- Schweitzer, J., Sort. in Mü. 5108.
- Seidel & Sohn in Wien 5109.
- Senf Bb. G. m. b. G. in Le. 5105.
- Steinmund, B., in Le. 5112.
- Singer in Straßb. 5107.
- Stadmann, L., Berl. in Le. 5095.
- Stern, W., in Wien 5110.
- Streifand 5105.
- Südbische. Verlagsgefellsch. in Mannh. 5103.
- Tempaty in Wien 5087.
- Thiele, Redakt. in Dsch. 5112.
- Thienemanns Verl. in Stu. 5098, 5099, 5100, 5101.
- Thümlers Verlag in Chemn. U 2.
- Ties, D., in Karlsr. 5106.
- Trenkel, R., in Brln. 5109.
- Union in Stu. 5089.
- Verlag d. Chemiker-Zig. 5109.
- Verlag d. Naturwissenschaften G. m. b. G. in Le. 5094.
- Vollstäml. Bücherei in Pforzh. 5107.
- Waldner in Deuth. 5105, 5111.
- Wailandt'sche Buchh. in Wschaff. 5105.
- Walz in Darmst. 5108.
- Welt-Verlage in Gfl. 5103.
- Wepf, Schwabe & Co. in Zür. 5105.
- Wettstein, C., in Zürich 5107.
- Wilkens in Mainz 5104, 5105.
- Wimmer's Bb. 5109.
- Winter in Tr. 5106, 5111.
- Wentz-Verlag 5085, 5087.
- v. Zahn & Jaensch 5106.

Die Berliner Stadtbibliothek hat soeben den 14. Band ihres Katalogs veröffentlicht, der Nachträge zu Abteilung 8 bis 13 enthält.

In der Vorrede macht der verdiente Direktor der Bibliothek Herr Dr. A. Buchholz Mitteilungen über das Wachsen der Bibliothek, das auch im Kriege nicht aufgehört hat.

Am 15. Oktober 1907, also vor noch nicht 9 Jahren hatte die Stadtbibliothek einen Bücherbestand von 80 000 Bänden, die bis heute auf 150 000 angewachsen sind. In dem dem Kriege vorgehenden Jahre 1913 war die Benutzung auf über 200 000 Bände gestiegen. In den beiden ersten Jahren des Krieges hat die Benutzung einen Rückgang erfahren, während im Februar 1916 die ausgeliehenen Bände wiederum aufwärtssteigende Zahlen aufweisen.

Der Katalog verzeichnet die Neuwerbungen in Philosophie, Mathematik, Naturwissenschaften und Medizin, Technik, Gewerbe und Industrie, Handel und Verkehr, Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau, Berg-, Hütten- und Salinenwesen und beweist durch seinen Umfang von 255 Seiten Text, daß die rührige Verwaltung bestrebt ist, die Bibliothek immer mehr so auszugestalten, daß sie imstande ist, allen berechtigten Ansprüchen zu genügen.

Das Titelregister umfaßt 50 Seiten, das darauffolgende Sachregister 22 Seiten, beide zweispaltig gedruckt, und bieten den Benutzern die größte Erleichterung im Auffinden des Gewünschten.

Daß der Katalog, wie gewöhnlich, allen bibliographischen Anforderungen entspricht, und daß der Druck und die Ausstattung mustergültig sind, dafür bürgt einerseits der Name des Bibliothekars, des Direktors der Stadtbibliothek Dr. Buchholz, andererseits der Name des Druckers, Otto von Holten.

* * *

In meinem Berliner Briefe vom Februar d. J. habe ich auf eine Abhandlung des Herrn Dr. Erich Schairer über städtische Inseratenblätter in der Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft, Jahrgang 71, 1915 Heft 4 aufmerksam gemacht, in der die Geschichte der städtischen Anzeigebblätter verfolgt und untersucht wird, inwieweit sie die Tendenz aufweisen, neben den amtlichen Veröffentlichungen auch private Anzeigen aufzunehmen.

Herr Dr. Schairer hat sich gegen meine Auffassung verwahrt, daß die städtischen Anzeigebblätter geeignet sind, Zeitungsverlag und Verlagsbuchhandel eine Konkurrenz zu bereiten.

In der Sozialen Praxis, Jahrgang 25, Nr. 41 vom 13. Juli 1916 befindet sich nun wiederum ein Aufsatz des Herrn Dr. Schairer: »Die Bedeutung des Inserats auf dem Arbeitsmarkt«, in dem er darauf hinweist, daß die öffentlichen kommunalen Arbeitsnachweise die vorhandenen, bzw. zu gründenden städtischen Inseratenblätter verwenden könnten, wie er sie in der Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft besprochen und empfohlen habe. Er macht den Vorschlag, daß jeder Arbeitsuchende und jeder Stellenanbieter gleichzeitig mit der Meldung beim Nachweis sein Bedürfnis in Form einer kleinen Anzeige im Arbeitsmarktteil des Amtsblattes gegen geringe Gebühr oder gratis (für Arbeitnehmer) veröffentlichen solle. »Dazu hätte die ergänzende Bestimmung zu treten, daß Stelleninserate in privaten Blättern am Ort und den auswärtigen Organen nicht erscheinen dürfen, ehe sie im öffentlichen Anzeigenblatt der Wohngemeinde, bzw. Arbeitsgemeinde erschienen sind, d. h., ehe die Meldung beim Arbeitsamt erfolgt ist, in dessen Hand die Redaktion des Arbeitsmarktanteils liegen würde.«

Es ist hier nicht der Ort, zu den Ansichten des Herrn Dr. Schairer in irgendeiner Weise Stellung zu nehmen; ich wollte lediglich die Tatsache feststellen.

* * *

Das neue Steuergesetz über die Umsatzsteuer, ein keineswegs angenehmes Geschenk, das uns zum 1. Oktober beschert wird, bringt doch wenigstens etwas Erfreuliches, nämlich die Aufhebung des Scheckstempels. Freilich sollte dieser sowieso mit Ende dieses Jahres fallen, und so sind es nur 3 Monate, die wir früher von dieser Last befreit werden.

Der Scheckstempel begegnete schon bei seiner Einführung erheblichen Bedenken, da er geeignet war, den für Deutschland immerhin jungen Scheckverkehr in seiner Entwicklung erheblich zu hemmen. Daß dies der Fall gewesen ist, ist auch als sicher anzunehmen, obwohl es sich nicht nachweisen läßt, da es natürlich eine Statistik über die Dinge, die hätten sein können, nicht gibt.

Bei der Förderung, die heute der bargeldlosen Zahlungsform allseitig zuteil wird, ist die Aufhebung des Scheckstempels eigentlich nur eine notwendige Ergänzung der sonstigen Maßregeln. Auch die Berliner Handelskammer bringt in ihren Mitteilungen Jahrgang 14, Nr. 6, Juni 1916 einen Aufsatz, Privat- und volkswirtschaftliche Vorteile der bargeldlosen Zahlungsform, in dem es heißt, daß »Kaufleuten, Gewerbetreibenden, Landwirten . . . nicht dringend genug ans Herz gelegt werden (kann) durch ausgiebige Benutzung der bargeldlosen Zahlungsform eine vaterländische Pflicht zu erfüllen, und sich damit zugleich mancherlei privatwirtschaftliche Vorteile zu verschaffen«.

Neben der Empfehlung des Postscheckverkehrs wird auch darauf aufmerksam gemacht, daß jeder, der ein Bank-Konto unterhält, die Möglichkeit hat, Zahlungen ohne Bargeld zu erledigen, sei es durch Ausschreibung eines Schecks oder einer Übertragungsanweisung, und daß jeder Geschäftstreibende verpflichtet sei, auf diese Zahlungsweise durch Aufdruck auf Briefbogen, Rechnungen u. dgl. auch andere Geschäftsfreunde hinzuweisen.

Durch Benutzung dieser Einrichtungen wird einmal eine sehr erhebliche Ersparnis an Umlaufsmitteln erzielt, was bei der augenblicklich notwendigen Zunahme von Banknoten außerordentlich erwünscht ist, da es das Verhältnis der Noten zu dem bedeckenden Barvorrat bessert und die Gewöhnung an eine derartige bargeldlose Zahlung im Inland auch die Wiederherstellung der normalen Bewertung unserer Währung im Auslande fördert.

Das Reichspostamt hat zur Förderung dieser Bestrebungen ein Merkblatt für den Postscheckverkehr herausgegeben, das kostenlos abgegeben wird, ebenso stellt die Reichsbank ein ähnliches Merkblatt für den Scheck- und Überweisungsverkehr jedermann gern zur Verfügung.

Man darf sich nicht verhehlen, daß der nach Beendigung des Krieges sich einstellende große Bedarf an Rohstoffen Schwierigkeiten zeitigen wird, die nur durch eine sorgfältige Verteilung des Bedarfs zu bewältigen sein werden. Die Schwierigkeiten liegen einmal in der Bereitstellung des benötigten Schiffsraumes, dann aber in der Beschaffung der ausländischen Zahlungsmittel. Freilich hat man an der Nordsee dem kommenden Bedürfnis nicht mit verschränkten Armen entgegengesehen, man hat vielmehr eifrig an der Vermehrung unserer Handelsflotte gearbeitet, und der General-Direktor der Hapag, Vallin, ebenso wie der des Norddeutschen Lloyd, Heineken, konnten stolz erklären, daß ihr Schiffsbau während des Krieges einen Stillstand nicht erfahren habe, und daß sie bei Friedensschluß mindestens mit einer gleichen Tonnage, wenn nicht mit einer größeren wie vordem, in den Weltverkehr wieder eintreten werden.

Eine weitere Schwierigkeit macht die Beschaffung der fremden Währung zur Zahlung der Einfuhr. Vorläufig werden wir diese Zahlung in der Hauptsache nicht durch Ausfuhr von Waren bewirken können, wir müssen mit Tratten zahlen, die wir kaufen. Die Hauptfrage wird sein, nicht durch unseren eigenen Wettbewerb den Preis für diese Tratten in die Höhe zu treiben, da hierdurch unsere Währung leicht eine weitere Entwertung erfahren könnte. Die möglichste Schonung der Varmittel im Inlande, die durch ausgedehnte bargeldlose Begleichung von Forderungen gefördert wird, ist also zu erstreben. Abgesehen von den Vorteilen, die diese bargeldlose Begleichung an sich dem Einzelnen bietet, ist ein Handeln in diesem Sinne eine patriotische Tat, die von jedem Deutschen gefordert werden muß und gefordert werden darf.

* * *

»Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot!«, das deutsche Flaggenlied, das die Helden des Jltis in jener Sturmnacht sangen, als ihr Schiff in den Wogen versank, gehört zu den Liedern, deren Dichter und Tonsetzer in Vergessenheit ge-



raten sind. Das Berliner Tageblatt weist in seiner Nr. 352 vom 12. Juli 1916 auf Grund eines Aufsatzes des Admiralstabssekretärs Chr. Voigt in der *Armee- und Marinezeitschrift* »Überall« darauf hin, daß sowohl der Dichter des Liedes, *Vinderer*, wie der Lieddichter *Richard Thiele*, Berliner sind, und daß das Flaggenlied zum ersten Mal in Berlin gesungen worden ist. Die älteren Berliner erinnern sich sicher noch *Vinderers* als des Verfassers zahlreicher Singspiele und Berliner *Poffen* und *Thieles*, der erster Kapellmeister an der *Strollischen Oper* und nebenbei *Glodenspieler* an der *Parochialkirche* war. In dem von beiden verfaßten, bzw. vertonten Singspiel »Unsere Marine«, das 1883 in Berlin im alten *American-Theater* aufgeführt wurde, bildete das Flaggenlied den hervorragenden Mittelpunkt. Das Lied wurde dann auch häufig außerhalb des Theaters gesungen und hat sich bald bei der *Marine* eingeführt. Das Flaggenlied ist ein *Berliner Lied!*

Berlin, Ende Juli 1916.

R. V. Prager.

Ein Gruß an meine Verleger.

(Zum 70. Geburtstag des Professors *Wilhelm Soltan*, 17. August 1916.)

Zu meinem 70. Geburtstag wurde dem *Gymnasialprogramm* von *Zabern*, wo ich fast 40 Jahre in I und II den *Geschichtsunterricht* erteilt habe, als Beilage ein Verzeichnis meiner daselbst (1876—1916) herausgegebenen Schriften beigegeben.*) *Arduum res gestas scribere*, seufzte schon *Callist*, aber mit größerem Recht könnte man die Klage der Verleger: »*Arduum res scriptas edere*« begründet finden, die meine zahlreichen Schriften drucken, herausgeben, vertreiben und — honorieren mußten. Ihnen gebührt also heute vor allem Dank. Ihre Ausdauer ist heroischer als die meinige. Ein solcher Dank gebührt ihnen aber doppelt, weil bei mir nicht viel zu holen war. Ein rein wissenschaftlicher Verlag wirkt in sehr vielen Fällen mehr Ehre als Geld ab. Andererseits aber habe auch ich nicht um Goldes Lohn geschrieben, sondern bin dankbar und zufrieden gewesen mit dem, was mir beschieden gewesen ist.

Ich habe als *Hamburger* oft in der Jugend vor dem Laden von *Hoffmann & Campe* staunend gestanden. Herangewachsen, habe ich mich über *Heinrich Heines* dankbare Anerkennung seiner Verleger gefreut, wenn er sang (*Deutschland, Ein Wintermärchen*, XIII. Vd.):

»Der *Campe* ist wirklich ein großer Mann,
Ist aller Verleger Blüte.
Ein anderer Verleger hätte mich
Vielleicht verhungern lassen.
Der aber gibt mir zu trinken sogar,
Werde ihn niemals verlassen.

Aber ich kann schwören, daß mich dieses Loblied auf die Verleger nicht zu meiner wissenschaftlichen Arbeit angefeuert hat. Allerdings stimme ich auch als echter *Hamburger* *Heines* Ausspruch bei: »Wenn sie sich in *Hamburg* auch streiten über die Bedeutung des Abendmahls, über die Bedeutung des Mittagmahls sind sich dort alle einig«. — Aber ich habe mich trotzdem nicht um irgendwelcher äußeren Vorteile willen zum Schreiben verlocken lassen.

Gern hätte zwar auch ich ein großes Honorar angenommen. Aber da ich in den ersten Jahrzehnten meiner schriftstellerischen Tätigkeit nur selten für weitere Kreise geschrieben habe, so mußte ich das Honorar als eine angenehme Beigabe hinnehmen, mit tiefstem Danke aber es anerkennen, daß so mancher Verleger in idealer Gesinnung meine Arbeit angenommen und dem jungen Gelehrten wie dem alternden Schulmeister Vertrauen geschenkt hat. Es ist für mich besonders erfreulich, diesen Dank so manchen Verlegern an meinem 70. Geburtstag darzubringen, dafür, daß sie so oft wissenschaftliche Ziele und wissenschaftliche Wagnisse unterstützt haben, auch wenn sie nicht gleich einen unmittelbaren Erfolg sahen oder zu hoffen wagten.

Ungern nenne ich hier einzelne Namen der vielen Verleger, von *Weidmann*, *Schönsfelder* bis *Haessel*, *Marcus*, denen ich besonderen Dank schulde. Nur zwei Ausnahmen möchte ich im Interesse der Sache machen.

J. C. B. Mohr (P. Siebeck) hat meine römische Chronologie gewiß

*) Im Kommissionsverlag bei *Paul Stäck* (früher *G. Mallindrodt*) in *Zabern*.

in dem Bewußtsein übernommen, daß er keinen äußeren Erfolg damit erringen werde. Und *Theodor Weicher* hat mir, dem Historiker, es ermöglicht, meine theologisch-kritischen Werke zu veröffentlichen, die erst spät, glücklicherweise aber nicht zu spät, die erwünschte Anerkennung gefunden haben.

Möchten denn die deutschen Verleger mit diesem anerkennenden Gruße am heutigen Tage zufrieden sein und nicht verzweifeln, wenn ich ihnen für die nächsten Jahre noch manche Publikationen in Aussicht stelle. Ich verspreche bei Drucksachen die *loquacitas senilis* in Zaum zu halten. Und der schlimmste Rezensent — der Tod — ist ja auch nicht mehr in so weiter Ferne. Also — weiteren Wagemut für ein neues Jahrzehnt!

Zabern (Elsaß).

Dr. Wilhelm Soltan.

Kleine Mitteilungen.

»*Bücherzettel*«. — Aus dem Leserkreise ist von verschiedenen Seiten der Wunsch nach Herstellung von Sonderabzügen des in Nr. 177 bis 179 erschienenen Artikels »*Bücherzettel*« geäußert worden, um sie dem Personal in die Hände zu geben. Wir werden diesem Wunsche, wenn nicht unvorhergesehene Schwierigkeiten eintreten, entsprechen und bitten, soweit noch nicht geschehen, zwecks annähernder Feststellung der Auflage um Angabe des Bedarfs.

Sollten sich trotz der eingehenden Behandlung des Stoffs noch Unklarheiten oder Zweifel ergeben, so wären wir für Mitteilung verbunden, um unter Umständen davon noch Notiz nehmen und sie in dem Sonderabdruck berücksichtigen zu können.

Zur Papierfrage. — Von beachtenswerter Seite werden wir darauf aufmerksam gemacht, daß es sich zurzeit nicht empfiehlt, über den unmittelbaren Bedarf hinaus Papiere und Pappen anzuschaffen. Von einer Papiernot kann keine Rede sein; es ist im Gegenteil anzunehmen, daß, nachdem der Markt sich durch die Maßnahmen der Regierung beruhigt hat, in absehbarer Zeit ein Sinken der Preise eintreten wird.

Eine Millionenfürsorge Carl Hofmanns. — Der am 17. Juli verstorbene Geheime Regierungsrat Dr.-Ing. h. c. *Carl Hofmann*, der Begründer der *Papier-Zeitung* und des *Papierhauses*, hat der Stadtgemeinde *Berlin* den Betrag von einer Million Mark mit der Auflage vermacht, dieses Kapital nach ihrem Ermessen zur Unterhaltung, Erziehung und Ausbildung unehelicher Kinder ohne Unterschied der Religion zu verwenden. Der Magistrat hat mit Dank gegen den Spender die Annahme des hochherzigen Vermächtnisses beschlossen.

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 5. August Frau Stadtrat *Otilie Wagner*, geb. *Brandstetter*, Mitinhaberin der Firma *Franz Wagner* in *Leipzig*.

Als am 26. Oktober 1900 *Franz Wagner* die Augen zum ewigen Schlummer geschlossen hatte, war kein männlicher Erbe für das bedeutende Geschäft vorhanden, da der durch das Testament designierte Erbe, *Hermann Franz Ramdohr*, der Enkel *Franz Wagners*, noch zu jung zur Übernahme desselben war. Da nahm sich die jetzt Verstorbene der Firma an und führte sie, unterstützt von ihrem Schwiegersohne, Herrn Sanitätsrat *Dr. Hermann Ramdohr*, der als Teilhaber eintrat, weiter, verzichtete jedoch auf das Recht der Firmazeichnung. Am 10. November 1908 schied *Dr. Ramdohr* wieder aus, und sein Sohn *Hermann Franz*, der sich schon einige Zeit als Prokurist im Geschäft betätigt hatte, wurde Mitinhaber. Eine Frau von großer Herzensgüte, die sich den Angestellten ihres Hauses stets hilfreich erwies, wo es not tat, ist mit der Verstorbenen dahingegangen, der ein treues Gedenken sicher ist.

Gefallen:

am 31. Juli im Kampfe fürs Vaterland Herr *Heinrich Conzen*, im Alter von 21 Jahren. Der Verstorbene war bis zu seinem im Juli vorigen Jahres erfolgten Eintritt bei einem *Garde-Grenadier-Regiment* als Lehrling in der Sortimentsbuchhandlung der *Bonifacius-Druckerei* in *Paderborn* tätig und zeichnete sich durch ein reges Interesse für seinen Beruf, sowie durch großen Eifer in der Erfüllung seiner Pflichten aus; ferner am 30. Juli Herr *Curt Heinker*, Soldat in einem *Infanterie-Regiment*, ein treuer Mitarbeiter im Hause *R. F. Kochler* in *Leipzig*.

Zu neuerlicher tätiger Verwendung halte ich bei beginnender Saison angelegentlichst empfohlen:

Die wichtigsten essbaren, verdächtigen und giftigen Schwämme

mit naturgetreuen Abbildungen derselben auf 12 Tafeln in Farbendruck.

Zusammengestellt im Auftrag des k. k. niederösterreichischen Landessanitätsrates von

Dr. Fr. Wilh. Lorinser, weiland k. k. Sanitätsrat und Direktor des k. k. Krankenhauses Wieden.

Preis in Mappe samt Text 5 *A.* Rabatt 25%, Freixemplare 11/10.

Infolge der Reichhaltigkeit des Materials, Klarheit der Beschreibung und Treue der Darstellung hat sich das Werk eines bedeutenden Erfolges zu erfreuen gehabt. Amtlich empfohlen von dem österreichischen Ministerium für Kultus und Unterricht, von dem russischen Ministerium für Volksaufklärung sowie von den meisten deutschen Regierungen, hat dasselbe nicht nur Eingang in die Schulen gefunden, sondern wurde auch vielfach von den Sanitätsbehörden für die Zwecke der Markt-Polizei angeschafft. Dasselbe bildet einen stets gangbaren Lagerartikel, ich hoffe somit, dass Sie dem auf dem Gebiete der Pilzkunde anerkannt hervorragenden Werke auch fernerhin Ihre tätigste Verwendung zuteil werden lassen, die gerade in der jetzigen Jahreszeit eines Erfolges sicher sein darf.

Wichtig für alle forstlichen Lehranstalten, Staats- und Privatforstbeamte!

Wilhelm, Kleiner Bilder-Atlas zur Forstbotanik.

Broschiert mit Leinenrücken M. 4.50. Rabatt 25%, Freixemplare 11/10.

Wilhelms Kleiner Bilder-Atlas zur Forstbotanik bietet eine Vereinigung von Textabbildungen aus dem dreibändigen mit 60 Farbendrucktafeln in Folio ausgestatteten, im gleichen Verlage erschienenen Werke von Hempel und Wilhelm **Die Bäume und Sträucher des Waldes.**

Ausserordentlich übersichtlich gehaltene Erklärungen und Erläuterungen der Figuren in ihrer Gesamtheit sowohl wie in ihren Details — gleichfalls von Professor Wilhelm verfasst — sind jener Abbildung des „Kleinen Bilder-Atlas zur Forstbotanik“ beigegeben, ausserdem enthält das Buch am Schlusse eine Reihe ausführlicher Anmerkungen, auf welche bei den einzelnen Figuren noch besonders hingewiesen ist. — Was Zuverlässigkeit und Sorgfalt, verbunden mit geschmackvoller Umsicht und Ausstattung, erreichen können, ist hier geboten worden.

Zu Ihren gef. Bestellungen bitte ich Sie sich der beiliegenden roten Verlangzetteln in Nr. 175 zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Ed. Hölzels Verlag
in Wien IV, Luisengasse 5.

Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Bermischte Anzeigen“
und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im
Juli

Nr. 7

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1916

Die Ziffern geben die Seiten des Börsenblattes an, auf denen die Anzeigen zu finden sind.
Die halbfetten Ziffern weisen auf die Umschlagseiten hin (Börsenblattnummer und Umschlagseite).

Revisionen übernimmt Fritz Pasche, Berlin W. 57, Dammstr. 27 4828.
Russisches Sortiment s. Sortiment.
Schwedisches Sortiment s. Sortiment.
Sortiment, holländisches: Meulenhoff & Co., Amsterdam 4668.
— **niederländisches u. ausländisches:** }
Martinus Nijhoff, Haag } 4423.
— **nordamerikanisches:** }
E. Steiger & Co., New York } 4396, 4543, 4692, 4828, 4960.
— **schwedisches:** }
E. E. Frije's Igl. Hofbuchh., Stockholm } 4472, 4896.
Steindruckarbeiten liefert H. G. Rahtgens, Lübeck 159I, 162II, 164I, 170I.
Stereotypen kauft jedes Quantum E. Schwarz vorm. E. Hauck, Leipzig 4812.
Strazzenpapier, Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig 4424.
Übersetzungen übernimmt aus dem Engl. u. Französl.:
Akademiker u. \ddagger 1331 d. d. Gesch. d. B.-B. 4512.
Dame u. \ddagger 1378 d. d. Gesch. d. B.-B. 4667.
engl. u. franz. staatl. geprüf. Lehrerin u. Dr. F. 2816 d. Rud. Moisse, Düsseldorf 4896.
Verlagsreste kauft:
offiz. Literatur Fr. Paul Lorenz in Freiburg 4543.
v. vegetarischer u. naturheilkundiger Literatur }
Fr. Paul Lorenz, Freiburg } 4760.
über Spiritualismus, Geheim-Wiss. aller Art. Fr. Paul Lorenz, Freiburg 4376.
E. Bartels, Berlin-Weissensee in jeder Nummer.

Vierfarbendruck liefert: H. G. Rahtgens, Lübeck } 159I, 162II, 164I, 170I.
Weltadressbücher 300 Stk. antiqu. zu verkaufen u. B. H. \ddagger 1345 d. d. 4571.
Gesch. d. B.-B.
Werkdruck: \ddagger 695 d. d. Gesch. d. B.-B. 4396, 4596
Buchdruckerei W. Reichardt, Grotzsch (Bez. Leipzig) 4940.
 \ddagger 1230 d. d. Gesch. d. B.-B. 4376.
J. Bernklau, Leutkirch 4424, 4572, 4740, 4852.
 \ddagger 1360 d. d. Gesch. d. B.-B. 4612, 4639, 4667, 4692, 4716.
K. Schmorde, Bernstadt, Sachsen 4612.
Werkdruckpapier: 190000 Bogen 54x84 70 kg gibt ab u. \ddagger 1335 d. 4543.
d. Gesch. d. B.-B.
H. G. Rahtgens, Lübeck 159I, 162II, 164I, 170I.
Zeitschriften, holländische: Meulenhoff & Co. Amsterdam 4668.
— **niederländische u. ausländische:** }
Martinus Nijhoff, Haag } 4423.
— **nordamerikanische:** }
E. Steiger & Co., New York } 4396, 4543, 4692, 4828, 4960.
— **schwedische:** }
E. E. Frije's Igl. Hofbuchh., Stockholm } 4472, 4896.
Zeitschriftendruck: \ddagger 695 d. d. Gesch. d. B.-B. 4396, 4596.
 \ddagger 1230 d. d. Gesch. d. B.-B. 4376.
 \ddagger 1360 d. d. Gesch. d. B.-B. 4612, 4639, 4692, 4716.
 \ddagger 1394 d. d. Gesch. d. B.-B. 4692.
H. G. Rahtgens, Lübeck 159I, 162II, 164I, 170I.

Sind Sie für den Frieden vorbereitet?

Nach Beendigung des Weltkrieges wird der Kampf um die Existenz, der Wettbewerb im geschäftlichen und gesellschaftlichen Leben ungleich schärfer einsetzen, als vor dem Kriege. Da gilt es, die alte Lebensstellung zu behaupten, eine neue zu erringen! Und in diesem friedlichen, aber durchaus ernstesten, mit Anspannung aller Kräfte geführten Kampf um den Lebenserfolg wird der Willensschwache stets unterliegen. Machtvolles Wollen, zähe Energie verdoppeln die Summe Ihrer Leistungsfähigkeit und machen Ihnen ein rasches Emporarbeiten leicht. Der in Hunderten von Tagesblättern und in Tausenden von Dankschreiben bekannter Persönlichkeiten begeistert als beste Anleitung zur Erhöhung der Energie und Selbstbeherrschung, Kräftigung von Gedächtnis und Arbeitslust anerkannte Lehrgang ist die bereits in 3. Aufl. vorliegende

Gymnastik des Willens

von Reinhold Gerling

Aus dem reichen Inhalt des 225 Seiten starken Werkes seien nur folgende Kapitel erwähnt: Die Macht des Willens, — Steigerung der Aufmerksamkeit, — Wie kräftigt man sein Gedächtnis?

Wie mache ich mich beliebt?

Das Buch, für jeden strebsamen Menschen ein unschätzbares Kapital, kostet nur 3 Mark, gebunden 4 Mark ord. bar mit 33 1/2 %. Einmalige Probebestellung bar mit 50% und Rückgaberecht — bis zum 1. April 1917.

Bedienen Sie sich bitte des beiliegenden Verlangzettels.

Oranienburg.

Wilhelm Möller

Das weitverbreitetste Buch vom

Armierungssoldaten

ist Walter Möllers

Mit Schippe und Hacke

im Dienste des Vaterlandes

13 Kunstdruckbilder.

Ladenpreis 1 Mark.

Von Oberstleutnant Hottenroth, Vorstand des Rgl. Sächs. Kriegsarchivs, Abteilungschef im R. S. Kriegsministerium, sowie von weil. 1. Adjutanten des Generalfeldmarschalls v. Hindenburg, vielen Kommandeuren der Armierungs-Batl. und mehr als 300 Zeitungen warm empfohlen.

Die 6. Auflage,

das 26.—30. Tausend

erschien soeben

1—9 Exemplare mit Rücksendungsrecht innerhalb Jahresfrist mit 33 1/2 %

Von 10 Exemplaren an mit Rücksendungsrecht 50% Rabatt

Wilhelm Möller, Oranienburg-Berlin

Einmachen ohne Zucker

Das wichtigste Hausfrauen- und Wirtschaftsproblem der gegenwärtigen zuckerarmen Erntetage

Aus Verlangzetteln

Statt der bestellten 10 Stolle, das Einmachen erbitte sofort nach Erscheinen

ein Fünftelpaket direkt, Osternburg (Oldenburg), 18. 7. 16.

H. Bischoff

30 Stolle Einmachen, Wörs, 27. 6. 16.

Gerh. Pannen

50 Einmachebücher umgehend, Wörs, 6. 7. 16.

Gerh. Pannen

Direkt per Post:

42 Stolle, Das Einmachen wie gehabt, Neugersdorf i./S., 26. 7. 16.

Teller & Roffberg

Am 30./6., 11./7., 12./7. bestellen

Fredebeul & Roenen

10 Stolle Einmacherezepte direkt per Nachnahme, Ludwigshafen a./Rh., 12. 7. 16.

Gerisch & Cie.

50 Stolle-Schneider Einmachen sofort direkt, Berlin

Deutsche Warte, ... daß die gestern eingetroffenen 750 Stolle Einmachen für die eingegangenen Bestellungen nicht gereicht haben. Ich erbitte per Eilgut noch 1000 Exemplare, Leipzig 21. 6.

L. A. Ritter

So kam es

daß die 7. u. 8. Auflage in wenigen Wochen vergriffen war. Jetzt ist die neunte zeitgemäß ergänzte Auflage erschienen.

Frau Amtsrat Rose Stollers beliebtestes Einmachebuch „Das Einmachen der Früchte und Gemüse sowie die Bereitung von Fruchtsäften, Gelees, Marmeladen, Obst- und Beeren-Weinen usw. bei wirklich unbegrenzter Haltbarkeit der Früchte, Gemüse, Pilze etc. ist unter Berücksichtigung der Zuckerersparnis und der Erhaltung des natürlichen Fruchtgeschmacks mit feinen



310 Einmacherezepten

in 35000 Exemplaren

— 8 Auflagen — in wenigen Wochen verkauft worden. Soeben erschien die in Berücksichtigung der Zuckerknappheit von Frau Schneider-Sonner neubearbeitete und ergänzte 9. Auflage.

Ladenpreis 1 Mark

Reich illustriert

4 Exemplare bar mit 40%, also für 2.40 Mk.

10 " " " 50%, " " 5.— "

und Rückgaberecht bis zum 15. Oktober 1916.

Wenn Sie Stolle-Schneiders „Einmachen ohne Zucker“ jetzt in die Auslage bringen, erzielen Sie dadurch risikolos das Doppelte Ihrer Tageseinnahme. Bitte benutzen Sie den Bestellzettel in dieser Börsenblatt-Nummer sofort,

jeder Tag ist jetzt für „Einmachen ohne Zucker“ wichtig.

Oranienburg b. Berlin

Wilhelm Möller, Verlag